

Für Freunde italienischer Motorräder

MOTOITALIA

Berichte ■ Tips ■ Technik ■ Adressen ■ Veranstaltungen ■ Szene ■ Termine



Fahrbericht: Aprilia Shiver 900
Radiale Handpumpen von Brembo
100.000 Kilometer mit der Moto Guzzi T5
Termine, Kleinanzeigen, Sport, ...



39.000
verschiedene Artikel
ständig auf Lager!



Zubehör und Ersatzteile für italienische Motorräder

Entdecke jetzt kostenlose Ersatzteilkataloge zum Download unter:

www.stein-dinse.com

*Unser
Tipp!*

- Startseite » Aprilia » Ersatzteilkataloge
- Startseite » Moto Guzzi » Ersatzteilkataloge - PDF
- Startseite » Ducati » Ersatzteilkataloge

Ducati Motorschutz Hypermotard/
Hyperstrada 821 ab BJ 2013, rot
Unterbodenschutz vor Steinschlag und
Kollision



Art. 400142151

159,00 €

NEU

Gabelbuchse V7-700/850
(1967-1974), Nuovo Falcone 500

*Jetzt wieder
lieferbar!*



Oben
Art. 12526700-Z
45,90 €

Unten
Art. 12525800-Z
39,00 €



Moto Guzzi

Aprilia

Ducati

Brembo

Dellorto

Zubehör

www.stein-dinse.com

Stein-Dinse GmbH | Waller See 11 | 38179 Braunschweig/Schwülper
Tel.: 05 31 - 12 33 00-0 | Fax: 05 31 - 12 33 00-22 | info@stein-dinse.com



Impressum

MOTALIA

Verlag Felix Hasselbrink

Raiffeisenstraße 16

36275 Kirchheim-Frielingen

E-Mail: motalia@motalia.de

Tel.: 06628-8687

Fax: 06628-915397

Herausgeber und Anzeigenleitung:

Felix Hasselbrink

Mitarbeiter dieser Ausgabe:

Felix Hasselbrink, Susanne Hasselbrink,

Karl Klarner, Martin Hassauer, Torsten

Haß

Gültige Anzeigenpreisliste:

Nr. 2016, bitte anfordern

Erscheinungsweise:

MOTALIA erscheint jeden Monat außer Februar und August zum Monatsanfang.

Redaktionsschluß:

jeweils der 10te des Vormonats

Druck:

Printec Offset, 34123 Kassel

Bankverbindung:

Commerzbank Bad Hersfeld

BLZ: 532 400 48

Konto: 100205400

IBAN: DE22 5324 0048 0100 2054 00

BIC: COBADEFFXXX

Bezugspreise:

Inland:

Einzelheft: 2,20 Euro

Jahresabo, je 1 Heft: 22,00 Euro

Jahresabo, je 5 Hefte: 80,00 Euro

Jahresabo, je 10 Hefte: 133,00 Euro

Auslandsabo, je 1 Heft: 32,00 Euro

Auslandsabo, je 10 Hefte: 222,00 Euro

Namentlich gekennzeichnete Artikel und Leserbriefe geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Veranstaltungshinweise, technische Tips etc. ohne Gewähr.

Für unverlangt eingesandte Texte, Bilder und Vorlagen übernehmen wir keine Haftung.

Höhere Gewalt entbindet den Verlag von der Lieferungspflicht. Ersatzansprüche können in solchem Fall nicht anerkannt werden. Nachdruck einzelner Artikel oder Auszüge sind nur mit schriftlicher Genehmigung gestattet.

Hallo Italofreunde und -freundinnen!

Es sind noch etwas mehr als zwei Monate bis zur EICMA in Mailand, wo die Neuheiten für 2018 vorgestellt werden. Aber die Messe wirft ihre Schatten bereits voraus. Es wird viel spekuliert, manches ist auch schon bekannt. Mit viel Spannung wird das neue V4-Superbike von Ducati erwartet, vermutlich eine Mischung aus dem Styling der Panigale und technischer Inspiration von der MotoGP-Rennmaschine. Die Präsentation wird vermutlich Anfang September anlässlich des MotoGP-Rennens in Misano/Italien stattfinden. Auch schon bekannt ist, daß man in Bologna in Zukunft die Multistrada mit dem Motor der XDiavel ausrüsten will.

Beta hat bereits einen Teil der Neuheiten für 2018 präsentiert, hier wurden die bestehenden Fahrzeuge in einigen Punkten verbessert, die Preise bleiben aber erfreulicherweise unverändert.

Im Motorsport ist genauso wie bei uns die Sommerpause vorbei, und Eurosport hat beschlossen, alle verbleibenden MotoGP-Rennen entgegen der bisherigen Planung im FreeTV zu zeigen. Die Superbike-Rennen kann man ja alle bei ServusTV sehen. Die Idee mit dem schrittweisen Wechsel in das Bezahlfernsehen scheint nicht aufzugehen.

Sowohl in MotoGP als auch bei den Superbikes konnte Ducati bei den letzten Rennen in Österreich und Deutschland Siege feiern. Und in beiden Klassen hat das kleine Werk aus Italien noch Chancen auf den WM-Titel. So erfolgreich wie jetzt war Ducati schon lange nicht mehr, und manche Entwicklung aus dem Rennsport findet mit etwas Verzögerung den Weg in die Serienmaschinen. Gerade daher kann man gespannt auf die neue V4-Ducati sein, mit der Ducati nach langer Durststrecke den Superbike-Titel nach Bologna zurückholen möchte. Und auf der EICMA im November wird es sicher noch viele andere spannende Neuheiten zu sehen geben

Euer Motalia-Team

Mehr Fahrspaß dank Euro 4

Ein Wochenende mit der Aprilia Shiver 900

Das endgültige Verfalldatum der Euro-3-Norm zwang die Hersteller, einige Modelle zu überarbeiten oder aus dem Programm zu nehmen. Manche Motorräder wurden nur mit den nötigsten Änderungen auf das Niveau der aktuellen Vorschriften gebracht. Andere erhielten neben der Pflicht noch die Kür. Im Falle der Shiver ließ sich Aprilia nicht lumpen: Mehr Hubraum, mehr Power sowie eine bessere Ausstattung - und das ohne einen Cent Preisaufschlag! Das klang schon mal gut - und für mich besonders interessant, weil ich seit 25.000 Kilometern eine zuverlässige Dorsoduro 750, die hat ja den gleichen Motor und ein ähnliches Fahrwerk wie die Shiver 750, fahre. Da war ich mehr als gespannt auf die Unterschiede.

Alois Stein, Motorradhändler in Rüsselsheim bei Frankfurt, war so nett, uns eine Shiver 900 für ein Wochenende zur Verfügung zu stellen. So ging es an einem Samstagmorgen an den Main, um die erstarkte Aprilia abzuholen. Eine kleine Überraschung war, wie viele Aprilias und Moto Guzzis bei Motorrad Stein im Verkaufsraum standen, damit hatte ich nicht gerechnet.

Die zweite Überraschung war der Sound der Shiver nach dem Druck aufs Knöpfchen. Hatten wir doch alle damals befürchtet, mit der Einführung von Euro 4 dürften neue Mopeds nur noch asthmatisch säuseln und wären schwach auf der Brust - keine Spur. Die Shiver hat einen kernigen Sound aus den beiden hochliegenden Schalldämpferöffnungen. So schlimm ist die neue Norm also gar nicht. Die Auspuffanlage ist komplett neu. Jetzt messen zwei statt einer Lambdasonde die Abgase und liefern mehr Infos an den Zentralrechner. Wie bei dem Vorgängermodell sitzt der Schalldämpfer hoch im Heck. Neu sind zwei Blenden vor den



Das V2-Herz der Aprilia Shiver ist auf 900 Kubikzentimeter erstarkt.

Öffnungen. Die Abgase werden dadurch seitlich weggeleitet. Auf eine Klappensteuerung wie bei den V4-Modellen hat Aprilia bei der Shiver verzichtet. Ebenfalls komplett neu ist das von den V4-Modellen abgeleitete TFT-Cockpit. Ein schönes Intro begrüßt einen beim Herumdrehen des Zündschlüssels, danach liefert das bunte Display deutlich mehr Informationen als das Vorgängermodell. Aber die neue Shiver bietet nicht nur mehr Angaben sondern auch einige zusätzliche Funktionen. Dazu gehören die

dreistufige Traktionskontrolle und die Möglichkeit, mittels AMP ein Mobiltelefon als Zusatzdisplay anzuschließen. Außerdem kann das Cockpit als Zentrale für Bluetooth-Communication mit Helmgegensprechanlage, Handy usw. dienen. Aber um das alles genauer zu erörtern, müßte ich jetzt wohl erstmal die Bedienungsanleitung studieren, doch ich will fahren - also los. Manches erklärt sich ja unterwegs von selbst oder ist ähnlich wie bei anderen Motorrädern.

Per Autobahn geht es erstmal ein kurzes Stück Richtung Norden über den Main und nach ein paar Abfahrten ab in den kurvigen Taunus. Auf der BAB kann ich mich mit den Schaltern und dem Bedienungsmenü schon mal etwas vertraut machen, das funktioniert größtenteils intuitiv.

Ich fühle mich auf der Shiver auf Anhieb wohl. Die Sitzhöhe ist mit 810 Millimetern zwei Zentimeter niedriger als bei dem Vormodell. Die Lenkergriffe wanderten um 30 Millimeter nach unten, und die Breite des Lenkers sank von 740 auf 715 mm. Der Tank, der ja größer ist als bei der Dorsoduro, bietet einen guten Knie-schluß. Auch bei Spiegelungen läßt sich das Cockpit gut ablesen und ist nicht mit Anzeigen überfrachtet. Die Rückspiegel sind so angebracht, daß man sieht, was hinter sich vorgeht. Wer möchte schon gerne ein Behördenmotorrad in seinem Windschatten haben, ohne es zu bemerken?

Der leichtgängige Gasgriff beinhaltet nun die Steuerung des Ride-by-Wire. Die



Ruhig bummeln, sportlich ballern - die Shiver ist ein Motorrad für alle Tage.

Shiver 750 war ja das erste Serienmotorrad mit dieser zukunftsweisenden Technik. Sie hat aber wie auch fast alle anderen bisherigen Bikes mit elektronisch gesteuerten Drosselklappen noch zwei Bowdenzüge, welche zu einem Demandsensor führen, der die Gasgriffdrehungen in elektronische Signale umwandelt. Der ist nun bei vielen 2017er-Motorrädern nicht mehr nötig. Im Falle der Shiver spart das 500 Gramm Gewicht. Die Drosselklappen werden selektiv, also unabhängig voneinander, angesteuert. Die komplette Motorsteuerung inklusive der dreistufigen Traktionskontrolle ist neu, sozusagen eine abgespeckte Version des Systems der großen V4-Modelle aus Noale. Feinfühlig hängt der Motor am Gas, merkbar besser als bei dem bisherigen System.

Beim Losfahren im leichten Regen in Rüsselsheim war die dritte Stufe der Traktionskontrolle vielleicht noch eine gute Wahl, aber auf den trockenen Taunus-



Der Auspuff mit den Blenden ist Geschmackssache. Aber da wird es sicherlich demnächst verschiedene Zubehörauspuffanlagen als Alternative geben. Bei der Shiver 750 wog der Endschalldämpfer um die zehn Kilogramm. Da konnte man mit manchem anderen Auspuff um die sechs Kilogramm einsparen.

straßen dreht die Fahrhilfe fast jedesmal beim flotten Herausbeschleunigen aus Kurven erstmal das Gas zurück, wobei sie sehr sanft eingreift. Also schnell auf Stufe zwei gewechselt, das geht einfach während der Fahrt dank des Mode-Knopfes an der linken Lenkerarmatur. Bald bin ich dann auf die erste Stufe der Traktionskontrolle, die doch recht defensiv ausgelegt ist, gewechselt. Wer will, kann die Fahrhilfe genauso wie das ABS auch komplett abschalten.

Obwohl ich den Motor nicht allzuhoch drehe, weil der Tacho bei der Übergabe erst 558 Kilometer anzeigte, merkt man sofort, daß die 900er deutlich mehr Druck abliefern als die 750er. Überholmanöver absolviert die 900er deutlich souveräner als die alte 750er, und man muß selten herunterschalten. Zwischen 4.000 und 7.000 U/min fühlt sich der V2 am wohlsten. Da schiebt er kräftig nach vorne. Der von 56,4 auf 67,4 Millimeter verlängerte Hub zeigt also deutlich seine Wirkung.

Trotzdem ist der V2 weiterhin eher ein Sanftläufer als ein grober Twin. Na ja, vorher war er ein Ultrakurzhuber und jetzt ist er immer noch ein Kurzhuber.

Also kein Ruckeln und Zuckeln sowie gute Rundlaufeigenschaften auch bei niedrigen Drehzahlen. Im Vergleich zu meiner 750er ist er obenrum nicht mehr ganz so drehfreudig, aber bei dem Drehmomentzuwachs ist Ausdrehen nicht nötig. Man kann schaltfauler fahren: Ortsdurchfahrten im vierten Gang sind kein Problem.

Ob dieser V2 auch in meine Dorsoduro paßt? Aber da muß man dann sicher auch die komplette Elektronik und mehr tauschen.

Der V2 mit einem Zylinderwinkel von 90 Grad arbeitet ohne Ausgleichswelle und atmet über vier Ventile pro Brennraum. Für deren Steuerzeiten sind insgesamt vier Nockenwellen zuständig. Ganz ursprünglich stammt der Motor von Piaggio und wurde bei Aprilia weiterentwickelt.

Im Inneren des Motors werkeln nun leichtere Kolben mit neuen Bolzen sowie einer Beschichtung zur Reduzierung der Reibung. Dazu optimierten die Techniker den Ölkreislauf.

Der Hubraum legte von 750 auf 896 Kubikzentimeter zu, das Drehmoment stieg laut technischen Daten von 79 Nm auf 90 Nm. Mit 95 PS bleibt die Leistungsangabe unverändert, aber es ist ja ein offenes Geheimnis, daß der Wert bei der 750er wohl etwas optimistisch war. Bei

Tests kamen meistens so um die 88 PS heraus. Die 900er-Shiver, genau das Motorrad welches ich gerade fahre, wurde von den Kollegen der Zeitung PS mit 92 PS gemessen. Das ist dicht dran an der Werksangabe. Die 900er hat also doch ein paar Pferdchen mehr als die 750er!

Mit mehr als 95 PS wäre die Shiver laut Gesetz nicht für die A2-Klasse drosselbar, so kann es auch eine Version mit 48 PS geben. Die Leistungsreduzierung erfolgt einfach über die Software.

Die Shiver bietet drei verschiedene Leistungskennfelder: Regen, Tour und Sport. Bei der Regen-Einstellung wird die Leistung bei 70 PS gekappt, und die Gasannahme des Motors ist sehr sanft. Tour und Sport bieten die volle Power, wobei die Shiver im Sport-Modus progressiver am Gas hängt. Der Regen-Modus ist etwas zahnlos, für das Spaßhaben im Taunus ist Sport genau die richtige Wahl. Drehmomentstark schiebt mich der Twin von Kurve zu Kurve.



Rot lackiert sind der Gitterrohrrahmen und das Federbein Blickfänger. Die Verstellmöglichkeiten des Stoßdämpfers sind gut erreichbar.

Die Shiver fährt stabil und neutral. Mit geringem Kraftaufwand absolviert sie die Kurvenkombinationen Richtung Großer Feldberg. Aufgrund der etwas anderen Fahrwerksgeometrie ist sie deutlich handlicher und vorderradorientierter als die Dorsoduro. Für mehr Agilität sorgen die neuen Felgen mit drei Y-Speichen. Beim Vorderrad gibt das Werk eine Ersparnis von 0,9 kg an, hinten sollen es sogar 1,3 kg sein. Ebenfalls die Bremsscheiben hat Aprilia getauscht, jetzt sind sie wieder rund, vorher verfügten sie über ein leichtes Wavedesign. Auch hier dürften es nun mit leichteren Innensternen ein paar Gramm weniger sein.

Auf glattem Asphalt folgt die Shiver präzise der gewählten Linie. Was die Aprilia nicht mag sind Längsfugen und Bi-



TFT-Display, symmetrische Handpumpen und im rechten Gabelholm kann man Federvorspannung und Zugstufe verstellen.



In jedem Krümmer sitzt nun eine Lambdasonde recht dicht am Zylinderkopf, wo sie schneller warm wird.

tumausflickungen in Fahrtrichtung. Vielleicht liegt das an der Kombination der nun wieder 6 Zoll breiten Hinterradfelge mit einem 180/55er-Reifen, dadurch wird der Gummi in eine flache Kontur gezwungen. (Die erste Shiver hatte ein 6 Zoll breites Hinterrad. Im Zuge der Modellpflege verbaute Aprilia ab 2009 eine 5,5 Zoll-Felge.) Ein 190er paßt eigentlich besser auf ein so breites Rad. Vermutlich liegt es aber eher an den serienmäßig aufgezogenen Dunlop Sportmax Qualifiern. Der Pneu bietet guten Grip bis zur Flanke, aber etwas Aufstellmoment beim Bremsen in Schräglage. Ein preiswerter Allroundreifen mit langer Lebensdauer aber kein Handlingwunder. Der Qualifier war 2006 bei seinem Debüt ein sehr guter Reifen und Testsieger, aber mittlerweile ist die Entwicklung weitergegangen.

Doch von meiner Dorsoduro, die auch mit dem Dunlop ausgeliefert wurde, weiß ich, daß andere Gummis hier deutliche Verbesserungen bieten können. Die Serienbereifung der Neumotorräder wird bei

vielen Herstellern oft vom Einkauf bestimmt: Hier regiert der Preis über die Qualität. Aus gleichem Grund ist die Shiver wohl auch mit geraden statt gewinkelten Ventilen ausgestattet. Aber das kann man ja beim Wechsel auf bessere Gummis gleich ändern. Die gängigen Größen mit 120/70 und 180/55 bieten eine große Auswahl auf dem Markt, und zum Glück gibt es bei Aprilia keine Reifenbindungen an bestimmte Typen und Mar-

ken wie bei manchem anderen Hersteller. Und sicherlich wird es nicht lange dauern, bis mancher Reifenhersteller eine Freigabe für einen 190er anbietet.

Die Verzögerung übernehmen zwei Vierkolbenbremsattel in Verbindung mit 320er-Bremsscheiben. Die Bremszangen sehen ähnlich aus wie Brembos, stammen aber genauso wie bei der Dorsoduro nicht von dem renommierten Hersteller. Die Bremswirkung am Vorderrad ist kräftig und fein dosierbar, es ist nur ein etwas höherer Kraftaufwand nötig als wie bei den neuesten Brembo-Kreationen. Die Hinterradbremse arbeitet unauffällig und verzögert schlechter als bei meinem Motorrad, vermutlich muß sie erst noch etwas eingebremst werden, es sind ja die gleichen Komponenten.

Die Handpumpen mit angegossenen Behältern sorgen für ein symmetrisches Erscheinungsbild, die Handhebel sind selbstverständlich auf beiden Seiten verstellbar. Laut Presseunterlagen ist die Kuppelungsbetätigung nun um 15 Prozent weniger kraftaufwändig als bisher. Zu Anfang

ließ sich das Getriebe noch etwas knochig schalten, aber mit zunehmender Laufleistung klappte das immer smother. Als ich die Maschine nach insgesamt etwa 1.100 Kilometern Laufleistung wieder abgab, flutschte das klaglos.

Das Fahrwerk der Shiver ist weiterhin eine Hybridkonstruktion aus Gitterrohrrahmen und verschraubten Aluminiumgußteilen zur Schwingenaufnahme. Diese ist ebenfalls aus Aluminium gefertigt und stützt sich ohne Umlenkungen über ein Sachs-Federbein auf der rechten Seite gegen den Rahmen ab. Hier sind die Federvorspannung sowie die Zugstufe einstellbar.

Neu ist die Upside-Down-Gabel, die jetzt von Kayaba geliefert wird. Der Standrohrdurchmesser wurde von 43 auf 41 Millimeter reduziert. Laut Aprilia spart die neue Vorderradführung im Vergleich zur Gabel der ersten Version fast ein halbes Kilogramm, obwohl die 900er jetzt über Verstellmöglichkeiten für Federvorspannung und Zugstufe verfügt, während bei der 750er nix einstellbar war.

Die Grundeinstellung paßt schon recht gut. Oben auf dem Feldberg angekommen findet die Shiver gleich Beachtung bei den anwesenden Motorradfahrern, und schon ist man im Gespräch mit den Kollegen. So eine Aprilia sieht man ja nicht ganz so häufig, ist doch schon etwas exklusiver.

In den folgenden ein-einhalb Tagen verfestigen sich die ersten Eindrücke, ein paar neue kommen noch hinzu. So fällt beim Wenden der

geringe Lenkansschlag auf. Dafür ist die Maschine sehr gut ausbalanciert. Die Shiver macht viel Spaß, und der 900er-Motor ist deutlich kräftiger als das 750er-Triebwerk. Das Fahren mit der Maschine weckt deutlich mehr Emotionen, die 750er läuft für einen Zweizylindermotor doch sehr rund, während der 900er mehr Twin-Charakter bietet. Man kann das auch in nüchternen Zahlen ausdrücken: So soll die 900er für die Durchzugsmessung von 50 bis 100 km/h jetzt 1,2 Sekunden weniger benötigen, aber das beschreibt halt nicht den Fahrspaß und das Grinsen unter dem Helm, wenn der V2 lossprintet.

Mit 226 Kilogramm vollgetankt mit 15 Litern Benzin ist die Aprilia kein Leichtgewicht, dafür bietet sie mit einem zulässigen Gesamtgewicht von 435 Kilogramm mehr Zuladung als so manche Reisemaschine. Beifahrer sitzen deutlich bequemer, als es die hoch montierten, hinteren Fußrasten vermuten lassen. Längeren Touren zu zweit steht also nichts im Wege. Mit einer Tankfüllung komme ich 191 Kilometer weit, bis die gelbe Lampe



***Die Shiver folgt auf glatten Straßen präzise der Linie.
Die leichteren Räder erhöhen die Agilität.***



Auf der bequemen Sitzbank halten es zwei Personen lange aus. So um die 250 Kilometer sollte die Shiver bis zum nächsten Tankstop schaffen.

aufleuchtet. Nach weiteren 23 Kilometern passen 12 Liter Benzin in die Aprilia. Es waren also noch ungefähr 3 Liter im Tank. Für E10 ist die Shiver übrigens nicht freigegeben.

Montagmittag gebe ich die Shiver wieder beim Alois Stein in Rüsselsheim ab. Das waren drei schöne Tage mit der neuen Aprilia.

Auf dem Heimweg fallen dann an meiner Dorsoduro ein paar Dinge auf. Die Gasannahme ist - besonders im Sportmodus - deutlich ruppiger. Da merkt man erst, wie fein die Techniker das bei der Weiterentwicklung der Shiver hinbekommen haben. Auch ist das Konstantfahr-ruckeln bei meinem Motorrad viel ausgeprägter, während es bei der Shiver kaum auffällt. Zur Ehren-

Radiale Bremssättel sorgen für eine gute Verzögerung.



rettung meiner Dorsoduro ist aber zu sagen, daß die große Inspektion überfällig ist. Und sicherlich gibt es auch eine aktuellere Softwareversion als bei mir gespeichert ist. Meine ist noch die allererste von 2008.

Ansonsten bin ich am Grübeln: Soll ich die 750er veräußern und eine 900er kaufen? Die Große kann eigentlich alles besser. Und wenn ja welche: Dorsoduro oder Shiver? Beide haben für das Modelljahr 2017 mehr oder weniger die gleichen technischen Modifikationen erhalten. Mit der bequemeren Sitzbank und dem größeren Tank ist die Shiver alltagstauglicher. Bei der alten Shiver hatte mir das kantige Design nicht gefallen, darum kam sie für mich damals nicht in Frage. Die 2017er hat aber ein komplett überarbeitetes Styling, welches mich persönlich mehr anspricht. Aber wie immer ist das eine Frage des Geldes, und für die Dorsoduro muß man 1.000 Euro mehr investieren.

Als die Shiver 750 vor zehn Jahren ihr Debüt feierte, kostete die Maschine (damals noch ohne ABS) 7.998 Euro. Mit Einführung des ABS stieg der Preis auf 8.999 Euro. Die neue Shiver 900 kostet



Aprilia Dorsoduro 900 und Shiver 900 bieten nun mehr Hubraum und viele andere Überarbeitungen sowie eine bessere Ausstattung und einfach mehr Fahrspaß.

trotz aller ihrer Verbesserungen keinen Cent mehr!

Für den gleichen Preis bekomme ich bei Ducati die Monster 797. Die hat ungefähr 100 Kubikzentimeter weniger Hubraum und 20 PS weniger Leistung, ist dafür ca. 30 kg leichter. Die Aprilia ist mit Ride-by-Wire, Traktionskontrolle, TFT-Display und den teilweise verstellbaren Federelementen besser ausgestattet.

Vom Motor und der Ausstattung her entspricht eher die Ducati Monster 821 der Aprilia Shiver 900. Aber die flüssigkeits-

gekühlte Ducati ist 2.500 Euro teurer als die Aprilia.

Ungefähr genauso viel wie die Shiver kostet die Moto Guzzi V7 III Stone. Die kann aber genauso wie die Monster 797 in Leistung (52 PS) und Ausstattung nicht mithalten und spricht eigentlich auch einen anderen Kundenkreis an.

Die Benelli BN 600 kostet ungefähr 1.800 Euro weniger als die Aprilia, aber auch sie spielt in einer anderen Liga und kann technisch und leistungsmäßig (82 PS) nicht mit der Aprilia konkurrieren.

Technische Daten: Aprilia Shiver 900

Motor:	V2, 90 Grad	Reifen vorne:	120/70 ZR 17
Bohrung x Hub:	92,0 x 67,4 mm	Reifen hinten:	180/55 ZR 17
Hubraum:	896 cm ³	Bremse vorne:	2 x 320 mm Ø
Leistung:	92 PS bei 8.750 U/min		2 x Vierkolbenfestsattel
Drehmoment:	90 Nm bei 6.500 U/min	Bremse hinten:	1 x 240 mm Ø
Getriebe:	6 Gänge		1 x Einkolbenschwimmsattel
Sekundärantrieb:	Kette	Tankinhalt:	15,0 Liter
Federung vorne:	USD-Gabel, Ø 41 mm	Radstand:	1.465 mm
Federweg vorne:	120 mm	Sitzhöhe:	810 mm
Federung hinten:	Zentralfederbein	Gewicht getankt:	226 kg
Federweg hinten:	130 mm	Preis:	8.999 Euro

Veranstaltungskalender

Die Aufnahme von Terminen in diesen Veranstaltungskalender ist kostenlos. Es werden aber nur Italiener-Veranstaltungen oder für Italiener-Fahrer/innen interessante Veranstaltungen aufgenommen. Eine kurze Mitteilung an den Verlag genügt. Alle Angaben sind ohne Gewähr! Bitte informiert Euch vorher beim Veranstalter!

September

01.09. - 03.09.2017

Herbst-Treffen des Moto Guzzi Clubs Norwegen in Tregde Ferie, Mandal in Südnorwegen bei Kristiansand, Norwegen.

Info: Moto Guzzi Klub Norwegen, Are Skahjem, Tel.: 0047-90642034, E-Mail: guzzisorlandet2017@yahoo.com, Internet: www.motoguzzi.no, Norwegen.

01.09. - 03.09.2017

Ducati Dream Tour mit Mietmotorrädern ab Bologna, Italien.
Info: Internet: www.ducati.de.

01.09. - 03.09.2017

5. Laverda Atlas Rallye in der Domäne Stiege, Domäne 1, 38899 Oberharz am Brocken.
Info: Laverda Atlas Owners Registry, Internet: www.or600.laverda-club.com.

01.09. - 03.09.2017

15. Treffen der Ducati Pantah-IG und TT2-IG für alle Motorräder mit Pantah-Motor beim Hotel Zur Blauen Traube, Hauptstraße 16, 92274 Gebenbach.
Info: Internet: www.pantah-ig.de, E-Mail: treffeninfo@pantah-ig.de.

01.09. - 03.09.2017

11. Ostsee-Italo-Klönssnack, Selbstversorgungstreffen in 24354 Missunde an der Schlei.
Info: Lothar Sauter, Tel.: 0431-36530, Internet: www.ostsee-italo.de, E-Mail: info@ostsee-italo.de.

01.09. - 03.09.2017

Internationales Laverda-Treffen des Laverda Owners Clubs Großbritannien in Baskerville Hall, Clyro, Powys, Wales, England.
Info: Shaun Dampier, Tel.: 0044-(0)1884-250232, Internet: www.iloc.co.uk, Großbritannien.

01.09. - 03.09.2017

17. Internationales Laverda-Treffen der Laverda-Freunde Rohrdorf in 72184 Eutingen/Rohrdorf im Gewerbegebiet Hummelberg bei der Firma Rebaro.

Info: Harry, Tel.: 07451-7905 oder 0171-7083649, E-Mail: karl.roller@arcor.de, Internet: www.laverda-gemeinschaft-deutschland.de.

01.09. - 03.09.2017

Klassiker Kampeer Weekend des Moto Guzzi Clubs Nederland im Minicamping de Niesjeshof, Apeldoornseweg 174, NL-6731 SC Otterlo, Niederlande.

Info: Moto Guzzi Club Niederlande, Internet: www.mgc.nl, Niederlande.

02.09. - 03.09.2017

1. Swiss Ducati Day auf dem Autobahnkreisel Betzhof in Hinwil/ZH. Karten nur im Vorverkauf.
Info: Internet: www.swiss-ducaticday.ch, Schweiz.

02.09. - 03.09.2017

Ducati Testride Tour mit Probefahrmöglichkeit der aktuellen Modelle beim Biker-Treff Kötterberg, Kötterberg 17 in 32676 Lügde-Kötterberg.

02.09. - 03.09.2017

29. Veteranen-Teilemarkt des Monferrato Circolo Veteran Motor Clubs in Piazza Garibaldi in Nizza Monferrato (AT), Italien.
Info: Circolo Veteran Motor Club, Via Roma, 26, Nizza Monferrato (AT), Tel.: 0039-0141-721492, 0039-348-5173255, Internet: www.veteran-nizza.com, Italien.

03.09.2017

Italian Day im Lenkwerk in 33609 Bielefeld.

Info: Lenkwerk, Am Stadtholz 24 - 26, 33609 Bielefeld, Tel.: 0521-98839299 oder Internet: www.lenkwerk-bielefeld.de.

03.09.2017

Monstertag des Ducati Clubs Niederlande von 10:00 bis 15:00 Uhr in Platte Reedijk 21, NL-3274 KE Heinenoord, Niederlande.
Info: Ducati Club Niederlande, Internet: www.ducaticlub.nl, Niederlande.

03.09.2017

23. Internationales Aermacchi-Treffen beim ehemaligen Aermacchi-Werk in Varese/Italien.
Info: Giancarlo Coletto, Tel.: 0039-0332-879325, Internet: www.aermacchimoto.com, Italien.

03.09.2017

Trofeo Guzzi e Gentleman Cup 2017 des Moto Guzzi World Clubs auf der Rennstrecke von Imola, Italien.
Info: Moto Guzzi World Club, Internet: www.motoguzzi-worldclub.it, Italien.

Veranstaltungskalender

03.09.2017

Guzzi Sportief Meeting im Danscafé Persee op de Brink in Deventer, Niederlande.

Info: Internet: www.vdcon.nl, Niederlande.

03.09.2017

12. Nationales Motom-Treffen in Marina di Massa (MS), Italien.

Info: Gianluca, E-Mail: erikguzzinelli@libero.it, Italien.

08.09. - 10.09.2017

22. Italiener- und Gespann-Treffen der Zweizylinderfreunde Bayern in 94051 Hauzenberg/Eben beim Apostelbräu.

Info: Bernd und Christine Landtag, Tel.: 08586-4830, Fax: 08586-6834, Handy: 0171-7538000, E-Mail: B.Landtag@gmx.de.

08.09. - 10.09.2017

Zweitakt- und Italo-Motorradtreffen des MTC Fassberg e.V. beim Landhaus Müden, Hermannsbürger Straße 2, 29328 Müden Örtze.

Info: Volker Euhus, Tel.: 05053-900241 oder E-Mail: Aprilianer@freenet.de.

08.09. - 10.09.2017

Moto Guzzi V 50 Nato-Treffen auf dem Campingplatz Notenwei, Zeendamsweg 1, NL-7468 RX Invio, Niederlande.

Info: Mark Wilmink, Elder 58, NL-7623 CJ Borne, Tel.: 0031-(0)622968992, E-Mail: trefen@motoguzziv50nato.nl, Internet: www.motoguzziv50nato.nl, Niederlande.

08.09. - 10.09.2017

8. Benelli-Treffen auf der Schwäbischen Alb in 72589 Westerheim im Gasthof Rössle, Donnstetter Straße 10. Samstag Ausfahrt.

Info: Volker Gehlhaar, Tel.: 07175-7526, E-Mail: volker.gehlhaar@t-online.de.

08.09. - 10.09.2017

Moto Guzzi-Treffen in Mandello del Lario, Italien - 96 Jahre Moto Guzzi.

Info: Internet: www.motoradunomandello.com.

09.09. - 10.09.2017

Ducati Testride Tour mit Probefahrmöglichkeit der aktuellen Modelle beim Biker-Treff Hotel Hegaustern am Hegau, Hegaublick 4 in 78234 Engen.

DUCATI
MELLE

MOTORRAD
testsieger

**JETZT
DEN TESTSIEGER*
PROBE FAHREN!**

**Multistrada 950*

DUCATI-MELLE.de

DUCATI MELLE - Superbike Centrum Melle GmbH - Industriestr. 24c - 49324 Melle - info@ducati-melle.de

Veranstaltungskalender

09.09. - 10.09.2017

Dutch Ducati Challenge auf der Rennstrecke bei Most.

Info: Dutch Ducati Challenge, Cecile van Hattem, Tel.: 0031-(0)6-23110427, Internet: www.dutchducatichallenge.nl, Niederlande.

10.09.2017

16. Nortmoorer Italo-Frühstück in 26845 Nortmoor, Nähe Leer/Ostfriesland.

Info: Ralf Bischoff, Tel.: 0170-4070823 oder im Internet: www.italofruehstueck.de.

10.09.2017

39. Veteranen-Teilemarkt in I-10036 Settimo Torinese (TO), Italien.

Info: Motor Club Antiche Passioni, Via Silvio Pellico, 27, I-10036 Settimo Torinese (TO), Tel.: 0039-011-8979385, Internet: www.clubantichepassioni.it, Italien.

10.09.2017

3. Treffen für die Moto Guzzi Sport 15 in Dogliani (CN), Italien. Info: Clan del Volano, Tel.: 0039-338-2147400, Internet: www.clandelvolano.it, Italien.

10.09.2017

Ducati Supersport-Tag des Ducati Clubs Niederlande in Heino, Niederlande.

Info: Ducati Club Niederlande, Internet: www.ducaticlub.nl, Niederlande.

10.09.2017

16. Motoincontro Tuzzo Guzzi des Guzzi Clubs Motosport Zingoni in Empoli (FI), Italien.

Info: Guzzi Club Motosport Zingoni, Internet: www.motosport.it, Italien.

10.09.2017

Frühstücksveranstaltung des Gäbelocher Rädche Teams e.V. mit Schwerpunkt Italo-Fahrer und Café Racer in 55606 Kellenbach am Gemeindehaus.

Info: Tel.: 06761-947237, Internet: www.gaesselocher.de.

11.09. - 17.09.2017

Settimana Mondiale Benelli in Pesaro, Italien.

Info: Officine Benelli, Via Mamelì, 22, 61100 Pesaro, Tel.: 0039-0721-31508, Internet: www.officinebenelli.it, Italien.

14.09.2017

Ducati-Testride-Tag bei Limbacher in 70794 Filderstadt.

Info: Limbacher & Limbacher/Ducati Stuttgart, Echterdinger Straße 85, 70794 Filderstadt, Tel.: 0711-797303-22, Internet: www.limbacher.de.

15.09. - 16.09.2017

Ducati Riding Experience mit Multistrada 1200 Enduro bei Florenz, Italien.

Info: Internet: www.dreenduro.ducati.com.

15.09. - 17.09.2017

29. Treffen italienischer Motorräder des Moto Guzzi Clubs Olpe/Biggese e.V. in 57485 Wenden-Elben.

Info: Bernd Runge, Tel.: 02721-719648, Conny Epe-Gerlach, Tel.: 02721-80111, E-Mail: MGC.Olpe-Biggese@t-online.de.

15.09. - 17.09.2017

Treffen des Laverda Clubs Belgiens in Achtel bei Hoogstraten, Belgien.

Info: Dominique De Queecker, E-Mail: dominique.dequeecker@pandora.be, Belgien.

15.09. - 17.09.2017

41. Veteranen-Teilemarkt auf der Rennstrecke Autodromo Enzo e Dino Ferrari di Imola in I-40026 Imola, Italien.

Info: C.R.A.M.E., Tel.: 0039-0542-35850, Internet: www.mos-trascambioimola.it, Italien.

16.09. - 17.09.2017

35. Internationales Ducati-Treffen des Ducati Clubs München in 83620 Thal bei Feldkirchen.

Info: Wolfgang Göbel, Tel.: 089-8411415 oder Gerd Buller, Tel.: 089-79367918, Internet: www.ducati-club-muenchen.de.

16.09. - 17.09.2017

Ducati Riding Experience mit Multistrada 1200 Enduro bei Florenz, Italien.

Info: Internet: www.dreenduro.ducati.com.

16.09. - 17.09.2017

19. Motoraduno Moto Guzzi Campo dei Galli in Campogalliano (MO), Italien.

Info: Nino Catalano, Tel.: 0039-347-3439931, Internet: www.motoclubcampodeigalli.com, Italien.

16.09. - 17.09.2017

Ducati Testride Tour mit Probefahrmöglichkeit der aktuellen Modelle beim Spreewaldring Berlin, Waldhaus 2 in 15910 Schönowald.

17.09.2017

Chromwell-Ausfahrt für italienische Motorräder aller Marken. Treffpunkt Ratenpaß, CH-6315 Oberägeri, 9:00 Uhr, Schweiz.

Info: CesCati, Tel.: 0041-(0)79-3739770 oder Ducami, Tel.: 0041-(0)79-4182820, Internet: www.duc900ss-kw.ch, E-Mail: info@duc900ss-kw.ch, Schweiz.

Veranstaltungskalender

18.09.2017

Laverda-Rennstreckentag auf der Rennstrecke Mettet in Belgien.

Info: Ruud Pothoven, E-Mail: back-on-track@xs4all.nl, Internet: www.laverdaclub.eu/18-september-laverda-circuitdag-op-mettet-in-belgie, Belgien.

22.09. - 24.09.2017

28. Treffen des MV Agusta Clubs Deutschland e.V. in Tübingen.

Info: MV Agusta Club Deutschland e.V., Internet: www.mv-agusta-club.de.

22.09. - 01.11.2017

MV Agusta Sonderausstellung im Museum Boxenstop in Tübingen.

Info: Boxenstop, Brunnenstrasse, 72074 Tübingen, Tel.: 07071-929094.

23.09. - 24.09.2017

Modena Motor Gallery - Verkaufsausstellung und Tauschbörse für italienische Fahrzeuge in Modena, Italien.

23.09. - 24.09.2017

Ducati Testride Tour mit Probefahrmöglichkeit der aktuellen Modelle beim Biker-Treff Felsenmühle Ochtrup, Weiner 166 in 48607 Ochtrup.

Info: Internet: www.ducati.de/ducati_testride_truck_2017/index.do.

24.09.2017

Veteranen-Teilemarkt in Santhià (VC), Piazza Aldo Moro, Italien.

Info: Alpi Motoclub Santhià, Tel.: 0039-347-2205128, E-Mail: alpi-moto-club@gmail.com, Internet: www.alpimotoclub.com, Italien.

29.09. - 01.10.2017

Herbsttreffen des Moto Guzzi Falcone Clubs im Berggasthof Kemper auf der Alm bei 59929 Brilon/Sauerland.

Info: Tel.: 02963-2353, Internet: www.bikertreff-kemper.de oder www.falcone-club.de.

29.09. - 01.10.2017

22. Veteranen-Teilemarkt in Carole (VE), Italien.

Info: Epoca Car, Tel./Fax: 0039-(0)421-311659, Internet: www.epocacar.com, Italien.

29.09. - 01.10.2017

Veteranen-Teilemarkt in Parma/Italien.

Info: Fiere di Parma, Tel. 0039-0521-9961, Internet: www.fiere-parma.it, Italien.

30.09. - 01.10.2017

Veteranen-Teilemarkt im Centro Fiere, Via Brescia 129 in Montichiari (BS), Italien.

Info: Tel.: 0039-030-961148, Fax: 0039-030-9961966, Internet: www.centrofiera.it, Italien.

Oktober

01.10.2017

Incontro des Ducati Owners Clubs Vigevano (PV) in Vigevano, Italien.

Umgezogen?

Bitte teilt uns rechtzeitig Eure neue Adresse mit!

Postvertriebsstücke sind vom Nachsendeantrag ausgenommen und werden oft nicht an den Absender zurückgeschickt. Meist werden die nicht zugestellten Hefte von der Post vernichtet. Damit Eure Adressenänderung berücksichtigt werden kann, muß uns Eure neue Anschrift spätestens am 25sten des jeweiligen Vormonats vorliegen.

alte Adresse:

neue Adresse:

Name: _____

Name: _____

Straße: _____

Straße: _____

Plz Ort: _____

Plz Ort: _____

Land: _____

Land: _____

Vordruck ausfüllen und einschicken oder faxen an: Verlag Felix Hasselbrink, Raiffeisenstraße 16, 36275 Kirchheim-Frielingen, Fax 06628-915397.

Veranstaltungskalender

01.10. - 08.10.2017

Sardinien-Rundtour mit Ducati Rhein-Sieg.

Info: Ducati Rhein-Sieg, Ledus Motorrad GmbH, Friedrich-Engels-Str. 18, 51545 Waldbröl, Tel.: 02291-808980, Fax: 02291-808763, E-Mail: info@ducati-rhein-sieg.de, Internet: ducati-rhein-sieg.de.

06.10. - 08.10.2017

14. Internationales Moto Guzzi-Treffen in Cava de' Tirreni, Italien.

Info: Moto Guzzi Club Aquile d'Argento di Cava de' Tirreni, Tel.: 0039-349-3542736, E-Mail: aquiledargento@gmail.com, Internet: www.aquiledargento.it, Italien.

06.10. - 08.10.2017

15. Münsterländer Laverda-Treffen, Hof Baumeister, Netter 57, 48720 Rosendahl-Darfeld.

Info: Tönn und Elfriede Voss, Tel.: 02545-1320, E-Mail: elfriede.toenn.voss@web.de, Internet: www.laverda-darfeld.lima-city.de.

07.10. - 08.10.2017

Veteranen-Teilemarkt in Chiuduno bei Bergamo, Italien.

Info: Aeroclub Bergamo, Michele, Tel.: 0039-0333-2163628, Cristian, Tel.: 0039-0348-4466935, E-Mail: expobergamo@gmail.it, Italien.

07.10. - 08.10.2017

Veteranen-Teilemarkt im Ippodromo di Capannelle in Rom, Italien.

Info: Miti & Motori, Tel.: 0039-328-7867721, E-Mail: ilmegliodimillennium@hotmail.it, Internet: www.millenniummotori.it, Italien.

08.10.2017

Klassiker Brommerrit des Moto Guzzi Clubs Nederland in Chinotaria de Waard, Steenweg 43-45, NL-4181 AK Waardenburg, Niederlande, Abfahrt 12:00 Uhr.

Info: Hans Bok, Tel.: 0031-(0)418-552739 oder E-Mail: hbok350@gmail.com, Niederlande.

08.10.2017

Trofeo Guzzi e Gentleman Cup 2017 des Moto Guzzi World Clubs auf der Rennstrecke von Imola, Italien.

Info: Moto Guzzi World Club, Internet: www.motoguzzi-worldclub.it, Italien.

14.10. - 15.10.2017

10. Veteranen-Teilemarkt in Treviso (TV), Italien.

Info: Associazione Sport Show, Via Borgo 7/a, I-31020 Villorba (TV), Tel.: 0039-335-6610134, Fax: 0039-0422-913140, Internet: www.sport-show.it, E-Mail: mostrascambio.tv@gmail.com, Italien.

14.10. - 15.10.2017

Veteranen-Teilemarkt in Piacenza, Italien.

Info: Piacenza Expo, Tel.: 0039-0545-27548, Internet: www.expositionsservice.it, Italien.

21.10. - 22.10.2017

Veteranen-Teilemarkt Busto Arsizio (VA) bei Mailand in Malpensa Fiere, Via XI Settembre, Italien.

Info: Moto Club Anni 70, Tel.: 0039-0338-2016966, Internet: www.automotoepoca.eu, Italien.

22.10.2017

Veteranen-Teilemarkt in Santhià (VC), Piazza Aldo Moro, Italien.

26.10. - 29.10.2017

Auto e Moto d'Epoca (Ausstellung mit Veteranen-Teilemarkt) in Padova, Italien.

Info: Intermeeting Srl., Via XX Settembre, 37, I-35122 Padova, Tel.: 0039-049-7386856, Internet: www.autoemotodepoca.com, Italien.

November

07.11. - 12.11.2017

EICMA, große Motorradausstellung in der Nuova Fiera Milano, SS. 33 del Sempione 28, I-20017 Rho (MI), Mailand, Italien. Der 07. und 08. November sind Fachbesuchern vorbehalten.

Info: EICMA General Secretariat, Via Antonio da Recanate, 1, I-20124 Mailand, Tel.: 0039-02-6773511, Internet: www.eicma.it, Italien.

10.11. - 12.11.2017

Veteranen-Teilemarkt in Novegro bei Mailand, Italien.

Info: COMIS Lombardia, Tel.: 0039-02-70200022, Fax: 0039-02-7561050, E-Mail: mostrascambio@parcoesposizioninovegro.it, Internet: www.parcoesposizioninovegro.it, Italien.

18.11. - 19.11.2017

35. Veteranen-Teilemarkt in der Fiere di Sora in Sora (FR), Italien.

Info: Coinar Bruni Spa, Tel.: 0039-0776-813179, E-Mail: info@fieredisora.it, Internet: www.fieredisora.it, Italien.

24.11. - 26.11.2017

Milano Autoclassica mit Veteranen-Teilemarkt in Mailand, Italien.

Info: Orgacom, Tel.: 0039-0572-910474, Internet: www.milanoautoclassica.com, Italien.

Das letzte V2-Superbike?

Wie bereits in der letzten Ausgabe der Motalia angekündigt, hat Ducati beim Superbike-WM-Rennen in Laguna Seca/USA eine spezielle Version der Panigale vorgestellt. Diese Final Edition präsentiert sich in den italienischen Landesfarben und ist voraussichtlich das letzte große V2-Superbike aus Bologna. Eine neue V4 steht bereits in den Startlöchern und wird vermutlich schon in diesem Monat vorgestellt.

Seit vielen Jahren vertraut Ducati fast ausschließlich auf V2-Motoren. Im Rennsport konnte die italienische Firma mit dieser Konstruktion viele Erfolge feiern. Angefangen mit dem Sieg von Paul Smart bei den 200 Meilen von Imola bis hin zu unzähligen Siegen und mehreren Weltmeisterschaften in der Superbike-Klasse.

Desmoquattro, Testastretta und Superquadro heißen die unterschiedlichen Weiterentwicklungen des Vierventilers. Der Urahn dieses Aggregates feierte 1986 beim Bol d'Or, dem legendären 24-Stunden-Rennen in Frankreich, als 748 i.e. sein Debüt. Doch nun sind die Tage des einzi-

gen Twins in der Superbike-Kategorie gezählt. Immer strengere Zulassungsvorschriften machen es immer schwieriger, ein konkurrenzfähiges, bezahlbares Zweizylinder-Motorrad auf die Räder zu stellen. Deshalb wird die Produktion der großen Panigale in absehbarer Zeit eingestellt. Ein neues V4-Modell tritt die Nachfolge an.

Zum Abschied hat Ducati ein Sondermodell aufgelegt: Die Ducati 1299 Panigale R Final Edition in den italienischen Nationalfarben.

Der Motor mit Pleueln und Ventilen aus Titan ist von der aktuellen Superleggera abgeleitet und leistet 209 PS bei



Anlässlich der Präsentation der Ducati 1299 Panigale R Final Edition trat das Werksteam beim Rennen am Sonntag in Laguna Seca mit einer ähnlichen Lackierung an. Links das Straßenmodell, rechts die Rennmaschine.



**Dein Ducati- und Moto Guzzi-Vertragshändler
für Südwestfalen und Mittelhessen.**



MOTO GUZZI®



**WITTEN
u. WEBER**

Herrenwiese 10 • 57319 Bad Berleburg
Tel.: 02751/6609 Fax: 6939
www.wittenuweber.de



4C

Jahre 1976-2016

WITTEN
u. WEBER

11.000 U/min. Wie bei den Superbike-Rennmaschinen tragen die Kolben nur zwei statt drei Ringe, um die Reibung zu verringern. Im Vergleich zur normalen 1299 Panigale sind die Ventile etwas größer, die Nockenwellen haben mehr Hub und die Zylinderköpfe sind entsprechend angepaßt.

Den Werksrennmaschinen nachempfunden ist die Titanauspuffanlage und erfüllt die Norm Euro 4.

Selbstverständlich ist ein umfassendes Elektronikpaket an Bord.

Gabel, Federbein und Lenkungsämpfer stammen von Öhlins und sind manuell

verstellbar. Auf ein aktives Fahrwerk wurde also verzichtet. Geschmiedete Marchesini-Alufelgen, Carbonteile und eine Lithium-Ionen-Batterie senken das Gewicht. Im Presstext werden 179 Kilogramm ohne Benzin genannt. Mit 17 Litern Treibstoff wären das dann etwa 195 Kilogramm vollgetankt.

Die Ducati 1299 Panigale R Final Edition erfüllt die Euro-4-Norm und ist nicht limitiert, auch wenn jedes Motorrad mit einer Nummer auf der Gabelbrücke ausgestattet ist. Das heißt, die Maschine erfüllt die aktuellen Vorschriften und kann so lange produziert werden, wie es eine entsprechende Nachfrage gibt und Euro 5 noch nicht in Kraft getreten ist.

Diese Norm soll 2020 kommen, aber dann gibt es sicherlich wieder eine Übergangsfrist. Der Preis für die letzte große Panigale beträgt inklusive der üblichen Nebenkosten 40.205 Euro.

Die „kleine“ Panigale - immerhin mit fast einem Liter Hubraum - wird Ducati voraussichtlich neben dem neuen V4-Superbike



*Die Werksfahrer Marco Melandri (links)
und Chaz Davies (rechts).*

weiterhin anbieten und weiterentwickeln.

Die neue V4-Ducati, die Nachfolgerin der Panigale, wurde bereits bei Probefahrten entdeckt. Das Design ist anscheinend eine Anlehnung an die Panigale. Merkmale wie Doppelscheinwerfer und Einarmschwinge bleiben erhalten. Der gesichtete Prototyp verfügt außerdem über die panigaletypische Auspuffanlage unter dem Motor. Neu scheint aber der Rahmen zu sein, dieser führt anscheinend vom Lenkkopf um die vorderen Zylinder herum. Das Federbein ist nicht mehr auf der linken Seite montiert, und wie bei der Desmosedici ist der Motor weiter nach hinten gedreht.

2018 wird das Werksteam noch einmal mit der Panigale antreten. Die V4 wird erst ab 2019 in der Superbike-Weltmeisterschaft eingesetzt. 2018 ist also die letzte Chance für die Panigale, den Titel zu holen.

Ducati will den neuen V4-Motor zuerst in einem neuen Superbike einsetzen, es sind aber weitere Modelle mit diesem Triebwerk geplant. Für die Superbike-WM ist ein maximaler Hubraum von 1.000 Kubikzentimetern vorgeschrieben, es wird aber schon über 1.200er-V4-Motoren für die Diavel und Multistrada spekuliert. Und weil das Fischen im Trüben ja so viel Spaß macht, träumen manche auch von einem 600er-Motor für die Supersport-Klasse, in der Ducati ja seit ein paar Jahren nicht mehr vertreten ist. Hierauf angesprochen antwortete der Ducati-Boss Claudio Domenicali: „Nein, der V4 ist aufgrund seines Aufbaus in der Produktion so teuer, daß wir ihn in dieser Klasse nicht zu einem konkurrenzfähigen Preis anbieten könnten.“



Nummeriert, aber nicht limitiert. Doch der Preis von 40.205 Euro dürfte schon dafür sorgen, daß die Final Edition kein Massenprodukt wird.

Für den 7. September, den Donnerstag vor dem Grand Prix in Misano, hat Ducati eine Vorstellung angekündigt. Da wird dann vermutlich im Fahrerlager die neue Maschine zu sehen sein, jedenfalls kündigte Ducati für diesen Termin „das Erwachen einer neuen Generation“ an.

CCP Claus Carstens GmbH

SSV DUCATI **bis 25%**
auf fast alles!*

* auf Ducati-Bekleidung, Arai-Helme und Original-Zubehör der Marken Ducati-Performance, Moto Guzzi - Aprilia ausgenommen sind Sonderposten und reduzierte Ware

MOTO GUZZI **aprilvia** **DUCATI**

CCP Webseite: www.claus-carstens.de
Fedderinger Straße 10
25779 Hennstedt
04836 - 1550
info@claus-carstens.de

MV Agusta Brutale America

MV Agusta hat mal wieder ein Sondermodell präsentiert. Hierbei handelt es sich um die Brutale 800 America Special Edition. Die Lackierung in den Farben Blau, Weiß und Rot erinnert an die MV Agusta 750 S America von 1975. Dazu verfügt diese Brutale über einen zweifarbigen Sitz sowie eine gravierte Gabelbrücke. Technisch weist das Sondermodell keine Unterschiede gegenüber der normalen Brutale 800 auf.

Ersteinmal sollen 50 Exemplare ab Juli in den USA verkauft werden. Dort kostet das Sondermodell 1.500 Dollar mehr als die Basisversion. Vermutlich wird eine ähnliche Maschine später auch in Europa angeboten.

Es gab schon in der Vergangenheit MV Agusta Brutale-Modelle in der America-Lackierung. Für die 750er bot MV Agusta entsprechende Kits in limitierter Auflage an. Die Brutale 1090 RR wurde später als Komplettmaschine im America-Style verkauft.

Ducati Multistrada 2018

Wie aus amerikanischen Homologationsunterlagen für das Jahr 2018 ersichtlich ist, dürfte die große Multistrada für die nächste Saison den Motor der XDiavel erhalten. Das bedeutet eine Hubraumaufstockung von 1.198 auf 1.262 Kubikzentimeter. Realisiert wird dies durch eine Verlängerung des Hubs von 67,9 auf 71,5 Millimeter. Aber auch sonst weist der V2 der XDiavel ein paar Unterschiede zu dem bisherigen Multi-Triebwerk auf. So ist der Kühlkreislauf anders und die Wasserpumpe befindet sich zwischen den Zylindern.

Laut den vorliegenden Unterlagen soll die neue Multistrada deutlich höhere Abgaswerte haben als die bisherige XDiavel, was auf einen entsprechenden Leistungszuwachs schließen läßt.

Die Multistrada 1200 Enduro soll wohl weiterhin mit 1.200 Kubikzentimetern abgeboten werden, während die normale Multi, die S-Version und die Pike Peaks-Variante den größeren Motor erhalten.



Zulassungszahlen

In den ersten sieben Monaten diesen Jahres wurden 6,69 Prozent weniger Neumaschinen zugelassen als im Vergleichsvorjahreszeitraum. Zum Jahreswechsel war der Handel voll mit bereits zugelassenen Euro-3-Modellen, und viele Euro-4-Motorräder wurden erst spät von den Herstellern ausgeliefert. Gerade manche italienische Motorradmarken sind von dem Zulassungsrückgang besonders stark betroffen: Das gilt für Aprilia (-26,63 %), Moto Morini (-33,33 %), Betamotor (-35,69 %), Moto Guzzi (-36,72 %) und MV Agusta (-67,34 %). Bimota hat sogar einen Rückgang von 100 % zu verzeichnen. 2016 wurden sieben Bikes aus Rimini im Zeitraum Januar bis Juli neu in den Verkehr gebracht, in diesem Jahr bisher kein einziges.

Bei SWM hält sich das aktuelle Minus mit 16,25 Prozent noch in Grenzen, und der Rückgang von 5,76 Prozent bei Ducati liegt unter dem Marktmittelwert von 6,69 Prozent. Bei Benelli freut man sich sogar über ein deutliches Zulassungsplus von 9,26 Prozent.

Fantic kann als Neueinsteiger im Motorradsektor bisher sechs Neuzulassungen verbuchen.

Husqvarna-Rückruf

Für die 2013 und 2014 in Italien produzierten Husqvarna-Modelle TR 650 in den Versionen Strada und Terra mit den von BMW abgeleiteten Singles läuft eine Rückrufaktion. Die Modelle erhalten ein kostenloses Softwareupdate, welches ein einzelnes Absterben des Motors während der Fahrt verhindern soll.

MV Agusta wieder zahlungsfähig

MV Agusta hat in einer Pressemeldung verkündet, daß die finanzielle Situation nun neu geregelt sei. Der Russe Timur Sardov ist wie bereits angekündigt mit seiner Firma Black Ocean Group bzw. deren Investmentfond Comsar Invest bei MV Agusta eingestiegen. Die entsprechende Summe, über die mal wieder Stillschweigen vereinbart wurde, ermöglicht es Giovanni Castiglioni die Geschäftsbeziehung mit AMG zu beenden. Der deutsche Autobauer hatte vor ein paar Jahren 25 Prozent von MV Agusta erworben. Das heißt, der Motorradhersteller MV Agusta S.p.A. gehört wieder zu einhundert Prozent der MV Agusta Holding. Diese wiederum gehört nun zu einem Anteil von mindestens 51 Prozent der GC Holding von Giovanni Castiglioni. Die verbleibenden Anteile sind jetzt in der Hand von Comsar Invest. Castiglioni verfügt also weiterhin über die Entscheidungsmehrheit.

Nachdem MV Agusta bis zu 60 Millionen Euro Schulden angehäuft hatte und die Produktion zeitweise still stand, soll die Firma nun wieder liquide sein.

In Zukunft will MV Agusta Premiummotorräder zu entsprechenden Preisen anbieten und sich so als exklusive Marke positionieren.

E-Bike von Moto Morini

Moto Morini bietet in einer limitierten Serie von 20 Exemplaren ein E-Bike an. Diese Fahrräder werden bei Milano Bike gefertigt und kosten 2.050 Euro.

MV Agusta Sonderausstellung in Tübingen

Zu Ehren des im letzten Jahr verstorbenen Ehrenpräsidenten des MV Agusta Clubs Deutschland, Utz Raabe, findet im Museum Boxenstop in Tübingen ab dem 22. September eine Sonderausstellung zum Thema MV Agusta statt. Dort sollen bis zum 1. November 2017 etwa 30 Motorräder aus der Firmengeschichte des ruhmreichen Herstellers gezeigt werden. Einige der Fahrzeuge stammen aus der Sammlung von Ubaldo Elli, der ebenfalls im letzten Jahr gestorben ist. Zu sehen gibt es neben Straßenmaschinen viele Rennmotorräder, darunter einige, die zuvor noch nie in Deutschland präsentiert wurden.

Am Eröffnungswochenende der Ausstellung findet rund um das Museum gleichzeitig das 28. MV Agusta-Treffen des deutschen Clubs statt.

Evo-Version der DTC für die 1299 Panigale nachrüstbar

Mit der 1299 Panigale S Anniversario präsentierte Ducati erstmals die Evo-Version der Ducati Traction Control. Diese soll feiner und genauer arbeiten und besonders auf der Rennstrecke Vorteile bieten. So soll nun Sliden in Kurven möglich sein, um das Hinterrad mitlenken zu lassen. Bei den 2017er-Modellen der großen Panigale gehört die DTC-Evo zur Serienausstattung. Nun ist sie auch für die 2015er- und 2016er-Ausführungen der 1299 Panigale als Softwareupdate bei den Vertragshändlern nachrüstbar. Die Preisempfehlung hierfür beträgt 416,40 Euro.

Weniger Italo-Frühstücke

Das Italo-Frühstück in Visbek (Bericht in Motalia Nr. 314) wurde in diesem Jahr zum letzten Mal veranstaltet.

Ebenfalls aus dem Kalender gestrichen ist der Italo-Frühschoppen in Weismain. Jahrelang fand dieser gut besuchte Event auf dem Gelände einer Brauerei statt. Als dieses nicht mehr zur Verfügung stand, gab es erst eine Pause und dann eine Neuauflage direkt in Weismain. Weil die Veranstalter aber mit dem Verlauf nicht zufrieden waren, beschlossen sie, den Italo-Frühschoppen nicht mehr zu organisieren.

Aprilia neu bei Stein-Dinse

Die Firma Stein-Dinse, Italo-Spezialist aus der Nähe von Braunschweig, hat ihr Programm erweitert und bietet jetzt neben den Ersatz- und Zubehöerteilen für Ducati und Moto Guzzi auch entsprechendes für Roller und Motorräder der Marke Aprilia an. Weiterhin im Angebot ist das Programm von Firmen wie Brembo, Dell'Orto und anderen. Mehr Infos gibt es bei: Stein-Dinse GmbH, Waller See 11, 38179 Schwülper, Tel.: 0531-123300-0, E-Mail: info@stein-dinse.com, Internet: www.stein-dinse.com.

Rote Räder für die weiße Ducati Hypermotard

Ab sofort bietet Ducati die Hypermotard in der seidenmattweißen Ausführung mit roten anstatt schwarzen Rädern an. Die rote Hyper mit rotem Rahmen behält ihre schwarzen Felgen.

TLM umgezogen

Die Firma TLM, der größte Moto Guzzi-Händler der Niederlande, ist innerhalb des Ortes Nijmegen umgezogen. Die neue Anschrift lautet: TLM, Lagelandseweg 66, NL-6545 CG Nijmegen, Niederlande. Die Telefonnummer ist mit +31-24-3711111 unverändert geblieben genauso wie die E-Mail-Adresse info@tlm.nl und die Homepage www.tlm.nl.

Beta 2018

Für das Jahr 2018 hat Beta die Viertakt-Enduros in einigen Punkten entsprechend der Firmenphilosophie „Evolution anstatt Revolution“ überarbeitet. Neu ist eine zweite Einspritzdüse im Ansaugtrakt. Diese sitzt zwischen dem Luftfilterkasten und dem Drosselklappengehäuse, in dem sich weiterhin eine Einspritzdüse befindet. Hiervon versprechen sich die Techniker im mittleren und oberen Drehzahlbereich einen Leistungszuwachs. Kawasaki verwendet diese Technik bereits seit ein paar Jahren in manchen Cross-Modellen.

Weil E-Starter sich mittlerweile auch in den Sportenduros bewährt haben, lässt Beta nun den Kickstarter samt Übertragungsmechanismus weg. Zusammen mit einer schmaleren Kupplung macht das den Motor um 1,7 Kilogramm leichter. Es ist aber möglich, den Kickstarter nachzurüsten. Beim Fahrwerk sparten die Entwickler weitere 3,6 Kilogramm ein und

konnten gleichzeitig die Festigkeit erhöhen. Dazu verbaut der Familienbetrieb nun leichte Lithium-Batterien. Neue Schalldämpfer sollen das Ansprechverhalten des Motors verbessern.

Die Preise für die Viertakt-Modelle RR 350, RR 430 und RR 480 bleiben trotz der Verbesserungen unverändert.

Das gilt auch für die Zweitakter, welche trotz erhöhter Schwungmasse der Kurbelwelle 4,7 Kilogramm abspecken konnten.

Neu ist eine Beta RR 125 T mit einem neuentwickelten Zweitaktmotor. Das Bike ist ausgelegt für die Junior- und Jugendkategorien in der Enduro-WM sowie die Klassen Cadets, Junior und E1 in der italienischen Enduro-Meisterschaft. Die Maschine ist nach Euro 4 homologiert und erfüllt damit die aktuellen Zulassungsbestimmungen. Die Produktion soll nach der offiziellen Präsentation auf der EICMA starten.



Neu im Programm für das Jahr 2018 ist die Beta RR 125 T mit Zweitaktmotor.

Sportive Guzzis sind möglich

Tuning für die 1200er-Motoren

Moto Guzzi baut keine sportiven Motorräder mehr, möglich wäre es aber schon, wenn man in Mandello del Lario bloß wollte.

Vor 41 Jahren präsentierte Moto Guzzi die erste Le Mans 850, eine Weiterentwicklung der 750 S3. Das war ein schlankes Sportmotorrad mit Stummellenker und kleiner Cockpitverkleidung. Die technischen Daten nannten seinerzeit 70 PS bei 7.300 U/min und 225 kg. Damit war die Guzzi damals auf dem Niveau der leistungsstärksten Konkurrenten.

Im Laufe der Jahre wurde das Sportmotorrad aus Mandello del Lario stetig weiterentwickelt. 1984 kam die Le Mans IV mit 948 Kubikzentimetern auf den Markt. Die Leistung war auf 81 PS bei 7.500 U/min angestiegen, die Masse hatte mit 244 kg aber auch zugelegt. Leichtgewichte waren die großen Guzzis noch nie. Vier Jahre später wurde für die Le Mans 1000 das Fahrwerk deutlich

überarbeitet, dann stellte Moto Guzzi diese Baureihe 1992 zugunsten der Daytona mit dem Vierventilmotor ein. Viele Guzzisti trauerten der Le Mans nach.

Zur Jahrtausendwende ließ Moto Guzzi den Namen Le Mans noch einmal aufleben, die Maschine war sozusagen eine V11 Sport mit Halbverkleidung, 91 PS und mittlerweile stattlichen 254 Kilogramm. Die Sportmaschinen vieler anderer Hersteller hatten aber im Laufe der Jahre deutlich mehr an Power zugelegt und außerdem kräftig abgespeckt. Als Sportmotorrad konnte man die Le Mans nicht mehr bezeichnen, höchstens als Sporttourer. So verschwand die Maschine bald wieder vom Markt.

Das Kapitel der Sportmotorräder vom Comer See wurde damit abgeschlossen.

Die Spitze des Piaggio-Konzerns hatte schon lange beschlossen, daß neue Sportmotorräder ausschließlich bei Aprilia vom Band laufen sollten. Dabei könnte man auch heute noch sportive Maschinen mit dem luftgekühlten V2 auf die Räder stellen, wie manche Tuner und Guzzi-Liebhaber immer wieder beweisen.



*Für etwas mehr als
3.000 Euro hilft
Dynotec der 1200er-
Guzzi auf die Sprünge.*

Bei einem Besuch der Firma Dynotec in dem neuen Firmensitz in Mönsheim schauten wir uns zwei modifizierte Moto Guzzi 1200 Sport an. Dieses Modell wurde in Mandello von 2006 bis 2016 gebaut. So wirklich sportlich war diese pummelige Guzzi aber nie. Den knapp einhundert Pferdestärken standen 253 Kilogramm gegenüber. Dazu eine Sitzposition wie auf einem Tourer.

Bei der roten Maschine ist die Basis noch eindeutig zu erkennen. Es wurde aber einiges weggelassen und erleichtert. So ist dieses Motorrad mit Lithium-Ionen-Batterie, anderer Fußrastenanlage und ohne Hauptständer zweiundzwanzig Kilogramm leichter als die Serienmaschine. Neben dem hohen Gewicht ist ein anderes Manko der 1200 Sport ein Drehmomentloch zwischen 3.000 und 4.000 U/min. Gerade der Bereich, der im hohen Gang dem normalen Landstraßentempo ent-



***Auch das war mal eine 1200 Sport.
Dynotec nennt diese Kreation Sportiso II.***

spricht. Das maximale Drehmoment beträgt laut Werk 100 Nm bei 6.000 U/min und die Leistung 95 PS bei 7.800 U/min. Bei den Tests verschiedener Motorradzeitschriften wurden diese Werte aber nie erreicht. Da waren es 88 bis 89 PS und 96 bis 98 Nm. Dynotec hat eine serienmäßige 1200 Sport mit 90 PS und 103 Nm gemessen. Mit einem selbst entwickelten Leistungskit konnten diese Werte auf 97 PS und 115 Nm verbessert werden, wobei die Spitzenwerte bereits 300 Umdrehungen früher zur Verfügung stehen. Außerdem ist das Drehmomentloch komplett verschwunden.

Bei einer Probefahrt konnte die so modifizierte 1200 Sport überzeugen. Beim Gas aufreißen in dem vorher kritischen Bereich hämmert der V2 herzhafte los und reißt einem die Arme lang. Unterstützt wird dieses sicherlich von dem reduzierten Gewicht. Bei diesem Motorrad muß man nicht mehr für Überholvorgänge auf der Bundesstraße erstmal einen oder zwei Gänge runterschalten.

***Eine Moto Guzzi sollte so
schlank sein, daß die Zylinder
deutlich hervorstehen.***



Ein entsprechender Motorumbau kostet mit einem Zard-Schalldämpfer (ABE) und Luftfilterkastenmodifikation sowie Umprogrammieren der Einspritzelektronik etwas mehr als 3.300 Euro. Wer wissen will, ob das gesteigerte Fahrvergnügen diese Summe wert ist, der kann sich bei einer Probefahrt mit der Vorführmaschine von Dynotec ein eigenes Bild machen. Dabei kann man dann auch gleich einen Eindruck gewinnen, wie sich die Gewichts-erleichterung sowie ein paar Änderungen am Fahrwerk auswirken. Die Gabel ist anders abgestimmt und hinten verbaut Dynotec ein Federbein mit einer anderen Länge, um die Fahrwerksgeometrie zu verändern.

Bei dieser 1200 Sport blieb Dynotec noch dicht an der Basis. Extremer ist der Umbau, den Jens Hofmann „Sportiso II“ nennt. Die ursprüngliche Idee war, aus dem Guzzi-Programm heraus ein Sportmotorrad mit um die 200 Kilogramm Gewicht fahrfertig zu kreieren. Nach dem Vermessen der unterschiedlichen Serienrahmen fiel die Wahl auf die 1200 Sport als Basis. Zuerst war an die Griso gedacht worden, aber deren Rahmen ist im vorderen Bereich fast sieben Zentimeter länger, um Platz für die vor dem Motor quer verlaufende Krümmeranlage zu schaffen, das macht das Motorrad hecklastig.

Geplant war eine Maschine, die sowohl für den Urlaubstrip als auch für den Ausflug auf die Rennstrecke taugen sollte. Hier lag das Augenmerk etwas mehr auf der Spitzenleistung als auf dem Drehmoment. In Zahlen ausgedrückt heißt das 105 PS und 114 Nm. Das etwas geringere



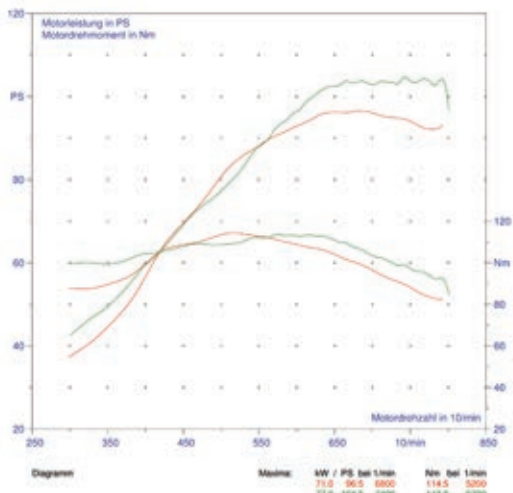
Filigraner Heckrahmen, leichte Lithium-Batterie und ein anderer Luftfilterkasten sind nur ein paar der Änderungen.

Drehmoment gegenüber der Roten im mittleren Bereich wird durch das noch geringere Gewicht wieder ausgeglichen, denn die Sportiso II ist noch einmal über 20 Kilogramm leichter als die rote 1200er.

Dieses Motortuning ist mit zusätzlichem Ventiltriebskit, anderem Luftfilterkasten und kompletter Auspuffanlage deutlich aufwendiger, und deshalb muß man hierfür auch etwas tiefer in die Tasche greifen: So um die 4.600 Euro muß man wohl dafür einplanen. Dafür erhält man einen V2, der begeistert. Wirklich ein Triebwerk, das für den Alltag taugt, sich lammfromm und unauffällig im Straßenverkehr bewegen läßt und nicht mit Drehmomentdellen oder sprunghafter Leistungsabgabe nervt. Aber wenn man die Cavalli von der Kette läßt, hämmert der Twin vehement nach vorne, daß es die wahre Freude ist.

Um auch auf der Rennstrecke ordentlich angasen zu können, erhielt die Sportiso II eine neues Fahrwerk. Vorne hält eine gebrauchte Upside-Down-Gabel aus der Aprilia RSV Mille die Kosten niedrig.

Hier wurde aber die Dämpfung modifiziert. Hinten spendierte Jens der Sportiso Due ein nobles, TTX-Federbein von Öhlins, welches alleine schon 1.500 Euro kostet. Somit ist das Fahrwerk komplett einstellbar. Für mich als Leichtgewicht war es etwas straff abgestimmt. Dazu glänzt der aufgezo- gene Michelin RS zwar mit viel Grip (auch auf der Rennstrecke) verfügt aber über eine nur sehr geringe Eigen- dämpfung. Dazu hatte ich dann noch das Pech, auf der Probefahrt einige Straßen zu erwischen, die ihre besten Tage schon länger hinter sich hatten. Sonst fand ich aber keine wirklichen Kritikpunkte an der Maschine. Durch das mittels längerem Federbein angehobene Heck und etwa 52 Pro- zent des Gewichtes auf dem Vorder- rad gibt sich die Sportiso II agil und läßt sich präzise durch die Kurven dirigieren. Abgesehen vom Öhlins-Federbein sind Fahrwerk, Räder und Bremsen Standard- komponenten aus dem letzten Jahrzehnt. Also keine teuren Spezialteile, und trotz- dem funktioniert das prima. Man könnte fast sagen, ein Low-Budget- Bike, wenn da nicht Tank und Sitzbank aus Aluminium wären. Draufsetzen und wohlfühlen, könnte man fast sagen. Ein erstaunlich bequemes aber



Die roten Kurven gehören zu der Sport 1200, die grünen zur Sportiso II, die mehr Spitzenleistung liefert.

dennoch mit sportlichen Ambitionen versehenes Alltagsmotorrad. Das wäre eine würdige Nachfolgerin der Le Mans-Bau- reihe. So ein Motorrad muß man doch auch in der Großserie hinbekommen könn- en - auch mit den aktuellen Euro-4- Vorschriften. Das ist ja nun kein völlig überzüchteter Motor - die Literleistung beträgt doch nur 91 PS. Aber solange Moto Guzzi nichts ähnliches liefert, muß man sich halt an die entsprechenden Tun- ner wenden.



Bella Macchina in Belgien

SpaItalia 2017

SpaItalia - nein, Spa liegt nicht in Italien. Spa ist ein kleiner Ort in Belgien in der Nähe einer phänomenalen Rennstrecke, und auf dieser findet schon seit ein paar Jahren eine Veranstaltung namens SpaItalia, bei der italienische Fahrzeuge im Mittelpunkt stehen sollen, statt. Grund genug, mal einen Ausflug in die Ardennen zu machen.

Spa-Francorchamps ist ein klangvoller Name mit einer langen Tradition. 1921 eröffnete ein Motorradrennen den Kurs. Damals wurden die Rennen noch auf öffentlichen Straßen ausgetragen, und die Länge einer Runde betrug 14,14 Kilometer. Im Laufe der Jahre wurde der Ring mehrfach modifiziert und verkürzt. Bis 2001 war die Formel Eins-Piste aber immer noch keine permanente Rennstrecke, sondern führte teilweise über öffentliche Landstraßen, die für Rennveranstaltungen gesperrt werden mußten.

Heute beträgt die Länge des Rundkurses 7,004 Kilometer. Damit ist die Piste immer noch doppelt so lang wie manche

andere Rennstrecke und weist neunzehn Kurven auf. Der Höhenunterschied ist mit 97 Metern beachtlich. Hier geht es schwindelerregend bergauf und bergab, weshalb dieser Kurs auch gerne die Ardennenachterbahn genannt wird.

Die Formel Eins fährt hier heute noch, Motorrad Grand Prix finden aber seit 1990 aus Sicherheitsgründen nicht mehr statt. Für diese PS-Granaten sind die Auslaufzonen an manchen Stellen doch etwas knapp bemessen.

Für den 18. Juni stand nun SpaItalia im Kalender. Diese Veranstaltung gibt es bereits seit 2002. Im Mittelpunkt stehen die Autos aus Bella Italia, aber auch



SpaItalia bedeutet viele italienische Autos aber leider nicht so viele italienische Motorräder.



Im Fahrerlager standen viele aktuelle Ducatis zu geführten Probefahrten bereit.

Motorräder können an Spaltalia teilnehmen. Das war doch die ideale Gelegenheit, einmal auf dieser legendären Rennstrecke ein paar Runden zu drehen. Die Teilnahme kostete 269 Euro und beinhaltete fünf Turns mit unterschiedlichen Längen von 20, 25 bzw. 30 Minuten.

Autos und Motorräder sollten abwechselnd auf der Strecke fahren, dazu Rahmenprogramm, das klang doch gut.

Das Fahrerlager öffnete erst am Sonntagmorgen ab 7:00 Uhr seine Tore für die Teilnehmer. Der Platz, welcher für die Motorradfahrer vorgesehen war, war doch etwas begrenzt, aber schließlich fand jeder genug Raum, konnten wir Biker doch zwei weitere Flächen im Fahrerlager nutzen.

Vor Ort stellte sich heraus, daß sich das „Italia“ in Spaltalia hauptsächlich auf die

Autos bezog. Bei dem Motorradteil der Veranstaltung handelte es sich mehr oder weniger um ein ganz normales Renntraining, offen für alle Marken, lediglich mindestens 600 Kubikzentimeter Hubraum schrieb der Veranstalter vor. Der Anteil an Italo-Bikes war kaum höher als bei anderen Renntrainings. Das war im ersten Moment ein wenig

ernüchternd, hatte man doch etwas anderes erwartet. Egal, erstmal die Formalitäten erledigt und schon mal hier und da einen Blick auf die tollen italienischen Autos geworfen.

Für die Motorradteilnehmer waren Fahrerbesprechung und Phonmessung obli-



An den freien Motorradtrainings können Maschinen aller Art teilnehmen von zugelassenen Straßenmaschinen bis zu Rennmotorrädern. Vorgeschrieben sind nur mindestens 600 Kubikzentimeter und maximal 100 dB.

gatorisch, es galt ein Limit von 100 dB. Bei der Phonmessung erhielt man einen Aufkleber auf die Verkleidung. So mancher Komiker baute danach einen lautereren Auspuff an. Solche Leute werden dann aber meist durch die permanente Geräuschmessung herausgefiltert und mit der schwarzen Flagge und Anzeigen der Startnummer von der Strecke geholt.

Die Motorräder fuhren in zwei Gruppen und starteten das Tagesprogramm auf der Piste, dann kamen die Autos dran, und so ging es im Wechsel weiter. Bei den Vierrädern gab es zwei Kategorien: bis/über 300 PS. Außerdem dazu noch drei spezielle Paraden, wovon eine diesmal Fiat 500 als Thema hatte.

In der Nenngebühr von 269 Euro war für die Motorradfahrer die Transpondermiete bereits enthalten. In der Mittagspause sortierte der Veranstalter die beiden Grup-

pen entsprechend der gefahrenen Rundenzeiten neu, so daß die Geschwindigkeitsunterschiede in den Gruppen nicht zu hoch waren.

Wir Motorradfahrer hatten zwischen den Turns genug Zeit, um durch das Fahrerlager zu schlendern, um die Bella Macchinas und das Treiben rundherum anzuschauen. Dort präsentierten sich am Ende der alten Boxengasse Lamborghinis, unterm Parkdeck eine Sonderausstellung zum Thema „70 Jahre Ferrari“, gegenüber der Tankstelle jede Menge Fiat 500 - alt und neu - sowie im ganzen Fahrerlager diverse andere italienische Autos - sowohl als Ausstellungsfahrzeuge als auch die Sammler- und Alltagswagen der Besucher vom Lancia Stratos über Iso Griffo bis zum neuen Fiat Spider. Dazwischen ein paar wenige Autos, die nicht aus Italien kamen, aber bei einem Aston Martin, McLaren oder einem Ford GT 40 drückt man schon mal ein Auge zu.

Im Fahrerlager hatten ein paar Händler ihre Stände aufgebaut. Unter anderem war Ducati Belgien mit einem großen LKW und diversen aktuellen Motorrädern vertreten. Hier gab es die Möglichkeit zu geführten Probefahrten mit fast der kompletten Palette. Außerdem konnte man die Desmosedici von 2010 von Casey Stoner bewundern.

Der Eintritt kostete 10 Euro pro Person und nochmal 10 Euro pro Fahrzeug. Clubs konnten sich zu ermäßigten Preisen präsentieren.

Die Desmosedici von Casey Stoner aus dem Jahr 2010. Schon damals experimentierte Ducati mit kleinen Flügeln an der Verkleidung für mehr Abtrieb.





Vespa-Parade hinter der Boxenanlage des alten Fahrerlagers.

Das war doch jetzt mal ein Renntraining der anderen Art. Selbst seine Runden auf dieser sagenhaften Piste drehen und dann im großen Fahrerlager diese lebende Ausstellung der italienischen Ingenieurs- und Designkunst genießen. Anlässlich Spaltalia waren auch die ganzen Verpflegungsstände, die bei einem normalen Renntraining geschlossen sind, geöffnet. Billig waren die aber nicht: Eine Bratwurst mit Pommes kostete neun Euro. Eine Dose Pepsi schlug mit drei Euro zu Buche. Dann doch lieber ein Menü mit einem Getränk in der Pit Bar, das kostete nur drei Euro mehr. Die Pit Bar im zweiten Stock der neuen Boxengasse verfügt über eine Aussichtsterrasse mit tollem Panoramablick über Teile der Rennstrecke.

Viele, die je mal in Spa gefahren sind, schwärmen in den höchsten Tönen von dieser Strecke. Und das kann ich nur bestätigen, der Kurs ist mehr als megaklasse! 17,5 Prozent Steigung, am Ende blind über ein Kuppe von Rechtsschräglage in eine Linkskurve einbiegen, das hat schon was. 19 Prozent Gefälle sind auch

nicht schlecht. Eine wahre Bergundtalbahn mit sehr langen Vollgaspassagen und harten Bremsmanövern aus hoher Geschwindigkeit. Dazu eine gute Infrastruktur mit Tankstelle, Medical Center usw. sowie professionelle Organisation. Der Kurs hat es auf Anhieb geschafft, eine meiner Lieblingsstrecken zu werden.

Im letzten Jahr fand Spaltalia im Oktober statt. Wieso die Veranstaltung auf Juni verlegt

wurde, weiß ich nicht, aber auf alle Fälle zeigte sich Petrus mit Temperaturen bis zu 30 Grad, aber immer wieder mit leichter Bewölkung, von seiner besten Seite. So mancher fuhr mit einem ordentlichen Sonnenbrand nach Hause.

Im nächsten Jahr werde ich sicherlich wieder gerne zu Spaltalia fahren, und ich hoffe, daß dann ein paar mehr italienische Motorräder an der Veranstaltung teilnehmen, um dem Namen besser gerecht zu werden.

Regler für alle Ducatis 87,- €

10 Jahre Garantie, 1 Jahr
uneingeschränktes Rückgaberecht

Sowohl für Königswelle als auch für die neuen Modelle Änderung der Bordspannung von 6 auf 12 Volt ohne Austausch des Generators, zum Anpassen auf neue Akkutechnologien ist die Ladespannung einstellbar. Passend auch für alle Morini, Laverda, Aermacchi, Moto Guzzi und für alle brit. Motorräder (Lucas).

**Regler für ALLE!! anderen Motorräder sofort
lieferbar. Kompetente Beratung bei allen
Limap Problemen vom Generatorspezialisten.**

Kontaktlose Zündanlagen für viele Motorräder lieferbar

Bike Affairs Bredenbek

Jürgen Jäger-Volk, Heidberg 9, 24796 Bredenbek
Tel. 04334 640 Mobil 0160 286 4512
E-Mail jaeger-volk@bikeaffairs.de

Hier werden Artikel über italienische Motorräder, die zum Erscheinungszeitpunkt dieser Motalia-Ausgabe in anderen, aktuellen Zeitungen zu finden sind, erwähnt.

Ducati Scrambler Desert Sled

In der aktuellen Ausgabe der „MO“ belegt ein Test der Geländescrambler sechs Seiten. Dort sorgen neun Fotos für die Bebilderung.

Ducati Multistrada 950

In der Ausgabe Nr. 05/2017 von „Ride on“ ist ein Test der kleinen Multistrada abgedruckt. Elf Fotos zeigen das Motorrad und Schwestermodelle auf zehn Seiten.

Ducati Monster 1200 R

In einem Vergleich läßt „PS“ sechs Naked Bikes gegeneinander antreten. Die Konkurrenten heißen: Aprilia Shiver 900, Ducati Monster 1200 R, Kawasaki Z 900, Moto Morini Corsaro 1200 ZZ, Suzuki GSX-S 1000 und Triumph Street Triple 765 RS. Der Artikel erstreckt sich in dem September-Heft über achtzehn Seiten. Auf diese verteilen sich nicht weniger als vierundvierzig Fotos, welche Motorräder und zahlreiche Details zeigen.

Ducati Monster 797

In dem Heft Nr. 09/2017 von „Motorrad News“ wird die luftgekühlte Monster mit den wassergekühlten Honda CB 650 F und Kawasaki Z 650 verglichen. Der Artikel erstreckt sich über neun Seiten. Den Text schmücken achtundzwanzig Abbildungen.

Moto Morini Corsaro 1200 ZZ

Die Kollegen von „PS“ vergleichen in der Ausgabe Nr. 09/2017 sechs unverkleidete Motorräder miteinander. So treffen Aprilia Shiver 900, Ducati Monster 1200 R, Kawasaki Z 900, Moto Morini Corsaro 1200 ZZ, Suzuki GSX-S 1000 und Triumph Street Triple 765 RS aufeinander. Der daraus resultierende Artikel umfaßt achtzehn Seiten mit vierundvierzig Bildern.

MV Agusta 125 Bialbero

In „Motorrad Classic“ ist ein Bericht über die erfolgreiche Rennmaschine aus den fünfziger Jahren zu lesen. Auf acht Seiten schmücken acht Abbildungen den Text. Der Artikel ist in der September-Ausgabe zu finden.

Husqvarna Nuda

Im Blickpunkt eines Artikels über sechs Seiten in „MO“ steht eine umgebaute Husqvarna Nuda 900. Sechzehn Bilder zeigen die Maschine in dem September-Heft. Zwei weitere Seiten mit fünf Abbildungen befassen sich mit der Geschichte der Husqvarna Nuda 900.

Ducati V2-Königswellen

„Ride on“ befaßt sich mit den großen Königswellenmodellen in der Ausgabe Nr. 05/2017. Sechs Fotos bebildern den dreiseitigen Artikel.

Presseschau

Ducati Panigale

In dem September-Heft vergleicht „PS“ die 40.000 Euro teure Ducati 1299 Panigale R Final Edition mit der nur halb so teuren 1199 Panigale von 2012. Fünfundzwanzig Fotos bebildern den Artikel auf acht Seiten.

Einen Fahrbericht der finalen Ausgabe der 1299 Panigale hat „MO“ in der September-Ausgabe auf vier Seiten abgedruckt. Neun Fotos sind dem letzten V2-Superbike gewidmet.

Aprilia Shiver 900

Bei einem Vergleichstest in der Zeitung „PS“ trifft die unverkleidete Aprilia auf fünf Naked Bikes, die alle deutlich leistungstärker und teilweise doppelt so teuer sind: Ducati Monster 1200 R, Kawasaki Z 900, Moto Morini Corsaro 1200 ZZ, Suzuki GSX-S 1000 und Triumph Street Triple 765 RS. Der Artikel erstreckt sich über achtzehn Seiten mit vierundvierzig Fotos im Heft Nr. 09/2017.

Ducati SD 900 Darmah

Sechzehn Seiten der Zeitung „Motorrad Classic“ sind drei Motorrädern aus den siebziger und achtziger Jahren gewidmet. Zweiunddreißig Abbildungen zeigen BMW R 100, Ducati SD 900 Darmah und Yamaha TR1 in dem September-Heft.

Benelli 354 Sport-Umbau

Auf sechs Seiten mit neun Bildern präsentiert „MO“ eine zum Classic Racer umgebaute Benelli 354 Sport. In der Ausgabe Nr. 09/2017 ist der Artikel zu finden.

MV Agusta 600

Mit der Geschichte der ersten käuflichen, vierzylindrigen MV Agusta für den Straßenverkehr beschäftigt sich „Klassik Motorrad“ in der Ausgabe Nr. 05/2017. Acht Fotos zeigen die Maschine, von der angeblich nur 124 Exemplare gebaut wurden, und ein paar dazugehörige Details auf sechs Seiten.

Motobi 175 Catria

Fünf Seiten in der Zeitung „Oldtimer Markt“ belegt ein Artikel über das Zweitakt-Motorrad mit dem Spitznamen Kraftei. Fünfzehn Fotos schmücken den Text in der Ausgabe Nr. 09/2017.

Ducati 959 Panigale

Auf knapp sechs Seiten hat der „Motorradfahrer“ einen Test des Superbikes abgedruckt. Neunzehn Fotos zeigen das Motorrad und einige seiner Details in dem Heft Nr. 09/2017.

Moto Gitan

Ein Artikel über die Marke Moto Gitan und deren Motorrad-Modelle füllt in der aktuellen Ausgabe von „Klassik Motorrad“ sechs Seiten. Neun Abbildungen zieren den Text.



**Reifen
Salewski**
Ihr Ansprechpartner für
Motorrad-, Pkw- u. Lkw-Reifen
Freie Tankstelle
21357 Bardowick · An der B 4 · Hamburger Landstr. 65
☎ (0 41 31) 12 91 11

Pfälzer Moto Guzzi-Treffen

Ich glaube, wir wollten in der Vergangenheit schon drei- oder viermal zum Pfälzer Moto Guzzi-Treffen. Immer kam irgendetwas dazwischen, aber nun hat es geklappt!

Für die Hin- und Rückfahrt planten wir wie fast immer Routen über kleinere Straßen. Autobahnen benutzen wir in der Regel nur zum Umfahren von Großstädten. So ging es durch den Vogelsberg in den Taunus, mit der Fähre über den Rhein und von dort aus Richtung Süden mit Ziel Pfälzer Wald. Also eine Umfahrung des Großraums Frankfurt, Mainz, Wiesbaden. Unterwegs besuchten wir südlich von Bad Kreuznach Rock Oil Deutschland. Dort steht im Geschäft eine ehemalige Moto Guzzi BOT-Rennmaschine, und die Chefin erzählte uns von einem neuen Öl, welches für Guzzis besonders gut geeignet sein soll. Nach dem Zwischenstop ging es weiter Richtung Süden bis dicht an die französische Grenze.

Als wir gegen 18:00 Uhr auf dem Treffensplatz ankamen, war dieser für einen Freitag schon recht gut gefüllt. Bereits bei der Ankunft trafen wir den ersten Bekannten. Nach dem Zeltaufbau schlenderten wir

erstmal über das Gelände und verschafften uns einen Überblick.

Entstanden ist das Pfälzer Guzzi-Treffen aus einer Internetcommunity. Zuerst fand es zehn Jahre lang in Gleiszellen-Gleishorbach statt, dann zog es nach Vorderweidenthal um. Austragungsort ist dort der Sportplatz etwas außerhalb des Ortes. Hier gibt es genug Platz zum Zelten, und das Sportheim mit Terrasse ist groß genug, um allen Teilnehmern auch bei Regen Unterschlupf zu gewähren. Neben den dort fest verfügbaren sanitären Anlagen inklusive Duschen stand zusätzlich ein Toilettenwagen zur Verfügung. Für die Bewirtung sorgte der Sportverein. Das ist doch eigentlich eine ideale Lösung. So kann auch eine kleine Gruppe, sogar eine Einzelperson ein Treffen initiieren. Das Angebot war umfangreich, so gab es neben den üblichen Grillwaren auch Schnitzel, Pommes und Flammkuchen zu essen.

Am späten Abend fing es an zu Regnen, aber auf der überdachten Terrasse störte das niemanden, tat also der Stimmung keinen Abbruch. Hier saß man bis tief in die Nacht zusam-

Auch wenn es hier dichtgedrängt aussieht, war noch genug Platz für weitere Gäste vorhanden.



men, redete über Guzzis, Motorräder im Allgemeinen und viele andere Themen. Auf dem Weg zum Frühstück schlenderte ich am Samstagmorgen über den Platz und zählte die Motorräder: Es waren insgesamt 86 Guzzis und nur 5 Fremdfabrikate, davon drei aus Italien. Unter den Fahrzeugen befanden sich viele Gespanne und auch ein paar Bikes mit ausländischen Kennzeichen. Das Frühstücksbuffet für sechs Euro war so reichhaltig wie in einem Hotel.

Gegen 10:00 Uhr brachen die meisten Teilnehmer zu gemeinsamen Ausfahrten auf. Wir fuhren von Vorderweidenthal erstmal nach Niederweidenthal. Dort gibt es zum einen den Teufelstisch und zum anderen einen Moto Guzzi-Händler. Der Weg führte uns vorbei an einigen bizarren Felsformationen, welche teilweise etwas an das Elbsandsteingebirge erinnern. In dieser Region gibt es auch viele alte Burgen und Festungen - von top erhalten bis hin zu Ruinen. Viele davon kann man besichtigen, und der Pfälzer Wald lädt auch zu Wanderungen ein. Hier müssen wir unbedingt nochmal mit mehr Zeit zurückkommen.



Foto: Friedrich Haag

Der Teufelstisch bei Hinterweidenthal ist ein 14 Meter hoher Pilzfelsen.

Die Firma Wieser ist vermutlich einer der drei langjährigsten Moto Guzzi-Vertragshändler in Deutschland. Gegründet wurde die Firma 1965 als Yamaha-Händler. 1982

kam die Marke Moto Guzzi dazu. Eine Moto Guzzi V7 war 1970 das erste Motorrad von Siegfried Wieser gewesen, diese Maschine besitzt er heute noch. Die Firma ist ein richtiger Familienbetrieb mit Vater, Mutter, Sohn und ein paar Angestellten.

Am Samstagvormittag war das Geschäft gut besucht, und es dauerte eine Weile, bis der Chef

Moto Guzzi V7 alt und neu bei Motorrad Wieser.



etwas Zeit für einen Plausch mit uns hatte. Zeitgleich bereitete seine Frau einen kleinen Empfang für die Teilnehmer des Guzzi-Treffens vor, denn die Ausfahrten sollten gegen Mittag hier Station machen. Nach einem netten Gespräch machten wir uns wieder auf den Weg.

Das nächste Ziel war das Johanniskreuz. Das ist eigentlich bekannt als beliebter Motorradfahrertreffpunkt. Besonders viel war aber gegen 12:40 Uhr nicht los. Dafür waren die Preise gesalzen: Für zwei Currywürste mit Brötchen und zwei Colas zahlten wir 17,00 Euro! Die Würste kamen aus einem Warmhaltebehälter und schmeckten so, als wenn sie da schon länger drin lagen. Auch das Brötchen machte keinen frischen Eindruck. Das PreisLeistungsverhältnis war also äußerst ungenügend. Deswegen fahren wohl mittlerweile viele Motorradfahrer zu dem Café Nicklis, welches nur ein paar hundert Meter vom Johanniskreuz entfernt ist. Dort gastierte



Die überdachte Terrasse des Sportheims war der zentrale Anlaufpunkt.

an diesem Wochenende der Kawasaki-Testride-Truck, und man konnte verschiedene Motorräder dieser Marke probefahren.

Wir zogen es aber vor, etwas die schöne Gegend zu erkunden. Leider sind einige der kurvigen Straßen rund um das Johanniskreuz an Samstagen und Sonntagen für Motorradfahrer gesperrt. So ergab sich der eine und andere Umweg, und wir kamen ungeplant durch Neustadt an der Weinstraße. Dort sahen wir ein Hinweisschild auf ein Eisenbahnmuseum und besuchten dieses spontan. Von dort aus ging es wieder zurück zum Treffenplatz.



California mit kleinem Nachläufer.

Es waren noch ein paar Gäste hinzugekommen, sowohl Tagesbesucher als auch Camper. Ab 19:00 Uhr gab es zusätzlich zum bisherigen Essensangebot Schweinegeschnetzeltes. Die Portion mit Pommes ließ uns die schlechte Currywurst vom Nachmittag vergessen. Spät am Abend spielte eine Band, und es wurde getanzt. Manche feierten bis tief in die Nacht.

Sonntagmorgen hieß es nach dem Frühstück wieder: Wochenendhaus abbauen und den Heim-

weg antreten. Dieser führte uns vorbei am Johanniskreuz, wo aber auch am Sonntagmorgen gegen 10:30 Uhr weniger los war als erwartet. Preise und Essensqualität haben sich wohl rumgesprochen oder es war einfach noch zu früh.

Also weiter durch den schönen Pfälzer Wald Richtung Odenwald. Eine Weile folgten wir dem Flußverlauf des Mains, vorbei an Collenberg, wo immer das große Moto Guzzi-Treffen stattfindet. Dann ging es in den Spessart und schließlich führte uns der Weg durch die Südrhön und den Vogelsberg zurück an den Rand des heimischen Knüllgebirges. Nach knapp 1.000 Kilometern an diesem Wochenende auf komplett trockenen Straßen kamen wir pannenfrei Zuhause an.

Es gibt so schöne Motorradstrecken in Deutschland, ich weiß gar nicht, warum



Einweisung für eine kleine Gespannprobefahrt auf dem Platz.

so viele zum Biken ins Ausland fahren. Wenn man sich etwas Zeit für eine ordentliche Planung nimmt, kann man dank der heutigen Medien und Navigerteile tolle Strecken zusammenstellen, ohne eine weite Anreise und das Risiko hoher Bußgelder haben zu müssen.

DUCATI | GUZZI | LAVERDA | GILERA | BIMOTA | MORINI

www.seby-poly.de

SEBY • POLY

GFK-Teile für Motorräder aus Italien

NOVACOM GmbH | PB: SEBY-POLY | Werkstraße 26 | 52076 Aachen | Tel. (0 24 08) 93 89 93-2 | Fax (0 24 08) 93 89 93-9

100.000 Kilometer mit der T5

November 1991: Die Tochter war ein halbes Jahr alt, die SRX 600 war im Herbst schweren Herzens verkauft worden, und ich blätterte (noch ganz ohne Hintergedanken) in einem Zweirad-Kleinanzeiger. Und da stand: Moto Guzzi T5, Classic-Umbau, 29.000 km, zu verkaufen! Nachdem ich in den 70er Jahren einmal eine V7 Sport probefahren konnte, spukte mir so ein V2 im Kopf rum und die Idee von einem Gespann. Die V7 Sport war unerschwinglich, also hingefahren. Und da stand sie: rot, Q-Tipp-gepflegt (das ist ihr später nur noch einmal widerfahren), meine Frau grinste zustimmend, und so war sie unser.

Der Besitzer gab sie weg, weil seine Frau nicht mitfahren wollte, und warum das so war, haben wir beide bald verstanden: Die schicke Sitzbank hat nur drei Zentimeter Polsterung und ist zudem noch sehr schmal, das heißt: Sie ist ziemlich unbequem. Als Fahrer(in) geht das, als Beifahrer fühlt man sich bei jeder Straßenrille von einem Pferd ins Hinterteil getreten (auch noch Konis!). Bei Strecken länger als fünfzig Kilometer habe ich immer eine Reitsattelunterlage aufgelegt, und um vorzugreifen, zu meinem sechzigsten Geburtstag mir dann sogar ein Gelkissen geleistet. Aber nach etwa zwei Stunden

Sitzen ist in jedem Fall die Schmerzgrenze erreicht!

Zurück zu den Anfängen: Nachdem uns beiden beim Fahren die Unterschenkel wegen der zurückgelegten Fußrasten immer einschlieften, habe ich die Serienmäßigen wieder montiert. Die eingeschränkte Schräglage verbesserte sich schnell durch Abschleifen der Originalfußrasten. Meine Frau (Sie kam auch prima zurecht.) und ich hatten beim Fahren immer das breiteste Grinsen im Gesicht. 70 PS reichen fast immer, dafür ein Super-Durchzug ab 2.000 U/min.

Und dann war die T5 doch eine italienische Zicke, welche sich mit meiner Frau nicht so richtig anfreunden wollte: Sie ging bei ihr manchmal einfach unvermittelt aus und auch nicht wieder an. Wenn ich sie dann abholen kam, war wieder alles in Ordnung. Das hat das Verhältnis der beiden etwas zerrüttet. Und dann fuhr ich doch mal hintendrauf mit, und sie



***Pause auf dem
Passo Tremalzo.***

ging wieder aus! Zündstrom war weg, beim Schwenken des Lenkers kam er wieder! Es war ein Pin in einem der Multistecker, der halb rausgerutscht war und Zündstrom gab, wie er gerade wollte. Nach der korrekten Montage gab's dieses Problem nicht mehr. Wunderbare Jahre folgten, nur mal unterbrochen von einem Durchschmelzen des Lichtschalters. Ein Relaisumbau verschaffte dann ein zuverlässiges und deutlich helleres Licht.

Als die mittlerweile zwei Kinder älter waren, wurde die Idee eines Gespanns konkreter und tatsächlich, die 16 Zoll-Variante der Moto Guzzi T5 ist umrüstbar. Immerhin ein Trost für die eingeschränkte Reifenauswahl dieser doch mittlerweile exklusiven Größe. Also Freigabe vom damaligen Importeur Motobecane angefordert. Zuerst der Schock, als sie mir die Variante „nur mit Schwinggabel und 15-Zoll-Rädern“ geschickt hatten, nach Rückfrage erhielt ich



Das Lastenboot bietet viel Platz für Gepäck. Wem es nicht gefällt, darf bei seiner Meinung bleiben!

dann aber doch die Freigabe auch ohne Umbau von Gabel und Rädern.

Die Suche nach einem Boot ergab unter Einbezug der finanziellen Möglichkeiten nur Velorex, Ural oder MZ. Der Ural war mir zu schwer, beim Velorex die Achse zu lummelig, und dann lief mir ein ziemlich neues und auch noch günstiges MZ-Lastenboot über den Weg. Die Optik na ja, aber mit den Rundungen war es doch nach Lackieren in Maschinenfarbe

Relaisschaltung für das Licht

Bei den alten Moto Guzzis läuft der Lichtstrom über Zündschloß und Lichtschalter am Lenker zur Lampe. An diesen beiden Stellen leiden im Laufe der Zeit die Kontakte, und ein Teil des Stroms bleibt hier hängen. An der Lampe selbst kommen dann längst nicht mehr 12 Volt an, und dementsprechend ist das Licht nicht mehr so hell, wie es sein könnte und sollte.

Ein helleres Licht und eine Entlastung der Schalter kann man erzielen, wenn

man den Strom über ein Relais schaltet. Dann fließt er über dieses direkt zur Lampe. Über Zündschloß und Lichtschalter fließt dann nur noch der geringere Steuerstrom für das Relais. Das ist dann sozusagen ein ferngesteuerter Lichtschalter, der in der Regel über bessere und langlebigere Kontakte verfügt. Bei modernen Motorrädern ist so eine Relaisschaltung mittlerweile Standard. Bei älteren Motorrädern läßt sie sich recht einfach und kostengünstig nachrüsten.



Sohn Paul wärmt sich auf dem Weg nach Italien an den Zylindern die Knie.

einigermaßen zur Halbschale passend. Wem es nicht gefällt, darf bei seiner Meinung bleiben!

Ich habe dann beim legendären Herrn Peikert Anbauteile bestellt und Zug um Zug, unter anderem mit Hilfe seines Buches, das Gespann aufgebaut und abgestimmt. Ein Sitz vom alten Fiat 500 paßte gerade so rein. Vor der ersten Ausfahrt habe ich einen Gespannkurs bei der Kuhlen Wampe gemacht, kann ich jedem Anfänger nur dringendst empfehlen!

Die technische Abnahme war dank der vorherigen Rücksprache mit dem Prüfer (und der Tatsache, daß es seine letzte Aufgabe vor dem Urlaub war?), ein Klacks. Die Fahrwerksgeometrie paßte, und durch den Solo-Nachlauf in Verbindung mit dem Stummellenker habe ich richtig Armmuskeln aufgebaut (als der Muskelkater weg war). Die für Guzzi-Neulinge anfangs etwas gewöhnungsbedürftige Integralbremse ist für ein Gespann wirklich ideal: Fußbremse auf alle drei Räder, Vorderbremse für Linkskurven-Einleiten.

Meinem Sohn Paul hatte ich, als er so etwa sechs Jahre alt war, versprochen, daß ich ihn an seinem zehnten Geburtstag zur Moto Guzzi-Fabrik mitnehme. Er-

staunlich, an was Kinder sich erinnern! Und so sind wir also 2003 nach Mandello gefahren. Das Lastenboot ist prima für größeres Gepäck, alles (leichte) vorne in die Bootsnase, Platz ohne Ende. Ich habe Schultermuskeln trainiert, er hat zwischendurch immer mal ein Nickerchen gemacht, und so liefen wir dann am Abend nach ungefähr 400 Kilometern in ganz unterschiedlicher körperlicher Verfassung auf dem

Zeltplatz ein. Mann, war ich fertig! Schöne Tage mit Besuch des Werksmuseums hatten wir, Paul hüpfte sogar in den See. Zurück ging's über den Splügen, wobei ich am Driften und Boot hochklupfen immer mehr Spaß fand.

Weil es so schön war, haben wir beide dann in dem Jahr gleich noch eine Bayerwald-Tour drangehängt. So viel und so lange Strecken habe ich danach nicht mehr mit dem Gespann gefahren, nur noch so kleine Touren in unserer Umgebung. Das Boot an- und abzukoppeln geht ja in weniger als 15 Minuten, und Solofahren macht halt auch richtig Spaß!

Dann hat mal der Regler nicht mehr richtig geregelt, was zuerst zu sehr kurzer Lebensdauer der Lampen und zum Finale Furioso zum Totalausfall der Batterie in den einspurigen, unbeleuchteten Tunneln bei Samnaun geführt hat. Sehr „lustig“! Zum Glück hatte mein begleitender Freund auf einer 3 1/2er Morini starke Beinmuskeln und hat mich am Auspuff bis Scuols geschoben. Von da aus zu zweit auf der Morini mit Einmannsitzbank nach Chiavenna zum nächsten Guzzi-Laden, zurück mit Batterie auf dem Oberschenkel und ständig durchschlagender Federung. Auch sehr „lus-

tig“, möchte ich eigentlich nicht nochmal erleben...

Die nächsten Jahre nennt das Fahrtenbuch nur die üblichen Wartungsarbeiten. Bei ungefähr 80.000 Kilometern hab' ich beim Wechsel der Unterbrecher gleich eine Transistorzündung installiert. Seitdem gibt es keinen Abbrand mehr, der Zündzeitpunkt bleibt sehr viel länger konstant. Aber vielleicht wechsle ich die Unterbrecher demnächst doch mal, sie sind seitdem drin!

So ab 60.000 Kilometer begann die Kupplung im warmen Zustand nicht mehr vollständig zu trennen. Das habe ich so lange ausgesessen, bis die Guzzi auf losem Untergrund im ersten Gang das gebremste Vorderrad weitergeschoben hat (Kilometerstand 95.000). Also raus mit dem Glump! Gleich noch zur Sicherheit Steuerkette und Kreuzgelenk mit getauscht. Neue Simmerringe stopfen dann auch noch die kleinen Klecksereien, die sie vorher hinterließ. Sehr ungewohnt, so eine funktionierende Kupplung!

Das Jahr darauf habe ich mich mit Freunden am Gardasee getroffen und mein Hinterteil mit 650 Kilometern am Stück (solo), aber immerhin mit Wasserkühlung



Die Grundstimmung des Guzzifahrens.

A black rectangular box containing white text and logos. At the top, 'MANIAC MOTORS' is written in large, bold, sans-serif letters, with 'Motorradtechnik' in a smaller font below it. Below this, there are two circular logos: 'Benelli' on the left and 'MVAGUSTA' on the right. Below the 'Benelli' logo is a 'bimota' logo. Below the 'MVAGUSTA' logo is a 'VIRUS' logo. At the bottom, the website 'www.maniacmotors.de' is written in white.

durch Dauerregen bis zum Reschenpaß, weiter abgehärtet. Auf der Rückfahrt in dem sieben Kilometer langen Tunnel bei Landeck ging die Guzzi aus, alle Lichter nur noch ganz schwach. Keine Ladekontrollleuchte mehr. Mist, also die Rotorwicklung, und warum schon wieder in einem Tunnel? Immerhin als Verbesserung nicht einspurig und unbeleuchtet wie

oben beschrieben. Ohne Licht bin ich dann nach Anschieben tatsächlich noch aus dem Tunnel rausgekommen.

In Landeck gab's auf die Schnelle keinen Rotor, also Batterie aufgeladen und ohne Licht losgefahren, deshalb über den Arlbergpaß und nicht durch den Tunnel, aber warum mußte da auch noch Nebel sein? Mit Bremsen vermeiden unter allen Umständen (Das Bremslicht hat immerhin 21 Watt!) ging's bis Bludenz, nochmal kurz ge-



Zweimal T5 vor dem Tor des Moto Guzzi-Werks in Mandello del Lario.

laden, ohne Licht durch den Pfändertunnel und dann in beginnender Dunkelheit tatsächlich heil in Lenzkirch angekommen.

2012 hat sich meine Frau eine Honda CB 400 N zugelegt, das war zwanzig Jahre früher ihr erstes Motorrad gewesen. Aber nach einer Saison hatte sie genug von der Drehorgel, und so kam es, wie es kommen mußte: eine zweite T5 in der Familie, im Originalzustand, mit 25.000 Kilometern. Nach der ganz großen Inspektion, Abbau der Brotkasten-Verkleidung und Ersatz durch Rundscheinwerfer ist sie doch ein würdiges Familienmitglied geworden.

Das Jahr drauf waren wir zusammen auf Tour nach Mandello. Die Guzzi Nr. 2 im Fuhrpark zeichnete sich dabei dadurch aus, daß sich die Gaszüge immer wieder mal unvermittelt aushängten, aber meine Frau ist tapfer und zäh: Das Befahren des Splügens im Schneeregen mit nur einem richtig laufenden Zylinder und dem zweiten mit hochgedrehtem Standgas hätten wohl nur wenige andere mitgemacht. Immer noch: Chapeau, Angelika! Es war dann nur ein kleines, abgenutztes Plastikstück der Gaszugführung am Griff, und seitdem ist Ruhe.

Meine T5 hatte mittlerweile 120.000 Kilometer auf der Uhr, und die Kompressionswerte waren so langsam Richtung 9 Bar gesunken. Also war nach langem mal wieder größeres Schrauben angesagt, und dann der Gang zum Fachmann. Ersetzt werden mußten tatsächlich nur die Ventiltführungen (nötig) und die Kolbenringe (vorsorglich). Bei den Ventilen ge-

nügte oben Planen und Einschleifen, sogar die originalen Hohnspuren im Zylinder sah man ansatzweise noch. Was will man mehr? Ich habe sie halt auch immer ohne Belastung bis auf 60° C Öltemperatur warm gefahren, und es waren kaum Kurzstreckenfahrten dabei.

Und im Frühjahr 2017 hatte ich dann tatsächlich die 29.000 Kilometer wieder auf der Uhr, die sie auch hatte, als ich sie vor 26 Jahren kaufte. Nun, wie wird es weitergehen? Der limitierende Part werde vermutlich ich sein, wenn ich mit fortschreitendem Alter irgendwann die etwa 250 Kilogramm nicht mehr bewältige. Davor graust mir jetzt schon. Mit Boot gibt es eventuell noch eine kleine Verlängerung. Immerhin, mein Sohn (mittlerweile 24 Jahre alt, fährt jetzt die CB 400 N) hat schon seinen Anspruch angemeldet, insofern bleibt sie wenigstens in der Familie.

Weg mit diesen trüben Gedanken!!! Also deshalb gleich diesen Mai mit einem Freund aus Erlangen am Gardasee getroffen und eine schöne Woche mit Fahren und Gastronomie genießen verbracht. Die Guzzi lief, wie es sich gehört, wieder wie ein Uhrwerk. Weiter so!

Martin Hassauer

Regelmäßige Italotreffe

Der Eintrag regelmäßiger Italotreffe in diese Auflistung ist kostenlos, Postkarte oder Anruf genügt. Bitte Bundesland, Postleitzahl und eine Telefonnummer für eventuelle Rückfragen angeben.

Baden-Württemberg

68161 Guzzi² Moto Guzzi-Stammtisch in Mannheim, jeden 2. Donnerstag im Monat ab 19:30 Uhr, in der Pizzeria Da Linda, II 12. Info: Tel.: 0151-40253889 oder E-Mail: gtheobald@gmx.com.

68259 Moto Morini-Stammtisch Kurfalz jeden 4. Donnerstag im Monat, Vereinsgaststätte des DJK, In der Anlage 11, Mannheim-Freudenheim. Info: Tel.: 0621-7027498, Internet: www.morini-kurfalz.de oder E-Mail: andreas.gehm@arcor.de.

68766 Jeden letzten Freitag im Monat, Italo-Stammtisch ab 20:00 Uhr, Pizzeria Pinocchio, Schweitzinger Str. in Hockenheim. Info: Ralph. Tel.: 06347-6080722. Q oder Thomas, Tel.: 06205-7183.

70195 Gemütlicher Stammtisch von Freunden klassischer Motorräder, spez. Italo, jeden 2. Mittwoch in der Kulturkneipe Intus, Stuttgart Botnang. Info: Jürgen (Laverda), Tel.: 0172-9470089.

71229 Moto Guzzi Stammtisch jeden ersten Freitag im Monat ab ca. 18:00 Uhr. Treffpunkt ist die Gaststätte Glemseck bei Leonberg an der ehemaligen Rennstrecke Solitude. Info: Tel.: 0171-6880804 oder E-Mail: info@vhenkies.de.

71332 Ducati-Club-Cavallo e.V. trifft sich jeden 1. Freitag im Monat zum Club-Stammtisch in einem Ristorante Raum Stuttgart ab ca. 20:00 Uhr. Info: Roland C., Tel.: 0179-2225095 und Internet: www.ducati-club-cavallo.de.

71364 Oldtimerfreunde sowie Freunde klassischer Motorräder inkl. Italo im Rems-Murr-Kreis treffen sich jeden 2. Donnerstag in der Gaststätte Tal- aue in Winnenden-Birkmannsweiler. Info: Benno, Tel.: 07195-68502 nach 21:00 Uhr oder 0172-7330194.

72160 Stammtisch der Laverda-Freunde Rohrdorf jeden 3. Freitag im Monat ab 19:00 Uhr im Vereinshaus des MC Mühlen, Egelstaler Weg in Horb-Mühlen. Info: Charly, Tel.: 07457-4245 oder Harry, Tel.: 07541-7905, Internet: www.laverda-gemeinschaft-deutschland.de.

72160 Offener Moto Guzzi-Stammtisch in Horb, mittwochs ab 19:00 Uhr. Info: Tel.: 0160-98771708.

72519 Der Ducati-Stammtisch Veringenstadt trifft sich jeden 1. Freitag im Monat in der Pizzeria Hirsch in Veringenstadt. Info: Tel.: 07577-7664.

72666 Moto Guzzi Motorradfahrer Frühstück. Jeden ersten Sonntag im Monat um 10:30 Uhr, Bäckerei Veit, Nürtingerstr. 60 in Neckartailfingen. Info: Tom Short, Tel.: 0174-1026189 (English-Sprecher, bisle Deutsch) oder E-Mail: aguzzirep@live.com.

73066 Moto Guzzi-Stammtisch Stauferland, jeden 3. Freitag im Monat ab 19:00 Uhr, im Restaurant La Grutta, Holbeinstr. 26 in Uhingen/Sparwiesen. Info: Viola Greiner, Tel.: 0174-3928615, E-Mail: viola.greiner@gmx.de.

74834 Morini-Stammtisch Neckar/Odenwald, jeden ersten Freitag im Monat in der Gaststätte Neckartal in Neckarmühlbach, 20:00 Uhr. Info: Tel.: 06261-18567 (Dieter).

76356 Jeden Freitag Italiener-Stammtisch im Café Badkap in Weingarten/Walzbachhalle.

78136 Ducati- + Italo-Stammtisch Schönbach trifft sich dienstags, immer in der ungeraden Kalenderwoche, im Gasthaus Wilhelmshöhe in Schonach.

79100 Azzurrifreunde, Britbiker und Liebhaber sonst. Klassiker treffen sich jeden Freitag, 20:00 Uhr in der Pizzeria Waldhorn in Sexau, nördl. von Freiburg, direkt am Sexau-Ring (Kreisverkehr). Info: Tel.: 07661-9091754.

79541 Der Guzzi-Hock-Lörrach trifft sich jeden ersten und dritten Freitag des Monats um 19:00 Uhr in der Pizzeria Salento, Röttelstr. 18 in Lörrach/Haagen. Info und Änderungen: Internet: www.guzzi-hock.blogspot.de.

88074 Guzzi-Schrauber und Freunde klassischer Motorräder aus Italien treffen sich von April bis Oktober am Freitag-nachmittag ab 17:00 Uhr im Schussental südlich von Ravensburg auf der Ranch, Weiler 1 in Meckenbeuren. Info: Internet: www.w-1.de oder Tel.: 0157-30126224.

88145 Moto Guzzi Stammtisch Allgäu jeden 2. Donnerstag im Monat um 18:30 Uhr im Gasthaus Tanne, Salzstr. 16, Wohlbrechts/Hergatz. Info: Tel.: 0043-(0)557877213, E-Mail: guzzi-allgaeu@gmx.net.

88437 Moto Guzzi-Stammtisch jeden 3. Donnerstag im Monat im Gasthaus Alter Bahnhof in Schemmerhofen. Info: Tel.: 07351-76765, Alfred.

88696 Stammtisch des Moto Guzzi Clubs Bodensee jeden 1. Mittwoch ab 19:00 Uhr im Gasthaus Adler in Hohenbodman. Info: Joachim Volk, E-Mail: info@guzzimoto.de oder Internet: www.guzzimoto.de.

Bayern

80637 München: Stammtisch Solo Moto Italiane jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat ab 19:00 Uhr im Augustiner am Dante, Dantestr. 16. Info: Joschi, Tel.: 089-5707296.

80995 Clubabend des Ducati Owners Clubs München jeden 3. Freitag im Monat, ab 19:30 Uhr in der Trattoria La Giarra, Lerchenauer Str. 195, München. Info: Internet: docmuc.de.

81669 Moto Guzzi Gourmet-Treffen jeden dritten Dienstag im Monat im Da Sebastiano im Tassilo, Balanstr. 34 in München ab 19:00 Uhr. Info: Tel.: 089-4314821.

81737 Der Moto Guzzi-Club Bavarese e.V. trifft sich alle 14 Tage am Montag in Thal im Gasthaus Stahuber um 20:00 Uhr. Infos: Sepp Benda, Tel.: 080263873305 oder E-Mail: benda.josef@web.de.

83278 Italo-Stammtisch Traunstein trifft sich jeden 4. Freitag im Monat im Sailer-Keller in Traunstein. Info: Andreas Dorweiler, Tel.: 0175-9254662, E-Mail: andomas7@gmx.de.

83373 Stammtisch der Ducati Motorradfreunde Tengling jeden ersten Freitag im Monat beim Bergei in Tengling. Info: Tel.: 0151-41280572, E-Mail: peter.seehuber@google-mail.com, Internet: www.motorradfreunde-tengling.de.

83714 Die Moto-Italia-Cafe Freunde treffen sich am 1. Mittwoch im Monat ab 19:00 Uhr in wechselnden Lokaltäten oder in gemütlicher Runde bei einem Moto-Italia-Cafe Freund. Info: Internet: www.moto-italia-cafe.bayern, E-Mail: e.sterren@gmx.de oder Mobil: 0176-34413013.

84453 Italo-Stammtisch Mühl-dorf trifft sich jeden 2. Freitag im Monat um 19:30 Uhr beim Pauli-Wirt. Info: Josef Stark, Tel.: 08631-2763.

85296 Guzzi-Stammtisch des Moto Guzzi Clubs Hallertau jeden letzten Freitag im Monat im Sportheim Gambach in Rohrbach, Gambach 53. Info: Sepp Grosshauser, Tel.: 08441-3649 oder E-Mail: sepp_grosshauser@t-online.de.

86154 Der Moto Guzzi-Stammtisch Augsburg trifft sich jeden letzten Montag im Monat um 19:30 Uhr im Gasthof Bayerischer Löwe, Ulmer-Str. 30. Info: Tel.: 0821-481127 oder E-Mail: Guzzistammtisch-Augsburg@gmx.de.

86577 Der Italo- und Oldtimer-Stammtisch Unter 8000 trifft sich am 1. Freitag im Monat in den Vereinsstuben Tödenried. Info: Tel.: 08258-1283 od. 08208-8154.

Regelmäßige Italotreffe

87734 Jeden 1. Freitag im Monat treffen sich Fahrer und Freunde italienischer Motorräder im Landhaus Maierhof - Pizzeria, Hauptstr. 19 in Benninghausen. Info: Tel.: 08332-1253.

90411 Der Moto Guzzi-Stammtisch Nürnberg trifft sich jeden ersten Mittwoch im Monat im Landbierparadies, Sterzinger Str. 4 - 6 und jeden dritten Freitag im Monat ab 19:30 Uhr in der Osteria da Silvano in der Georg-Buchner-Str. 4. Info: Gerhard Kern, Tel.: 0151-42419035 oder Internet: www.guzzi-nbg.de.

91575 Die Italo-Freunde Mittelefranken treffen sich jeden 1. Samstag im Monat in der Pizzeria Il Corso in Windsbach. Info: Tel.: 09827-1868.

92724 Die Laverda-Connection-Oberpfalz trifft sich jeden ersten Sonntag im Monat um 17:00 Uhr in der Schloßschenke in Kaibitz. Info: Reinhold (Pilot) Weinert, E-Mail: r.weinert@gmx.net, Telefon: 09644-1795.

92724 Jeden ersten Mittwoch im Monat Italostammtisch beim Willi in Trabitz, Zainhammer 6B. Info: Internet: kulturbauausen-trabitz.de oder Tel.: 09644-918377 oder E-Mail: guzzibone@freenet.de.

92... 93... u. 95... Oberpfälzer Moto Guzzi-Stammtisch. Info und Termine im Internet: www.omgs.de.

94051 Jeden letzten Freitag im Monat ab 19:00 Uhr Stammtisch in Hauzenberg/Eben im Apostelbräu. Info: B. & C. Landtag, Tel.: 08586-4830, Mobil: 0171-7538000, E-Mail: b.landtag@gmx.de.

95634 Jeden 1. Freitag im Monat Treffpunkt im Cafe Rieß am oberen Marktplatz in Tirschenreuth um 20:00 Uhr für Italiener-Fahrer. Info: Tel.: 09631-1389.

97828 Der Guzzi-Club Squadra Guzzi di Bavaria trifft sich jeden Mittwoch ab 20:00 Uhr im Cafe Mainland in Zimmern. Info: Thomas, Tel.: 09391-5922.

Berlin

10553 Stammtisch für Freunde italienischer Motorräder jeden 3. Mittwoch im Monat im Trofeo in der Classic Remise, Wiebestr. 35 - 37, ab ca. 19:00 Uhr. Info: Jens, E-Mail: jensinberlin@antifah.de.

12157 Der Laverda Club Berlin e.V. trifft sich jeden 1. Dienstag im Monat im Heinrichs, Bismarkstr. Ecke Horst-Kohl-Str. ab 20:00 Uhr. Info: Tel.: 030-7958764.

14129 Stammtisch für Freunde italienischer Motorräder in Berlin jeden 1. Mittwoch im Monat an der Spinnerbrücke, Spanische Allee 180, ab ca. 19:00 Uhr. Info: Jens, E-Mail: jensinberlin@antifah.de.

14542 Italo-Stammtisch am ersten Samstag im Monat im Gasthaus Venezia, Berliner Chaussee 64 in Werder (Havel) ab 17:00 Uhr. Info: Torsen, Tel.: 0179-7905898.

Bremen

28207 Der Stammtisch des Bremer-Italo-Clubs findet jeden 1. Mittwoch im Monat ab 20:00 Uhr im Paulaner's im Wehrschloß am Weserwehr, Hastedter Osterdeich 230 in Bremen statt. Info: Rainer Oeding, Tel.: 04207-801506, Internet: www.bremer-italo-club.de.

Hamburg

20537 Morini-Stammtischtreffen jeden 1. Dienstag im Monat ab 19:30 Uhr im Euroshell, Hammer Deich 1.

22179 Jeden 1. Donnerstag im Monat ab 19:00 Uhr Stammtisch des Ducati Clubs Hamburg in der Piazza Roberto, Brahmfelder Dorfplatz 3. Info: Jens, Tel.: 0171-2339332 oder www.ducati-club-hamburg.de.

Hessen

34537 Der Guzzi-Stammtisch Nordhessen trifft sich von Mai bis Oktober immer am ersten Samstag im Monat um 14:00 Uhr in Bad Wildungen-Wega beim Koppenretscher. Info: E-Mail: juergen.rettig@arcor.de.

35177 Jeden 3. Samstag im Monat treffen sich die Freunde italienischer Motorräder Mittelhessen im Gasthaus Zur Linde (Gerlach) in Wollmar. Info: Harald, Tel.: 0173-6560324 oder Dietmar, Tel.: 06452-911712.

36275 Jeden zweiten Mittwoch im Monat von April bis Oktober Grillen für Italo-Freunde in Frielingen, Raiffeisenstraße 16 ab 18:00 Uhr. Info: Felix, Tel.: 06628-8687.

60599 Moto Guzzi-Stammtisch Rhein/Main Die wilde Mitte trifft sich jeden dritten Donnerstag im Monat in der Gaststätte Frankfurter Rudersclub, Mainwasenweg 33.

61440 Der Stammtisch der Ducati-Freunde-Hessen trifft sich jeden 2. Freitag im Monat im Taunus. Info: Hartmut, Tel.: 06474-8112.

63526 Azzurri-Stammtisch jeden 1. Samstag im Monat im Antico Rustico, John-F.-Kennedy-Str. 9 in Erlensee. Info: Internet: www.azzurriclub.de.

65795 Die Scuderia Moto Guzzi Rhein Main 1996 trifft sich in jeder geraden Woche freitags ab 20:00 Uhr im Zum goldenen Anker, Alte Mainstr. 17 in Hattersheim-Okrfeld. Info: Manni, Tel.: 0171-3509256, Internet: www.scuderia-moto-guzzi.de.

65931 Der Guzzi-Stammtisch Mainspitze trifft sich jeden 3. Freitag im Monat ab 19:00 Uhr im Restaurant Opajja, Weinbergstr. 59 in Frankfurt-Sindlingen. Info: Ralf, Tel.: 0179-5208528.

Niedersachsen

21439 Jeden 2. und 4. Mittwoch ab 20:00 Uhr Klönschnack für Italienerfahrer im Treibhaus, Unter den Eichen 10, Marxen. Info: Tel.: 04179-759059.

26197 Jeden 1. Sonntag im Monat ab 10:00 Uhr Stammtisch mit Frühstück der Guzzifreunde-Eisenherz in Meyers Gasthaus, Bahnhofstr. 67 in Huntlosen (Großkneten). Info: Internet: www.guzzifreunde-eisenherz.de.

26725 Ab 20:00 Uhr, 14-tägig (freitags) Treffen des ZZC Emden an der Clubtheke in Emden (Borssum) Ukoweg, für Guzzis, Ducis, BMW u. Engl., Café Racer-Treffen. Info: Tel.: 04921-26628.

27367 Guzzi-Stammtisch jeden 1. Mittwoch im Monat im Ahauser Hof. Info: Lutz, Tel.: 04261-971242.

30974 Jeden 1. Donnerstag im Monat ab 19:30 Uhr Stammtisch der Italienerfreunde Deister im Zum goldenen Löwen in Wenningsen.

31319 Der Moto Guzzi Stammtisch Hannover trifft sich jede ungerade Woche im Monat donnerstags ab 19:00 Uhr im Restaurant Zeus, Zuckerfabriksweg 1 - 3 in Sehnde. Info: Tel.: 0177-4412660, Georg, Internet: www.guzzi-stammtisch-hannover.de.

38707 Harzer-Italo-Stammtisch trifft sich jeden 1. Samstag im Monat ab 15:00 Uhr im Cafe Muhs, Richard-Böhm-Str. 11 in Schulenberg. Info: Stefan Muhs, Tel.: 05329-805.

49143 Italo-Stammtisch jeden 1. Mittwoch im Monat um 19:30 Uhr im Gasthaus Wisinger Eck am Kreisverkehr in Bissendorf-Wissingen. Info: Tel.: 05402-8664.

49176 Guzzi-Fahrer treffen sich jeden 1. Samstag im Monat ab ca. 15:00 Uhr im Hilter Hof, Bielefelder Str. 1, Hilter. Info: Tel.: 05424-398393.

49324 Guzzi Comune Grönegau trifft sich jeden 2. Mittwoch im Monat ab 19:30 Uhr im Restaurant Akropolis in Melle OT Eicken-Bruche. Info: D. Wendland, Tel.: 05422-43076, Internet: www.guzzi-Comune.de.

Nordrhein-Westfalen

32791 Treff des Italotreff-OWL an jedem 1. Freitag im Monat 19:00 Uhr beim Bienenschmidt, Kalkreute 100 in Lage-Stapelage. Info: Walter, Tel.: 05231-69386 oder Axel, Tel.: 05202-158365.

Regelmäßige Italotreffe

33129 Jeden 1. Montag im Monat trifft sich der Moto Guzzi-Club Paderborn im Haus Nolte in Dellbrück-Bentfeld. Info: Tel.: 05250-7194, Mobil: 01707323236 oder Internet: www.moto-guzzi-club.de.

40789 Der Guzzistammtisch "schäl Sick" trifft sich regelmäßig einmal im Monat in der Insterburger Str. in Monheim. Info: Termine im Guzziforum www.guzzi-forum.de oder vom Hai, Tel.: 01515757069.

41844 Treffen des Italo-Stammtisches jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat um 20:00 Uhr im Bistro Café 57, Gladbacher Str. 22 in Wegberg/Roth Anhoven. Info: Werner Otto, Tel.: 0177-5629277 oder Internet: www.italo-stammtisch.de.

42799 Am letzten Freitag des Monats, 20:00 Uhr, treffen sich die Freunde italienischer Motorräder in der Gaststätte Zur Trompete, Am Förstchens-Busch 2a, Leichlingen. Info: Karl-Robert, Tel.: 02174-894222 oder E-Mail: Guzzikarl@web.de oder Tel.: 02203-9087875, Homepage: www.italo-stammtisch-leichlingen.de.

44627 Jeden ersten Mittwoch im Monat um 19:00 Uhr Stammtisch der Ruhrpott-Guzzisti im Restaurant Haus Galland, Am Ruhmbach 7. Info: Tel.: 02323-60523, Internet: www.ruhrpott-guzzisti.de oder Tel.: 02151-478739.

45239 Stammtisch Ducati-Freunde Rhein/Ruhr alle 14 Tage freitags ab 19:00 Uhr, Krüger's Landgasthaus zum Hespertal, Hammerstr. 44 in Essen. Info: Pit, Tel.: 0208-52196 oder per E-Mail: pitwehling@aol.com.

46286 Italo-Treff jeden 1. Sonntag im Monat von 10:00 - 12:30 Uhr bei Michael Nitzsche & team, Hervester Str. 39 in Dorsten-Wulfen. Info: Michael Nitzsche & team, Tel.: 02369-21842, Internet: www.italomotos.de.

47475 Ducati Stammtisch in Kamp-Lintfort an jedem ersten Sonntag im Monat. Termine & Infos: Internet: www.ducati-stammtisch-niederrhein.de.

47802 Der Laverda-Stammtisch Linker Niederrhein trifft sich jeden 1. Donnerstag im Monat ab 20:00 Uhr in der Hülserbergschänke, Am Rennstieg 1, 47802 Krefeld.

48282 Jeden letzten Donnerstag im Monat um 19:00 Uhr treffen sich die Freunde des Guzzi-Stammtisches-Münsterland und zusätzlich von April - September jeden 1. Sonntag im Monat um 9:30 Uhr zum Frühstück und Ausfahrt in Westers Scheueneck, Westumer Landstraße 25 in Emsdetten. Info: Internet: www.guzzi-stammtisch.de.

58455 Morini-Stammtisch Rhein/Ruhr, jeden 1. Donnerstag im Monat in Witten-Heven im Zum Dorfkug, ab 20:00 Uhr. Info: M. Würtz, Tel.: 02304-250329.

Rheinland-Pfalz

54290 Jeden 1. Montag im Monat trifft sich der Italo Stammtisch Trier im Alten Brauhaus Trier, Bernhardstr. 60. Info: Tel.: 0160-8213687, E-Mail: guzziuli@gmail.com, www.ortline.jimdo.com.

55411 Freunde italienischer Motorräder Stammtisch trifft sich jeden 2. Freitag im Monat ab 19:30 Uhr in der Pizzeria Da Domenico in Bingen-Büdesheim. Info: Tel.: 06743-919335.

55593 Der Ducati-Stammtisch Rüdesheim trifft sich jeden 2. Montag im Monat im eigenen Clubraum in Rüdesheim, Schäferstr. 11. Info: Tel.: 0671-42771.

56073 Der Moto Guzzi-Stammtisch Koblenz trifft sich jeden letzten Freitag im Monat ab 19:00 Uhr in der Pizzeria Chianti in Koblenz-Moselweiß, Gölser Str. 18. Info: Tel.: 06747-1502.

56294 Jeden 2. Freitag trifft sich der Italo-Stammtisch Maifeld in Münstermaifeld. Info: Peter Daum, Tel.: 02672-2340 oder im Internet: www.italostammtisch.de.

66954 Stammtisch der Italo-Freunde Saar-Pfalz immer am 2. Samstag im Monat in Pirmasens/Winzeln, in der Alten Schmiede, ab 19:30 Uhr. Info: Internet: www.italofreund.de.

76846 Stammtisch der Freunde italienischer Motorräder Hauenstein jeden 1. Donnerstag im Monat ab 19:30 Uhr im Schützenhaus in Hauenstein.

Saarland

66793 Der Stammtisch MF Al Dente trifft sich jeden Mittwoch um 20:00 Uhr in Saarewellingen, im Bistro Laube, Hülzweilerstr. 18. Info: Duccidida, Tel.: 06838-81138.

Sachsen

01478 Italo-Stammtisch Dresden, jeden 1. Mittwoch 19:30 Uhr in der Köhlerhütte Weixdorf. Info: Tel.: 0351-8809768, Bernd oder Sven, Tel.: 0351-8363847.

Schleswig-Holstein

23909 Rosso Passione - Der Ducati Stammtisch im Norden trifft sich jeden 1. Sonntag im Monat beim Eispavillon Pelz, Schloßbiere 1 in Ratzeburg. Info: Internet: www.rossopassione.de.

24211 Ostsee Italo Stammtisch jeden 4. Mittwoch von April bis Oktober, ab 18:00 Uhr, am Rastorfer Kreuz. Info: Internet: www.ostsee-italo.de.

Österreich

A-1050 Laverda- und Guzzi-Stammtisch jeden ersten Samstag im Monat ab 19:00 Uhr im Gasthaus Waldviertler Stub'n, Wiedner Hauptstr. 89. Info: Gert Schnögl, Tel.: 0043-(0)676-7705885, Internet: www.laverdafreunde.at.

A-3040 Moto Guzzi-Stammtisch jeden 1. Freitag im Monat ab 19:00 Uhr im Gasthaus Messerer Seebachstube, Ebersberg Umseerstrasse 19 in Neulengbach. Info: Tel.: 0043-(0)6641810114.

A-3104 Der Ducati Motorradclub Österreich trifft sich jeden letzten Freitag im Monat im Gasthof zur Birke (Fam. Spendlhofer), Brunn 15 in Harland bei St. Pölten. Info: Internet: www.ducatic.at.

A-3500 Moto Guzzi-Stammtisch der Guzzizangler jeden letzten Freitag im Monat ab 19:00 Uhr in der Pizzeria Corleone, Göttweigerhofgasse 6 in Krems. Info: E-Mail: revi@gmx.at.

A-5202 Der Club Moto Italia e.V. trifft sich jeden 1. Dienstag im Monat um 20:00 Uhr im Gasthof Gerbl in Neumarkt am Wallersee. Info: Tel.: 0043-(0)6216-4685.

A-5204 Moto Guzzi-Stammtisch jeden 2. Freitag ab 20:00 Uhr bei Toni's Bauernschenke, Pföngau bei Straßwalchen. Info: Internet: www.moto-guzzi-club.at oder Tel.: 0043-(0)664-73482486.

A-6850 Dornbirn, il primo e unico, Moto Guzzi-Stammtisch jeden 1. Donnerstag im Monat im Sauter, Marktstr. 71. Info: Tel.: 0043-(0)664-3167016.

A-6850 Moto Guzzi-Stammtisch in Dornbirn findet jeden 1. Mittwoch/Monat ab 20:00 Uhr in der Schwefelbeiz, J. G. Ulmerstr. 5 statt. Info: E-Mail: chru69@gmx.at.

A-8010 Jeden letzten Freitag im Monat italienischer Stammtisch ab 19:00 Uhr im Raum Graz. Info: E-Mail: motoguzzini@live.at, Tel.: 0043-(0)664-88403422.

Schweiz

CH-3538 Treff des Italo-Moto-Club-Schweiz jeden Dienstag beim Piste- und Wanderstübli Gauchern, Röthenbach. Info: Internet: www.imcs.ch, Tel.: 0041-(0)31-7912264.

CH-4466 Der Moto Guzzi Stammtisch Dreiländereck trifft sich jeden 1. Mittwoch und 3./4. Freitag im Monat ab 19:00 Uhr im Restaurant Altavilla, Hauptstr. 181 in Ormalingen. Info: Internet: mgsd.ch.

Radiale Handbremspumpe

Manche Motorradfahrer schwören auf radiale Handbremspumpen, andere sagen, es wäre völlig egal, ob sich der Bremskolben parallel oder im 90-Grad-Winkel zum Lenker bewegt. Physikalische Grundgesetze werden dadurch nicht verändert. Entscheidend wären letztlich Kolbendurchmesser und Kraftaufwand.

Bei den meisten üblichen Handpumpen für hydraulische Bremsanlagen ist der Geberzylinder so angeordnet, daß er sich parallel zum Lenker befindet. Der Handhebel ist ähnlich wie ein L geformt und ungefähr dort, wo sich die beiden Linien berühren, gelagert. Die Hand zieht am langen Schenkel, die Kraft wird über den kurzen Schenkel und meist ein Übertragungselement auf den Bremskolben ausgeübt. Reibungsverluste und die Zerlegung der Kräfte durch die Richtungsumlenkung sind hier als Nachteile zu nennen. Je nach Konstruktion ändert sich während der Betätigung das Hebelverhältnis ein klein wenig, so daß eine lineare Funktion nicht gegeben ist. Oft findet eine



Die erste radiale Brembo-Handpumpe.

Gleitbewegung zwischen Handhebel und Druckkolben statt, und der Kolben wird meist auch leicht seitlich gegen die Zylinderwandung gedrückt, was zu zusätzlicher Reibung führt.

1985 reichte Brembo ein erstes Patent für eine radiale Handbremspumpe ein. Das radial bezieht sich laut Pressemitteilung von Brembo auf den Verankerungspunkt der Pumpe am Lenker. (Im Volksmund wird das radial gerne damit begründet, daß der Kolben sich parallel zum Rad befände.) Bei dieser Bauweise befindet sich der Druckkolben im rechten Winkel zum Lenker. Der Handhebel wirkt nahezu geradlinig auf ihn. Hierdurch läßt sich die Bremsanlage feiner dosieren. Entwickelt wurde dieses System im Rennsport, wo auch sonst.

1986 war der Amerikaner Eddie Lawson der erste Fahrer, der die Brembo-Radialpumpe in der 500er-Klasse bei seiner Yamaha YZR OW einsetzte. Er gewann in diesem Jahr die Weltmeisterschaft und



Aus dem Vollen gefräst mit symmetrischem Aufbau.

lobte die lineare Kraftkontrolle.

Von da an wurde die radiale Handpumpe in unterschiedlichen Ausführungen weiterentwickelt. Im Rennsport wurde diese Bauweise schnell zu einer festen Größe, aber es sollte noch einige Jahre dauern, bis diese Technik an einem Straßenmotorrad serienmäßig verbaut wurde.

2002 stellte Ducati auf der EICMA das Superbike 999 vor. Bei diesem war erstmals an einem Serienmotorrad eine Handbremspumpe mit radial zur Befestigung am Lenker angeordnetem Geberkolben verbaut. Hier befindet sich der Druckkolben in einem Winkel von etwa 60 Grad zum Lenker, deshalb sprechen manche Personen von einer semiradialen Handbremspumpe, weil



Bei dieser Grimeca-Handpumpe in konventioneller Bauweise drückt die Einstellschraube, je nachdem wie weit der Handhebel gezogen ist, in einem Winkel von 20 bis 30 Grad auf den Geberkolben.

hier je keine Parallelität zum Vorderrad gegeben ist. Die ist aber eigentlich sowieso nie gegeben, weil der Lenker im Bereich der Bremspumpenverschraubung ja fast nie parallel zur Vorderradachse verläuft.

Ebenfalls 2002 auf der EICMA zeigte Aprilia die RSV Mille R mit aus dem Rennsport abgeleiteten Brembo-Bremszangen. Diese werden als radiale Bremssättel bezeichnet, auch wenn das so nicht ganz richtig ist, denn die Verlängerungen der Schraubenlinien treffen sich nicht so wie zum Beispiel bei radialen Ventilen. (Radiale Ventile bzw. radial angeordnete Ventile haben den Sinn, den Brennraum möglichst ideal halbkugelförmig zu gestalten. Verlängert man die Ventilachsen, so ergibt sich ein gemeinsamer Schnittpunkt. Die Definition für radial lautet z. B.: „vom Mittelpunkt ausgehend“ oder auch „strahlenförmig“.)



Radiale Handpumpe geschmiedet.



Diese Ausführung wird „semiradial“ genannt. Die Ducati 999 war das erste Serienmotorrad hiermit.

Der Hauptvorteil dieser Befestigung des Bremssattels mittels zwei paralleler Schrauben ist die Möglichkeit, durch unterschiedliche Distanzbuchsen Bremscheiben mit verschiedenen Durchmessern verwenden zu können. Was aber hauptsächlich im Rennsport eine Rolle spielt, wo ja je nach Temperatur, Wetter und Strecke unterschiedlich große Scheiben zum Einsatz kommen. Aber weil die Superbikes ja in vielen Punkten den Serienmotorrädern entsprechen müssen, rüsteten nun verschiedene Hersteller die Basismaschinen mit so verschraubten Bremszangen aus. Die neuen Brembo-Bremssättel von 2002 besitzen vier einzelne Beläge.

Konventionelle Bremszangen werden seit der Einführung der „radialen“ Bremssättel gerne „axiale“ Bremssättel genannt.



Das ist aber genaugenommen wohl keine axiale sondern eine achsparallele Verschraubung.

Doch zurück zu den Handpumpen. Bremspumpen mit radial zur Befestigung am Lenker angeordnetem Geberkolben sind gerade bei Sportmotorrädern beliebt.

Brembo bot solche schon lange vor der Ducati 999 für den Rennsport mit zwei unterschiedlichen Kolbendurchmessern (16 bzw. 19 mm) an. Der kleinere Durchmesser ist für Bremsanlagen mit insgesamt vier Kolben (einzelner Festsattel mit vier Kolben oder zwei Bremssättel mit je zwei kleinen Kolben). Dazu gibt es unterschiedliche Ausführungen, bei denen der Anlenkpunkt des Druckstiftes 16, 18 oder 20 Millimeter von der Lagerungsachse entfernt ist. Dadurch ändert sich die gefühlte Härte des Druckpunktes und die Dosierbarkeit.

Aus Kolbendurchmesser und Entfernung des Anlenkpunktes ergibt sich die Bezeichnung der Handpumpe wie z. B. „19 x 20“. Die Handhebel sind in einer langen und einer kurzen Version erhältlich. Und es gibt auch Hebel mit Klappmechanismus. Die Pumpen selbst bietet

Brembo in zwei Varianten an: geschmiedetes Aluminium oder aus dem Vollen CNC-gefräst. Dazu gibt es diverse, spezielle Rennausführungen. Für die radialen Handpumpen PR 16 und PR 19 sind fast alle Einzel-

Für die semiradialen Handpumpen gibt es direkt aufsetzbare Flüssigkeitsbehälter.



Mit einem kleinen Drehrädchen zwischen Handhebel und Druckkolben kann man den Anlenkpunkt ohne Werkzeug beim Multiple Click System verstellen.

kleinen Handrads den Anlenkpunkt des Druckstiftes in drei Positionen verdrehen. Die Mittelstellung entspricht einer Entfernung von 20 Millimetern zur Handhebellagerung. Die anderen Positionen sind jeweils ein Millimeter mehr oder weniger. Die 1199 Panigale Superleggera war serienmäßig mit dieser Handpumpe ausgerüstet.

Die neueste Variante der Brembo-Radialpumpe hört auf den Namen Corsa Corta und ist erst vor kurzem auf den Markt gekommen. Corsa Corta bedeutet „kurzes Rennen“, kann hier aber als kurzer Weg interpretiert werden. Dabei geht es um den Leerweg, bevor die Bremse anfängt Druck aufzubauen. Und dieser läßt sich bei der neuen Brembo-Pumpe mittels kleinem Handrädchen dreifach verstellen. Etwas Spiel muß aber vorhanden sein, um temperaturbedingte

Ausdehnungen auszugleichen. Selbstverständlich verfügt die Corsa Corta über das RCS. Momentan ist die neueste Brembo-Kreation nur als 19er-Pumpe lieferbar. Aber eine 17er-Version soll demnächst folgen.

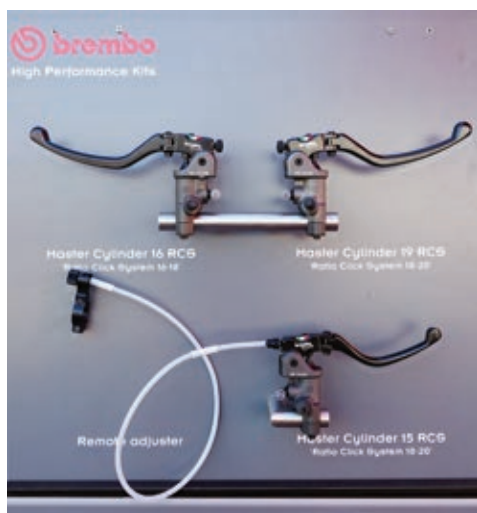
Im Endeffekt sind Kolbendurchmesser und die auf den Kolben wirkende Kraft darüber entscheidend, welcher Druck bei den Brems-

zangen ankommt.

Wie dieser weitergegeben wird, hängt von dem Verhältnis der Kolbendurchmesser (oben und unten) zueinander ab. Die sogenannten Radialbremspumpen haben unter anderem den Vorteil, daß sie präziser und aufwendiger als die Großserienprodukte gefertigt sind. Auch die verwendeten Materialien sind qualitativ besser. Minimale Herstellungstoleranzen und exzellente Leichtgängigkeit aufgrund geringerer Reibung machen schon einen Unterschied aus. Zusammen sind das mit der besseren Betätigungs kinematik Grün-



Die neueste Handpumpe aus dem Hause Brembo. Bei der Corsa Corta läßt sich der Leerweg einstellen.



Unterschiedliche Handpumpen für Bremse und Kupplung aus dem Brembo-Programm. Für die Bremsen gibt es für den Rennsport externe Nachsteller, die am linken Lenkerteil montiert werden. So kann die Bremse nachreguliert werden, ohne den Gasgriff loslassen zu müssen.

de für die exaktere Dosierbarkeit. Durch die klarere Rückmeldung fällt es so leichter, das Maximum aus der vorhandenen Bremsanlage herauszuholen, und das bringt letztendlich die entscheidenden Vorteile auf der Rennstrecke.

Selbstverständlich hat Brembo auch radiale Kupplungspumpen im Programm.

Alle radialen Handpumpen von Brembo sind für die Verwendung von externen Ausgleichsbehältern vorgesehen. Für die semiradialen Handpumpen gibt es Ausgleichsbehälter, die direkt auf der Pumpe sitzen.

Mittlerweile sind viele Fälschungen der Brembo-Produk-

te aus Asien auf dem Markt. Manche sind schlecht gefertigt und so leicht erkennbar, andere sind so gut gemacht, daß man sie kaum als Plagiat identifizieren kann. Deshalb liefert Brembo alle Handbremspumpen mit einer Karte aus, auf der man einen Zahlencode freirubbeln kann. Anhand dieses Codes besteht die Möglichkeit, im Internet zu überprüfen, ob man ein Originalprodukt oder eine Fälschung gekauft hat.

Als Nachrüstalternative für RCS und MCS bietet die Firma Ducabike gefräste Handhebel an, die neben der üblichen Hebelweitenverstellung zusätzlich über eine Verstellung des Anlenkpunktes über einen Bereich von 2,4 Millimetern verfügen. Diese klappbaren Handhebel mit austauschbaren Endstücken sind in unterschiedlichen Farben erhältlich und kosten als Paar bei der Firma Stein-Dinse 356 Euro. Sie passen für viele aktuelle Ducatis und andere Motorräder mit den „semiradialen“ Handpumpen.



Zubehörhandhebel von Ducabike mit verschiebbarem Anlenkpunkt.

Nudisten-Treffen in Bayern

Husqvarna-Nuda-Fahrer spenden 3.500 Euro für KUNO

Aus ganz Deutschland, Österreich, der Schweiz, den Niederlanden und gar aus Großbritannien reisten die Fahrer, Fans und Liebhaber ihrer Husqvarna Nuda zum Treffen am Maierhof (Rattenberg) in den Bayerischen Wald. Dieses jährte sich vom 13. - 18.06.2017 zum vierten Mal und alle wurden am Gasthof/Hotel von Karin und Hubert Dilger - dem einzig wahren „Nuda-Stützpunkt“ - abgehalten.

Die über 60 Teilnehmer des diesjährigen Treffens wollten aber nicht nur im schönen Bayerwald Motorradfahren, sondern gemeinsam Spaß haben. Dazu gehörten neben den Ausfahrten in kleinen Gruppen bei herrlichem Wetter ein Geschicklichkeitswettbewerb, ein Soundcontest, eine Wiegeaktion sowie verschiedene Wahlen.

Alle Sieger konnten tolle Pokale mit nach Hause nehmen. Auch die Biker mit der weitesten Anreise wurden in den Kategorien D/A und International geehrt. Als Dank für die wunderbare Beherbergung und Verköstigung



Auf dem Parkplatz des Hotels Dilger am Maierhof bei Rattenberg vor der Ausfahrt.

wurden die Dilgers ebenfalls mit einem eigens angefertigten Pokal geehrt.

Um dieser herrlichen Region etwas dafür zurückzugeben, daß sie die brummenden Motoren erträgt, hatten sich die „Nudisten“ entschlossen,



**3.500 Euro kamen als
Spende für einen
guten Zweck zusammen.
Hier die Übergabe an KUNO.**

nicht nur in Reifen, Felgen, Carboneile und Auspuffanlagen zu investieren, sondern jedes Jahr einer anderen örtlichen Organisation mit einer Spende zu helfen.

Für dieses Jahr wählten die Nuda-Fahrer die Stiftung Kinder-Universitätsklinik für Ostbayern - KUNO des Regensburger Universitätsklinikums aus. Der „Silberrücken“ (ältester Nuda-Fahrer) der Gruppe konnte am letztjährigen Treffen aus gesundheitlichen Gründen nicht teilnehmen, weil er selbst als Krebspatient im Uniklinikum behandelt werden mußte und so erste Einblicke in die Arbeit von KUNO erlangte und diese als Spendenempfänger für 2017 vorschlug. In den vergangenen Jahren wurde bereits an die Kinderlobby Straubing-Bogen und die Kinderkrebshilfe Dingolfing-Landau-Landshut e.V. gespendet.



Platz für die Motorräder gab es in einer großen Halle.

Die Einnahmen aus einer Versteigerung von Technik, Bekleidung und Zubehör sowie einer Spendensammlung am Freitagabend erbrachten die Summe von 3.500 Euro, die am Samstag vor dem Haupteingang des Regensburger Universitätsklinikums, moderiert von Walter Ziegler aus München, an den Vorsitzenden Dr. Hans Brockhard und seine Mitarbeiterin Frau Ramthun übergeben wurde.



Gemeinsame Ausfahrt mit etwa fünfzig Motorrädern im Bayerischen Wald.

Das fünfte Treffen wird traditionell wieder über Fronleichnam stattfinden, also vom 29.05. - 03.06.2018. Interessierte Nuda-Fahrer sollten sich rechtzeitig anmelden, weil die Zimmer immer schnell ausgebucht sind! Für weitere Informationen steht Euch das Husqvarna-Forum Rede und Antwort. Über dieses ist ja erst die Gemeinschaft entstanden und viele Probleme (Na ja, sind nicht sooo viele.) konnten gemeinsam gelöst werden. Der Link, um direkt in der Nuda/Strada/Terra-Ecke zu landen, lautet: <http://husqvarna-forum.de/forum/viewforum.php?f=62>.
Torsten Haß

Husqvarna-Geschichte

Die schwedische Marke Husqvarna wurde bereits im siebzehnten Jahrhundert gegründet und stellte damals Musketen her. Das Firmenlogo ist ein von vorne betrachteter Gewehrlauf. Neben vielen anderen Produkten begann man 1903 mit der Fertigung von Motorrädern. 1977 übernahm der Elektrolux-Konzern Husqvarna und baute die Produktpalette immer weiter aus. Aber an der Motorradsparte war man wohl nicht so recht interessiert und verkaufte diese 1987 an den Cagiva-Konzern. Die Motorradproduktion zog in die Nähe von Varese um, und fortan war Husqvarna ein italienischer Motorradhersteller. Das blieb er auch, als 2007 BMW



Neben dem Soundcontest und einer Wiegeaktion gab es auch einen Geschicklichkeitsparcours.

Husqvarna übernahm. In der Folgezeit entstanden die Modelle Nuda, Strada und Terra mit BMW-ähnlichen Motoren. 2013 wechselte Husqvarna abermals den Besitzer und gehört seitdem zu KTM. Die heutigen Huskies werden in Österreich produziert.

DUCATI Kawasaki **HONDA** MOTO GUZZI Husqvarna

Echterdingen Straße 85
70794 Filderstadt

Telefon 07 11/79 73 03-22
Telefax 07 11/79 73 03-50

info@limbaecher.de
www.limbaecher.de

LIMBACHER

Zeitweiser Totalausfall

Vergammeltes Zündschloß einer Moto Guzzi

34 Jahre alt ist unsere Moto Guzzi California II. Nach sechsstelliger Kilometerleistung versagte sie letztens ihren Dienst - nach Hause gebracht hat sie uns trotzdem.

Im Kreis Bad Hersfeld gibt es zum Saisonanfang immer eine private Guzzi-Ausfahrt, bei der so um die dreißig Motorräder mitfahren. Als wir in diesem Jahr daran teilnehmen wollten, kamen wir problemlos zum Treffpunkt. Aber als es dann losgehen sollte, reagierte die California II meiner Frau nicht in der geringsten Weise auf das Drehen des Zündschlüssels. Keine Kontrolleuchte ging an, der Anlasser zeigte keine Reaktion - tot. Also mußte sie als Sozia an der Ausfahrt teilnehmen. Als wir wieder zurück waren, ließ sich die Guzzi nach mehrmaligem Schlüsseldrehen und Wackeln am Kabelbaum wieder zum Leben erwecken. Sie fuhr ohne jegliches Zucken nach Hause, so als wenn nichts gewesen wäre.

Aber der Sache wollte ich nun nicht mehr trauen und ich hatte auch schon eine Idee, wo das Problem sitzen könnte. Also mal das Zündschloß ausgebaut und zerlegt. Das geht eigentlich ganz einfach, hierfür muß man nur vorsichtig drei Nasen zu-



Ein Wunder, daß das überhaupt noch funktioniert hat.

rückbiegen. Im Inneren dieses Hauptschalters sah es dann so aus, wie ich es schon befürchtet hatte: Im Laufe der letzten drei Jahrzehnte hatte sich da jede Menge Grünspan gebildet. Ein Wunder, daß das überhaupt noch funktioniert hatte, und Glück gehabt, daß wir auf eigener Achse nach Hause gekommen sind.

Weil ich jetzt ja schon das Cockpit demontiert hatte, konnte ich auch gleich die darunter befindliche Steckerleiste inspizieren. Hier bot es sich ebenfalls an, alle Kontakte vorsichtig aber gründlich zu reinigen und manchen Stecker für einen strammeren Sitz etwas nachzubiegen. Am Schluß noch etwas Kontaktspray und das Ganze wieder zusammengebaut. Seit nun etwa 3.100 Kilometern funktioniert die Elektrik wieder einwandfrei. Und zum Glück gibt es noch eine zweite Guzzi-Ausfahrt in diesem Jahr zum Saisonende.



Komplett gereinigt kann das Zündschloß wieder montiert werden.

Das letzte Mal

Das 6. Altmühltaler Moto Guzzi-Treffen

Wie heißt es in Schillers Gedicht *Die Kraniche des Ibikus*: „Wer kennt die Völker, nennt die Namen, die gastlich hier zusammen kamen...“ Zusammen kamen sie wieder auf dem Kastlhof in Pillhausen, die Guzzisti aus nah und fern zum 6. Altmühltaler Moto Guzzi-Treffen vom 07. bis 09.07.2017.

Es waren da: Oberpfälzer, Nieder-/Oberbayer, Franken, Schwaben, Württemberger, Bremer, Sauer- und Siegerländer, Niederösterreicher, ein Kärntner und ein Eidgenosse.

Trotz manchen heftigen Regenschauers auf der Anreise saßen am Freitagabend schon 37 Guzzisti zusammen und redeten bis spät in die Nacht hinein Benzin, wie es in der Fachsprache der Motorradfahrer heißt, nachdem sie sich mit dem vorzüglichen Schweinsbraten nebst Knödel und Krautsalat, zubereitet von der Wirtin Gabi Brock, gestärkt hatten und mit dem süffigen Festbier vom Riemhofer Bräu den Durst erst gar nicht aufkommen ließen.

Am Samstag ging die Truppe mit ihren 45 Moto Guzzi-Maschinen und 2 Fremdfabrikaten in 5 Gruppen auf Tour gen Nordosten: Auf Nebenstrecken ging's hinein ins Herz der Oberpfalz zum Oberpfälzer Handwerkmuseum nach Rötzhillstett. Die Museumsleitung verlegte die Öffnungszeit für die Guzzisti vor auf 12:00 Uhr, so daß man sich nach dem sehr informativen Museumsbesuch im nebenan gele-

genen Wirtshaus Salzfriedlhof zum Mittagssimbiß niederließ. In Hillstett gesellten sich weitere fünf Guzzen nebst Treibern dazu.

Auf dem Rückweg zum Treffen hat ein schwerer Regen einige Gruppen auf den letzten Kilometern vor dem Kastlhof kräftig eingenäßt, aber das konnte den Guzzisti die gute Laune nicht verderben.

Auf dem Kastlhof waren inzwischen ungefähr 25 weitere Guzzisti eingetroffen. Man traf alte Bekannte, lernte neue Leute mit dem gleichen Hobby kennen, verabredete sich für eine Tour zu einem



Auf dem Kastlhof wurde das Altmühltaler Moto Guzzi-Treffen sechsmal veranstaltet.

der nächsten Treffen der Marke mit dem Adler und/oder freute sich dabei zu sein. Lange ging's auch am Samstag im Stadel vom Kastlhof, der Festhalle, bei Musik aus der Konserve launig her - heuer ohne die dauernden Angriffe der lästigen Stechmücken.

Dieses 6. Altmühltaler Moto Guzzi-Treffen auf dem Kastlhof war zugleich das letzte dieser Art: „Jimmy“, Wolfgang Krzimirski - der Initiator dieses Treffens, ist im Januar 2017 plötzlich verstorben; sein Freund Tscharlle hat dieses Treffen unter aktiver Mithilfe von Hermann Ramien noch einmal „durchgezogen“ - und jetzt ist unweigerlich Schluß.

Es wird in Zukunft in unserer Gegend Motorradaktionen/-treffen mit Moto Guzzi-Beteiligung geben, aber eben nicht mehr in der bisherigen Form auf dem Kastlhof. Infos zu diesen Terminen im Internet unter www.omgs.de.

Den wohlthuenden, bassigen Klangteppich dieser Vielzahl der großvolumigen 2-Zylinder-Motoren aus Mandello del Lario wird's in der nächsten Zeit im Altmühltal so ausgeprägt nicht mehr geben. „Ja, das waren noch Zeiten, als die Motorräder mit dem Adler im Wappen den Königen der Lüfte der Greifvogelstation Rosenberg einen Sound ins Altmühltal legten, daß man glaubte, die Trompeten von Jericho seien eine Flötengruppe“ - wird man sich in kommenden Jahren und Generationen erzählen.

Karl Klarner



Im Biergarten saß man zu Benzingsprächen zusammen.

Lust[®]

Motorrad GmbH

Exklusive italienische Motorräder im Großraum Köln



april



PIAGGIO



CAGIVA



GILERA



Benelli

Motorrad Lust GmbH
 50677 Köln • Bonner Wall 124
 Tel.: 0221 / 93707070 • Fax.: 0221 / 90707077
www.motorrad-lust.de

Sport - Sport - Sport

Sporttermine

10.09.	Misano/I	GP
16.09.-17.09.	Portimao/P	SB-WM
24.09.	Aragón/E	GP
30.09.-01.10.	Magny Cours/F	SB-WM
14.10.-15.10.	Jerez/E	SB-WM
15.10.	Motegi/J	GP
22.10.	Phillip Island/AUS	GP
29.10.	Sepang/MAL	GP

GP = Grand Prix; SB-WM = Superbike-Weltmeisterschaft

Superbike-WM

Comeback in Laguna Seca/USA

Drei Wochen nachdem sich Chaz Davies (Ducati) bei seinem Sturz einen Lendenwirbel gebrochen hatte, stand das Rennen in Laguna Seca im Kalender. Würde der Brite fahren können? Das erste Training war sozusagen ein Gesundheitstest. Hier knallte der Ducati-Pilot die Bestzeit auf den Asphalt und kam zu dem Schluß, daß er fit genug wäre, um die Rennen zu bestreiten. In der Superpole war dann zwar das Kawasaki-Duo mit Tom Sykes und Jonathan Rea schneller als Davies, aber der dritte Startplatz war eine gute

Ausgangsbasis. Für die zweite Reihe qualifizierten sich Marco Melandri (Ducati) sowie die beiden Aprilia-Fahrer Eugene Laverty und Leandro Mercado.

Von der Pole Position aus übernahm Sykes die Führung. Davies und Rea wechselten sich ein paarmal auf der zweiten Position ab. Dahinter folgten Melandri, Laverty, Mercado, Xavier Forés (Ducati) und Leon Camier (MV Agusta). Die ersten drei legten ein hohes Tempo vor. Nur Melandri konnte mit etwas Abstand folgen. Die Lücke zu Laverty und Forés wurde immer größer. Nach fünf Runden waren es bereits drei Sekunden. Etwas dahinter drehte Camier seine Kreise.

Forés überholte Laverty, der eine Runde später stürzte. In der zwölften Runde übernahm Davies die Führung, und auch Rea überholte Sykes. Melandri fuhr einsam auf der vierten Position. Davies zog nun das Tempo an. Rea konnte sich hinter ihm halten, aber Sykes mußte die beiden ziehen lassen. Bis zum Ziel blieb Rea an Davies dran, doch er hatte keine Chance, dem Ducati-Fahrer den Sieg streitig zu machen. Am Schluß fehlten Sykes sechs Sekunden auf den Gewinner. Melandri

Foto: Desmo Corse Photo Archiv



In der Corkscrewkurve verlor Tom Sykes (66, Kawasaki) gleich zwei Plätze an Chaz Davies (7, Ducati) und Jonathan Rea (1, Kawasaki).

Sport - Sport - Sport

überquerte achtzehn Sekunden hinter Davies als vierter die Ziellinie. Die ersten drei des Samstagsrennens müssen laut dem aktuellen Reglement beim Sonntagsrennen aus der dritten Reihe starten. Dadurch sollen die Rennen etwas spannender werden. Aber Sykes legte so einen fulminanten Start hin, daß er am Ende der Gerade bereits die dritte Position belegte. Nach ein paar Kurven übernahm Sykes schon die Führung vor Melandri, Forés und Mercado. Rea war vom neunten Startplatz auf den fünften Rang vorgefahren. Nur Davies hing zuerst im Mittelfeld fest und befand sich auf der neunten Position.

In der zweiten Runde stürmte Rea auf Platz zwei vor, Davies verbesserte sich auf Rang fünf. Melandri verpaßte einmal den Bremspunkt, das warf ihn von der dritten auf die neunte Position zurück. Das Kawa-Duo legte ein hohes Tempo vor und setzte sich schnell von den Gegnern ab. Rea überholte Sykes. Platz drei belegte Forés, der bald von Davies bedrängt wurde. Aber der Spanier konnte den Briten lange hinter sich halten. Erst in der siebenten Runde fand er einen Weg an seinem Markenkollegen vorbei. Zu diesem Zeitpunkt besaß Sykes 2,5 Sekunden Vorsprung, und Rea hatte sich um weitere 1,5 Sekunden vorne abgesetzt. Lange blieb der Abstand zwischen Sykes und Davies nahezu unverändert. Aber zum Rennende konnte der Ducati-Pilot dann doch die Lücke verkleinern und kam bis auf eine Sekunde an den Kawasaki-Fahrer heran, dann beendete die Zielflagge die Aufholjagd.



Foto: Desmo Corse Photo Archiv

Chaz Davies (Ducati) widmete seinen Sieg dem verstorbenen Nicky Hayden.

Nach seinem Fahrfehler konnte Melandri bis auf den vierten Rang vorfahren und verdrängte Forés auf die fünfte Position. Vorne also zwei Kawas und dahinter drei Ducatis. Diesen folgten im Ziel die drei Aprilias von Laverty, Mercado und Lorenzo Savadori. Camier war mit der MV Agusta mal wieder mit technischem Defekt ausgefallen.

In der Gesamtwertung baute Rea als Titelverteidiger seinen Vorsprung auf 59 Punkte aus. Zweiter in der Tabelle ist Sykes. 56 Punkte dahinter belegt Davies Rang drei.

Ergebnis: 1. Lauf: 1. Chaz Davies (Ducati); 2. Jonathan Rea (Kawasaki); 3. Tom Sykes (Kawasaki); 4. Marco Melandri (Ducati); 5. Xavier Forés (Ducati); 6. Leon Camier (MV Agusta); 7. Jordi Torres (BMW); 8. Michael van der Mark (Yamaha); 9. Leandro Mercado (Aprilia); 10. Lorenzo Savadori (Aprilia).

Sport - Sport - Sport

2. Lauf: 1. Jonathan Rea (Kawasaki); 2. Tom Sykes (Kawasaki); 3. Chaz Davies (Ducati); 4. Marco Melandri (Ducati); 5. Xavier Forés (Ducati); 6. Eugene Laverty (Aprilia); 7. Leandro Mercado (Aprilia); 8. Lorenzo Savadori (Aprilia); 9. Alex Lowes (Yamaha); 10. Michael van der Mark (Yamaha).

Das letzte Superbike-WM-Rennen auf dem Lausitzring/D?

Der Lausitzring wurde in der Sommerpause an die DEKRA verkauft. Vollzogen wird der Deal im November, so daß der Rennbetrieb in diesem Jahr wie geplant weiterläuft. Aber für 2018 muß sich die Superbike-WM einen anderen Austragungsort in Deutschland suchen. Die DEKRA will nicht als Rennpromoter agieren. Es ist geplant, aus dem Lausitz-

ring ein Testareal für autonomes Fahren zu machen.

Chaz Davies (Ducati), der Sieger des ersten Laufes hier im letzten Jahr, konnte sich nur für den sechsten Startplatz qualifizieren. Aber der Brite stürmte nach dem Start vehement nach vorne und belegte nach der ersten Kurvenkombination bereits die zweite Position hinter Tom Sykes (Kawasaki). Jonathan Rea (Kawasaki) reihte sich als dritter ein und dahinter folgte Marco Melandri (Ducati). Also wie immer die Werksfahrer von den beiden dominierenden Teams vorne. Dahinter folgte „the best of the rest“. In diesem Fall waren das: Alex Lowes (Yamaha), Lorenzo Savadori (Aprilia), Leon Camier (MV Agusta), Michael van der Mark (Yamaha), Markus Reiterberger (BMW) und Xavier Forés (Ducati).

Noch in der ersten Runde übernahm Davies die Führung. Im zweiten Umlauf wurde Sykes von Rea überholt. Die ersten vier setzten sich wie so oft schnell ab. Lowes, Savadori und Camier bildeten lange eine Dreiergruppe. Van der Mark und Reiterberger kamen unabhängig voneinander von der Strecke ab, was sie ein paar Plätze kostete. Forés verlor den Anschluß und kämpfte bald in einem Trio gegen Eugene Laverty (Aprilia) und Raffaele de Rosa (BMW).

Vorne konnte zuerst



Foto: worldsbk

Relativ dicht zusammen war das Feld lediglich in den ersten Runden. Hier führt noch Tom Sykes (66, Kawasaki) vor Chaz Davies (7, Ducati), Jonathan Rea (1, Kawasaki) und Marco Melandri (33, Ducati).

Sport - Sport - Sport

Melandri das Tempo nicht mehr halten, und dann mußte auch Sykes das Führungsduo ziehen lassen. Fünf Runden vor dem Ziel wurde dann auch der Abstand zwischen Davies und Rea immer größer. So drehten die ersten vier einzeln ihre Runden. Camier hatte Lowes in seinem Windschatten, und die beiden kamen Melandri immer näher. Im Ziel fehlte nur noch eine halbe Sekunde. Savadori spulte auf der siebenten Position unbehelligt seine Runden ab. Ein paar Sekunden dahinter verteidigte Forés Rang acht gegen Jordi Torres (BMW), der in der Startphase von der Strecke abgekommen war und dem Feld hinterher hetzen mußte.

Davies gewann mit knapp zwei Sekunden Vorsprung vor Rea. Sykes verlor drei Sekunden auf den Sieger, und Melandri überquerte erst 16 Sekunden hinter seinem Teamkollegen die Ziellinie.

Immer wieder beeindruckend ist die Leistung von Camier. Eine Runde mehr und der Brite hätte Melandri überholt. Die Basis der MV Agusta ist 14 Jahre alt. Damals hatte Ducati noch die 999 im Programm. Trotzdem erzielt das kleine MV Agusta-Team mit begrenztem Budget bemerkenswerte Ergebnisse.

Beim Lauf am Sonntag ging Melandri von der Pole Position aus ins Rennen, während Davies, Rea und Sykes aus der dritten Reihe starten mußten. Aber Rea fuhr sofort auf die vierte Position vor, überholte in der ersten Runde Savadori



Foto: worldsbk

Große Abstände sorgten für wenig Spannung bei den Rennen in Deutschland.

und schnappte sich eingangs der zweiten Forés und war damit schon zweiter hinter Melandri. Nicht ganz so entschlossen marschierten Davies und Sykes vor, die nach dem ersten Umlauf auf den Positionen fünf und sieben zu sehen waren. Nach vier Runden bildeten Melandri, Rea und Davies das Führungstrio, das sich nun schnell absetzte. Sykes hing hinter Forés und Savadori fest. An seinem Heck lauerten Camier, Lowes, Laverty und Torres. Rea überholte Melandri und konnte sich um eine halbe Sekunde freifahren. Aber nachdem auch Davies an Melandri vorbei war, kamen die Ducatis wieder näher. Zur Halbzeit fuhr Davies auf Platz eins vor, setzte sich bald ab und gewann auch dieses Rennen. Melandri konnte sich lange hinter Rea halten, aber er hatte keine Chance, dem Kawa-Piloten den zweiten Platz streitig zu machen.

Es dauerte vierzehn Runden, bis Sykes sich endlich auf die vierte Position vorge-

kämpft hatte, da war das Führungstrio schon um zehn Sekunden enteilt. So blieb für den Briten nur der vierte Platz. Camier hielt sich lange hinter ihm, wurde aber in der letzten Runde noch von Lowes auf Rang sechs knapp vor Savadori und Torres verdrängt.

Bei acht ausstehenden Rennen kann zwar noch viel passieren, aber es müßte schon wirklich etwas außergewöhnliches geschehen, wenn jemand Kawasaki den Titel streitig machen will. Obwohl Rea in der Lausitz nicht gewann, vergrößerte er seinen Punktevorsprung gegenüber Sykes von 59 auf 70 Zähler. Davies fehlen 105 Punkte auf den Tabellenführer.

Ergebnis: 1. Lauf: 1. Chaz Davies (Ducati); **2.** Jonathan Rea (Kawasaki); **3.** Tom Sykes (Kawasaki); **4.** Marco Melandri (Ducati); **5.** Leon Camier (MV Agusta); **6.** Alex Lowes (Yamaha); **7.** Lorenzo Savadori (Aprilia); **8.** Xavier Forés (Ducati); **9.** Jordi Torres (BMW); **10.** Eugene Laverty (Aprilia).

2. Lauf: 1. Chaz Davies (Ducati); **2.** Jonathan Rea (Kawasaki); **3.** Marco Melandri (Ducati); **4.** Tom Sykes (Kawasaki); **5.** Alex Lowes (Yamaha); **6.** Leon Camier (MV Agusta); **7.** Lorenzo Savadori (Aprilia); **8.** Jordi Torres (BMW); **9.** Markus Reiterberger (BMW); **10.** Xavier Forés (Ducati).

Punkte (nach 18 von 26 Rennen): **1.** Jonathan Rea (Kawasaki) 381 Punkte; **2.** Tom Sykes (Kawasaki) 311 P.; **3.** Chaz Davies (Ducati) 276 P.; **4.** Marco Melandri (Ducati) 218 P.; **5.** Alex Lowes (Yamaha) 169 P.; **6.** Xavier Forés (Ducati) 146 P.; **7.** Michael van der Mark (Yamaha) 135 P.; **8.** Leon Camier (MV Agusta) 120 P.; **9.** Jordi Torres (BMW) 109 P.; **10.** Eugene Laverty (Aprilia) 95 P.

Supersport-WM

Vorzeitiger Rennabbruch auf dem Lausitzring/D

Von der Pole Position aus übernahm Sheridan Morais die Führung vor Federico Caricasulo (beide Yamaha). Sechzehn Runden lang hielten sich die beiden an der Spitze. Dicht dahinter wechselten Jules Cluzel (Honda), Kenan Sofuoglu (Kawasaki) und der Tabellenführer Lucas Mahias (Yamaha) mehrfach die Reihenfolge. Hinter dem Quintett klaffte schon bald eine große Lücke zum Rest des Feldes.

Drei Runden vor dem Ziel griffen die Gegner an, und Morais fand sich plötzlich an der vierten Stelle wieder. Eingangs der vorletzten Runde überholte Sofuoglu den führenden Caricasulo. Dieser wollte kontern, überbremste sich und stürzte. Morais konnte nicht ausweichen und überrollte seinen Teamkollegen. Das Rennen wurde sofort abgebrochen und nach dem Stand der sechzehnten Runde gewertet. So ging der Sieg an Morais vor Sofuoglu und Mahias. Caricasulo wurde laut Reglement nicht gewertet, weil er nicht mit seinem Motorrad in der vorgeschriebenen Zeit in die Boxengasse zurückkehren konnte. Statt dessen wurde der Italiener im Krankenwagen abtransportiert. Zum Glück stellte sich im Medical Center heraus, daß Caricasulo keine Verletzungen erlitten hatte.

Bester MV Agusta-Fahrer wurde Lorenzo Zanetti, der auf dem sechsten Platz ein unauffälliges Rennen fuhr. Sein Markenkollege Patrick Jacobsen kam das ganze Wochenende nicht richtig in Fahrt und mußte mit technischem Defekt vorzeitig aufgeben.

Sport - Sport - Sport

MotoGP

Beinahesensation auf dem Sachsenring/D

Zum letzten Rennen vor der Sommerpause wurde es nochmal mehr als spannend. Nur elf Punkte trennten die ersten vier in der Gesamtwertung. An den Trainingstagen herrschte wechselhaftes Wetter, das führte mal wieder zu einer etwas durcheinander gewürfelten Startaufstellung. Die Honda-Werksfahrer in der ersten Reihe, die Ducatisti auf den Startplätzen sechs und zehn und die Werks-Yamahas auf neun und elf.

Aber am trockenen Renntag wurden die Karten neu gemischt. Marc Marquez und Daniel Pedrosa (beide Honda) übernahmen sofort die ersten beiden Plätze vor Danilo Petrucci und Jorge Lorenzo (beide Ducati). Valentino Rossi (Yamaha) und Andrea Dovizioso (Ducati) belegten die Ränge sechs und neun. Tabellenführer Maverick Vinales (Yamaha) reihte sich als zehnter ein. Jonas Folger (Yamaha)

stürmte bei seinem Heimrennen vom fünften Startplatz nach vorne und übernahm in der sechsten Runde die Führung. Zusammen mit den beiden Honda-Fahrern setzte er sich ab, dann verlor Pedrosa bald den Anschluß. Hinter dem Spanier klaffte eine große Lücke zu einem Pulk mit sechs Motorrädern, zu dem später noch Vinales aufschloß. Hier bekamen die Zuschauer unzählige Überholmanöver zu sehen.

Rossi, Dovizioso und Vinales setzten sich hier schließlich gegen die Gegner durch und kämpften um den vierten Platz, während Lorenzo und Petrucci deutlich zurückfielen.

Nach einem Verbremser von Folger übernahm Marquez wieder die Führung. Folger konnte dem mehrfachen Weltmeister aber bis zur vorletzten Runde dichtauf folgen. Dann hatte der Deutsche, der seine erste Saison in MotoGP bestreitet, die Reifen verschlissen und mußte sich mit dem zweiten Rang zufrieden geben. Die dritte Position hatte Pedrosa sicher. Zum Dreikampf um Platz vier zwischen

Rossi, Vinales und Dovizioso gesellte sich Alvaro Bautista (Ducati), nachdem er Aleix Espargaro (Aprilia) und Cal Crutchlow (Honda) überholt hatte. Bautista schnappte sich noch Dovizioso, der sich danach gegen Espargaro wehren mußte. In den letzten Runden zog sich auch diese Gruppe etwas auseinander. Im Finish mußte sich Dovizioso Espargaro geschlagen geben. Damit hatte der Aprilia-Fah-



Foto: Michelin

Aleix Espargaro (41, Aprilia) kämpfte auf dem Sachsenring gegen Alvaro Bautista (19, Ducati) lange um den sechsten Platz.

rer auf dem Sachsenring beide Ducati-Werksfahrer hinter sich lassen können! Lorenzo sah als elfter die Zielflagge. Bester Ducati-Pilot war diesmal Bautista auf dem sechsten Rang.

Mit dem Sieg übernahm Marquez Platz eins in der Punktetabelle vor Vinales, Dovizioso und Rossi. Letzterer hat aber nur zehn Punkte Rückstand auf Marquez. Es bleibt eine absolut spannende Saison.

Ergebnis: 1. Marc Marquez (Honda); 2. Jonas Folger (Yamaha); 3. Daniel Pedrosa (Honda); 4. Maverick Vinales (Yamaha); 5. Valentino Rossi (Yamaha); 6. Alvaro Bautista (Ducati); 7. Aleix Espargaro (Aprilia); 8. Andrea Dovizioso (Ducati); 9. Johann Zarco (Yamaha); 10. Cal Crutchlow (Honda).

Taktische Entscheidungen in Brunn/Tschechische Republik

Jorge Lorenzo trat mit einer neuen Verkleidung an seiner Ducati an, diese erhielt schnell den Spitznamen „Hammerhai“.



In Brunn trat Jorge Lorenzo mit einer neuen Verkleidung an seiner Ducati an. Diese soll mehr Druck auf das Vorderrad erzeugen.

Andrea Dovizioso verzichtete auf die neue Verschalung, mit der Ducati mehr Abtrieb auf das Vorderrad erzielen will.

Als das Rennen gestartet wurde, war die Piste an den meisten Stellen noch naß, aber sie trocknete schnell ab. Alle Fahrer setzten zuerst auf Regenreifen, aber bereits nach zwei Runden bogen Marc Marquez (Honda) und Jonas Folger (Yamaha) in die Boxengasse ab, um auf die Zweitmaschine mit Slicks zu wechseln. Zu diesem Zeitpunkt führte Lorenzo mit zwei Sekunden Vorsprung vor Valentino Rossi (Yamaha), Dovizioso, Johann Zarco (Yamaha), Maverick Vinales (Yamaha), Danilo Petrucci (Ducati), Cal Crutchlow (Honda) und Aleix Espargaro (Aprilia). Von diesem Moment an nahm das Schicksal seinen Lauf: Marquez fuhr mit der slickbereiften Honda deutlich schneller als die Konkurrenz und sicherte sich einen Vorsprung, den die Gegner nicht mehr aufholen konnten. Folgers Ersatzmaschi-

ne war noch nicht bereit, als der Deutsche wechseln wollte. So mußte er noch eine Runde drehen, und die verlorene Zeit in der Boxengasse (etwa 25 Sekunden) warf ihn weit zurück.

In den nächsten beiden Runden fuhren fast alle Fahrer zum Maschinenwechsel an die Box. Es waren aber noch nicht alle Motorräder auf Trockenbedingung umgebaut. So mußte Lorenzo zum Beispiel mehr als zehn

Sport - Sport - Sport

Sekunden warten, bis er wieder losfahren konnte. Das warf den Spanier von der zweiten Position auf Platz 19 zurück.

Nach sieben Runden hatten alle Fahrer die Motorräder gewechselt, und nun herrschten wieder gleiche Verhältnisse auf der Strecke. Aber Marquez hatte durch seinen frühen Boxenstop fast zwanzig Sekunden Vorsprung und fuhr einem ungefährdeten Sieg entgegen. Das erste Verfolgertrio bildeten Aleix Espargaro (Aprilia) und die beiden Ducati-Piloten Scott Redding und Karel Abraham. Zwei Sekunden dahinter folgten Daniel Pedrosa (Honda), Petrucci und Crutchlow.

Rossi und Dovizioso hatten erst recht spät die Motorräder gewechselt und belegten nun die Ränge vierzehn und fünfzehn. Während sich die beiden mühsam durch das Feld kämpften, übernahm Pedrosa vorne die zweite Position und setzte sich von den direkten Konkurrenten ab. Damit waren die ersten beiden Ränge vergeben. Für den dritten Podestplatz kamen nun Vinales, Petrucci und Crutchlow in Frage. Bei diesem Trio wechselte mehrfach die Reihenfolge. Dann fuhr Vinales einen kleinen Vorsprung heraus. Crutchlow und Petrucci mußten sich nun gegen Rossi und Dovizioso wehren, die nach dem späten Motorradtausch Platz für Platz aufgeholt hatten.

Rossi konnte noch die vierte Position erobern. Dovizioso mußte sich hinter Crutchlow mit Rang sechs zufrieden geben. Lorenzo holte als fünfzehnter einen Punkt. Bei diesem Rennen waren eindeutig die Fahrer im Vorteil gewesen, die sich für einen frühen Boxenstop entschieden hatten. Das schenkte Marquez den überlegenen Sieg. Folger konnte sich immerhin noch bis auf Platz zehn vorarbeiten. Wäre

sein Motorrad rechtzeitig für den Wechsel fertig gewesen, hätte der Deutsche vermutlich wieder einen Podestplatz erzielt.

In der Gesamtwertung konnte Marquez seinen Vorsprung ausbauen, und Pedrosa kam den ersten vier deutlich näher.

Ergebnis: 1. Marc Marquez (Honda); 2. Daniel Pedrosa (Honda); 3. Maverick Vinales (Yamaha); 4. Valentino Rossi (Yamaha); 5. Cal Crutchlow (Honda); 6. Andrea Dovizioso (Ducati); 7. Danilo Petrucci (Ducati); 8. Aleix Espargaro (Aprilia); 9. Pol Espargaro (KTM); 10. Jonas Folger (Yamaha).

Packendes Duell auf dem Red Bull Ring/Österreich

Auf dem Red Bull Ring konnte Ducati im letzten Jahr gewinnen, dementsprechend zuversichtlich kamen Andrea Dovizioso und Jorge Lorenzo nach Österreich. Beide qualifizierten sich für die erste Startreihe, aber die Pole Position ging an den Honda-Fahrer Marc Marquez.

Dieser hatte auch den besten Start, doch dann übernahm Lorenzo die Führung und setzte sich schon in der ersten Runde etwas ab. Hinter Marquez folgten Dovizioso, Valentino Rossi (Yamaha), Maverick Vinales (Yamaha), Daniel Pedrosa (Honda) und Johann Zarco (Yamaha).

Nach fünf Runden hatte diese Gruppe Lorenzo wieder eingeholt. Der Ducati-Fahrer bekam anscheinend Probleme mit dem Grip in Rechtskurven, doch der Spanier konnte sich weitere fünf Runden an der Spitze halten, dann wurde er auf einen Streich von Dovizioso und Marquez überholt. Dicht dahinter mußte Rossi Zarco und Pedrosa passieren lassen. Nun verbremste sich der Italiener und fiel auf Platz sieben zurück.

Vorne setzten sich Marquez und Dovizioso ab. Lorenzo konnte Pedrosa eine Weile hinter sich halten, wurde dann aber überholt. Als sich Marquez einmal verbremste, übernahm Dovizioso die Führung. Das war der Anfang eines tollen Zweikampfs mit vielen Überholmanövern. Teilweise wechselte die Führung mehrmals pro Runde. Dieses Duell gab Pedrosa die Möglichkeit, zu dem Duo aufzuschließen. Lorenzo

drehte einsam seine Runden als vierter. Mit etwas Abstand folgten Zarco, Vinales und Rossi. Doch diese Gruppe zog sich zu Rennende auseinander.

In den letzten Runden mußte Pedrosa das Führungsduo wieder ziehen lassen. Der sehenswerte Kampf um den Sieg dauerte bis zur Zielkurve: Dovizioso führte, Marquez startete einen letzten Versuch, bremste sehr spät, schoß innen vorbei, war aber zu schnell, um die Linie zu halten. Er kam weit nach außen, und Dovizioso konnte auf der besseren Linie den Sprint zur Ziellinie für sich entscheiden. Das war der dritte Sieg für den Ducati-Fahrer in diesem Jahr, und damit übernahm er Platz zwei in der Gesamtwertung.

Eurosport hat beschlossen, alle verbleibenden MotoGP-Rennen des Jahres im Free-TV zu zeigen. Ursprünglich war ja geplant, in der Saison 2017 die Hälfte der Live-Übertragungen im Bezahlfernsehen



Foto: Desmo Corse Photo Archiv

Das Finale des Zweikampfs um den Sieg in der Zielkurve: Marc Marquez (93, Honda) ist weit auf die Curbs gekommen. Andrea Dovizioso (04, Ducati) kann innen wieder vorbeiziehen.

auf Eurosport 2 zu senden. Dieses Vorhaben hat Eurosport jetzt für alle drei Klassen in MotoGP fallengelassen.

Ergebnis: 1. Andrea Dovizioso (Ducati); 2. Marc Marquez (Honda); 3. Daniel Pedrosa (Honda); 4. Jorge Lorenzo (Ducati); 5. Johann Zarco (Yamaha); 6. Maverick Vinales (Yamaha); 7. Valentino Rossi (Yamaha); 8. Alvaro Bautista (Ducati); 9. Loris Baz (Ducati); 10. Mika Kallio (KTM).

Punkte (nach 11 von 18 Rennen):

1. Marc Marquez (Honda) 174 Punkte; 2. Andrea Dovizioso (Ducati) 158 P.; 3. Maverick Vinales (Yamaha) 150 P.; 4. Valentino Rossi (Yamaha) 141 P.; 5. Daniel Pedrosa (Honda) 139 P.; 6. Johann Zarco (Yamaha) 99 P.; 7. Jorge Lorenzo (Ducati) 79 P.; 8. Jonas Folger (Yamaha) 77 P.; 9. Cal Crutchlow (Honda) 76 P.; 10. Danilo Petrucci (Ducati) 75 P.

Motalia-Bestellung

Probeheftanforderung:

☐ Ich möchte gerne ein Probeheft der Motalia haben. 2,20 Euro in Briefmarken habe ich diesem Schreiben beigelegt.

Abo-Bestellung:

☐ Ich möchte die Motalia ab sofort / Ausgabe _____ abonnieren.

☐ Das Abo soll nach einem Jahr auslaufen.

☐ Das Abo soll sich bis zur Kündigung automatisch um jeweils ein Jahr verlängern (geht nur bei Bankabbuchung).

Geschenkabo-Bestellung:

☐ Ich möchte ein Jahresabo der Motalia ab Ausgabe _____ verschenken

an: Name: _____

Straße: _____

PLZ Ort: _____

Land: _____

Bezahlung:

Den Jahresbetrag von 22,- Euro (Ausland 32,- Euro) für ein Jahr (10 Ausgaben)

☐ Ich habe auf das Konto DE22 5324 0048 0100 2054 00 bei der Commerzbank Bad Hersfeld (BLZ) überwiesen.

☐ Ich möchte Sie von meinem Konto abbuchen (nur bei Kreditinstituten innerhalb Deutschlands möglich). Meine Bankverbindung ist:

IBAN-Nr: _____

BIC: _____

Bank: _____

Absender:

Name: _____

Straße: _____

Plz Ort: _____

Land: _____

Mir ist bekannt, daß ich das Abonnement innerhalb von 7 Tagen schriftlich widerrufen kann. Hierzu genügt die fristgerechte Absendung des Widerrufs.

Datum: _____ Unterschrift: _____

Vordruck ausfüllen und einschicken oder faxen an: Verlag Felix Hasselbrink, Raiffeisenstraße 16, 36275 Kirchheim-Frielingen, Fax 06628-915397.

Private Kleinanzeigen sind kostenlos!!!*

Ich möchte eine kostenlose, private Kleinanzeige* aufgeben:

(Vordruck ausfüllen und einschicken oder faxen an: Verlag Felix Hasselbrink,
Raiffeisenstraße 16, 36275 Kirchheim-Frielingen, Fax: 06628-915397.)

Rubrik: _____

Kleinanzeigentext: _____

Telefon: _____

Absender:

Name: _____

Straße: _____

Plz Ort: _____

**Kleinanzeigen können auch per
E-Mail (kleinanzeigen@motalia.de),
übers Internet (www.motalia.de) oder
telefonisch (Tel. 06628-8687)
aufgegeben werden.**

**Annahmeschluß für Kleinanzeigen
ist immer der 15te des Vormonats**

* Private Kleinanzeigen sind in der Motalia kostenlos. Um eine kostenlose private Kleinanzeige aufzugeben, muß man nicht Abonnent der Motalia sein. Eine Person kann auch mehrere Kleinanzeigen aufgeben. Hierfür ist es **nicht notwendig**, den Vordruck zu verwenden. Kleinanzeigen können auch mit einer normalen Postkarte, per Brief, Fax, E-Mail oder telefonisch aufgegeben werden. **Nur private Kleinanzeigen sind kostenlos.** Kleinanzeigen, die einen gewerblichen Charakter haben, **werden nicht kostenlos** abgedruckt. So sind z. B. alle Kleinanzeigen, in denen die Ausführung von Arbeiten (Drehen, Fräsen, Reparieren...) gegen Bezahlung angeboten werden, als gewerblich zu betrachten. Wer Gegenstände ankauft, herstellt bzw. herstellen läßt, mit dem Vorhaben, diese Gegenstände zu verkaufen, ohne sie selbst nutzen zu wollen, handelt gewerblich.

Motalia Anzeigenmarkt

Anzeigen, die nach dem Redaktionsschluß eingehen, werden - soweit möglich - unter der Rubrik „In letzter Minute“ berücksichtigt und in der nächsten Ausgabe nochmal unter der gewünschten Rubrik veröffentlicht. Gewerbliche Kleinanzeigen sind durch Fettdruck gekennzeichnet.

Aermacchi

Für 350 cm³ Ala d'Oro -
Langh.: Pleuel mit Lager u.
Hubzapfen neu; Alutank neu;
Preis auf Nachfrage; Tel.
02753-2353 von 18:00 -
20:00 Uhr

**Italienische Mopeds und
Roller, RainerBollgruen.de,
075224411**

Aermacchi-Harley-Davidson
Ala d'Oro, 350 cm³, Original-
Rennmaschine, 5 x Italieni-
scher Meister, total original,
Fotos können bei wirklichem
Interesse zugesandt werden,
Preis VHS nach Besichti-
gung, Tel. 0172-7265614

Für Aermacchi Ala d'Oro-Rennmaschine 250/350/420 Verkleidg./Tank/Höcker, € 2400,-; 5-Gang-Renngetriebe, neu, € 1500,-; alles an- u. einbaufertig, garant. Zustd. 1.; Tel. 02753-2353 von 18:00 - 20:00, Plz 57

Verkaufe Aermacchi 350 TV,
mit Einmannhöcker, Farbe
Rot, 24000 km, TÜV 7/19,
VB 5200 €, Tel. 06468-1589,
Handy 0160-5418601

Aprilia

**Werbung kostet Geld -
nicht werben
kostet Kunden**

Aprilia RXV 450 (2 Zyl.), Modell 2006, Urlaubswander-Enduro, 3700 km, 17/50 PS, 125 kg, Zul. 12/2006, inkl. Zubehör: Gabelholmschoner, Handprotektoren, lieg. Zyl. Werks-Motorentlüftung, Alukühlerschutz, Gabelfedernfront mit höherer Federrate, manuelle Gabelentlüftung, Kühlwassersch.lschutz, neue DID-Kette 520 zvm x Ring, Alukettenrad, neues Ritzel, Gabelinsp. SKF Wedi u. Shims abgestimmt u. neues Öl, Lenkererhöhung, Twin Air-Luftfilter zum Auswaschen, Inspektion vor 50 km, neuer TÜV u. Batterie bei Übergabe, Tel. 0176-64832244, E-Mail dirtmonster900@aol.com

Aprilia SRV 850 Roller-Gespann mit OTT EURO 3S-Seitenwagen mit ABS und ATC, EZ 2012, km 36000, PS 76, TÜV April 2018. Das Gespann wurde 2014 aufgebaut und stetig verbessert, mit einer OTT- Zweiarmschwinge, ein von Wilbers speziell angefertigtes Fahrwerk und einer Anhängerkupplung, alles TÜV abgenommen und eingetragen. Testbericht Motalia September 2015, Extras: Nemo2-Kettenöler, Navihalterung, Heizgriffe und zweite Variomatik, das Gespann hat den Kilometern entsprechende Gebrauchsspuren, VB 11600 €, der Roller kann auch ohne Seitenwagen mit Hilfsrahmen und Schwinge gekauft werden, VB 4500 €, Tel. 0160-2398361



Verkaufe Gebrauchteile für
AF-1 Sintesi 125, Bj. 88 - 89:
Rahmen ohne Brief, Fahrge-
stellnummer EH 00355678,
89,- €; Sitzbank-Monocoque,
59,- €; Tachometer, Stand
21.749 km, 49,- €; Drehzahl-
messer, 49,- €; Verkleidungs-
träger, 29,- €; Instrumen-
tenkonsole, 19,- €; Sitzpol-
ster, 19,- €; Tel. 0177-
8452911, Plz 877

www.aprilia-kaemna.de

Benelli

Benelli 250 SS, Bj. 75, alles original, ältere Restauration, wie im Laden, Blankobrief, Preis VHS, Tel. 0172-7265614

Für Benelli 250 SS, 1972:
vordere Gabel und Brücken,
viele Teile wie Kotflügel vorne
+ hinten, Seitendeckel, Preise
VHS, Tel. 0172-7265614



Motalia Anzeigenmarkt

**Werbung kostet Geld -
nicht werben
kostet Kunden**

Für Benelli 500 S, Vierzylinder, Marving-Auspuffanlage 4in1, Preis VHS, Tel. 0172-7265614

Vertragshändler für „neue“ Benellis, großes Ersatzteillager für Benelli und MotoBi-Ersatzteile. Angeschlossenes Motorradmuseum mit Schwerpunkt Benelli. Besuche nach Vereinbarung. Fa. Benelli-Bauer GmbH & Co.KG, Mardorfer Str. 23-25, 31547 Rehburg-Loccum. Tel. 05037-968833, Fax 05037-968857, E-Mail benelli-bauer-shop@t-online.de, www.benelli-bauer.com

Verkaufe Gebrauchtteile für Benelli 250 2C: Motorseitendeckel, links, gebr., gt. Zustand, 49,- €, Tel. 0177-8452911, Plz 877

Konvolut von 504-Teilen (Räder, Tank, Seitendeckel, Teile usw.) im Paket zu verkaufen, Preis VS, E-Mail v.kohnen@web.de

Für Benelli 750 Sei Busso-Auspuffsatz, neu; Vergaserbatterie für 750 Sei, neu; Preise VHS; Tel. 0176-96634300

Verkaufe schönen Benelli-Roller 50 cm³, Bj. 58, läuft, zugelassen, top Zustand, 2800 €, Tel. 0170-4360172

Verkaufe Benelli-Klappmofa 50, Bj. 76, auch für Campmobile geeignet, 2500 €, top, Tel. 0170-4360172

www.motalia.de

Benelli 250 SS viele Teile, Tel. 0172-7265614

Bianchi

Bianchi Cardena 75, Bj. 57, mit Papieren, top Zustand, zu verkaufen, Tel. 0170-4360172

Bimota

Suche Vollverkleidung von BB1 inklusive Scheinwerfer und Geweih, Tel. 01573-5493081

Verkaufe originalen Kabelbaum aus einer Bimota DB2, guter Zustand, wenig gebraucht, Preis 280,-, Zubehör nach Absprache, Tel. 0152-51715701

Kleinanzeigen können per Post, Fax, Telefon oder E-Mail aufgegeben werden. Es ist nicht notwendig, den Vordruck zu verwenden. Nur private Kleinanzeigen sind kostenlos! Redaktionsschluß für Kleinanzeigen ist immer der 15te des Vormonats

Suche SB7-Teile, Einspritzung u. Elektronik, Tel. 0176-67421382

Cagiva

Cagiva Navigator, Bj. 2002, 32000 km, TÜV 08/18, große Inspektion, neuer Kettenkit, viel Zubehör und Ersatzteile, E-Mail meinolf.schulte@gmx.de, Tel. 0171-3546461

Ducati

Monster S2R 1000-Teile, Bj. 08: Tank mit Sichtfenster; Rücklicht; Regler; Batteriekasten; Auspufftöpfe original, neuwertig; Bremszangen vorne Gold; Gabelbrücke unten; Doppelzündspulen mit Kerzenstecker; Relais; Luftsensor; KILLSchalter; Alufrontverkleidung mit Scheibe, neu; Schraubensatz; Kleinteile; Tel. + Fax 06727-8979347

Suche für Ducati 750 Sport ('88 - '90) beide orig. Auspuffe mit der Bezeichnung 57310081A und 57410081A. Es handelt sich dabei um die schweizer Versionen und müssen zwingend die Nr. eingestanz haben zwecks MFK (TÜV). Wichtig: keine Durchrostungen, Prallbleche müssen vorhanden sein, Kratzer, Beulen kein Problem, bitte Angebote falls möglich mit Fotos an educ@gmx.ch oder +41-(0)79-7431807

gebrauchte Ersatzteile

für Ducati und Moto Guzzi

08707 / 932552

www.landendinger.de



**D
U
C
A
T
I**

esign - Programm

GFK / KF-Teile von der
Königswelle über die
Monster bis zur 1198er

60 Seiten Farbkatalog gegen Zusendung
von 5,- Euro

DIOPA Kunststofftechnik



Römerstr. 19 • 70180 Stuttgart
Telefon: 0711/604504 • Fax: 0711/608469

www.diopa.com

Ducati 750 SS, Bj. 97, in Teilen, original gelb: Carenata-Vollverkleidungsseitenteile, li. + re., Mittelteil, Tank, Seitenteile hinten, li.+ re., Mittelteil hinten, Sitzbankabdeckung, Kotflügel vorne, alles gelb ...; Zündspulen; Zündboxen; Luftfilterkasten mit Deckel, Krümmer; Lenkerarmatur, li. + re.; Scheinwerfer; Tacho u. Drehzahlm., komplette Armatur; Geweih; Sitzbank; Bremssättel vorne, li. + re.; Bremssattel hinten; Kotflügel hinten, komplett mit Licht u. Blinkern, original; Bremsanker; Federbein; Spritzschutz hinten; Bremspumpe hinten; Ölkühler mit Schläuchen, unten; Ansaugstutzen 2 x; Steckachse vorne und hinten; Schwingensteckachsenrohr; Vergaser; Motor 750 SS, 38000 km, mit neuer Kupplung und Ventile eingestellt, einbaufertig, top Zustand; Carenata-Verkleidung original mit goldener Schrift oder weißer Schrift, links und rechts; Näheres am Telefon; Handy 0175-6012783

Biete: Gabelbeine 750 SS/93, € 250,00; Antriebsdämpfer für ST2 (paßt vermutlich auch auf andere 5,5" Felgen von Brembo), € 30,00; Schutzblech hinten für Ducati 750 SS, Bj. 93, € 30,00; Ducati 750 Paso/Sport 1 Satz Räder, dunkelgrau/Alu poliert, € 200,00; Spiegel Vitaloni California, links, (Halter, der an die Verkleidung geschraubt wird, fehlt), € 20,00; E-Mail jk.siepmann@web.de

www.JAKO-Motorsport.de
Zylinderkopfarbeiten

Ducati 750 GT, Bj. 73, Rundmotor, Sammlerstück, restauriert, dt. Brief, auf roter Nr. zugelassen, viele Neuteile, Preis 16000 €, anschauen u. probefahren, Näheres Tel. 08633-508443 abends

Suche: für ST2, Bj. 97, Schwungrad mit Freilauf und Freilaufzahnrad; für 900 SS Tangential-Fächerkrümmer von Fa. Ahnendorp und Metmachex-Aluexzentrerschwinke, für Bj. 91; für 600er-Monster, Bj. 98, hohe Auspufftöpfe, Alu oder Carbon, offen oder zu; Tel. 015789038011

www.moto-officina.de

Ducati ST2, rot, Bj. 1999, 20500 km, Zahnriemen, Öl, Batterie, Bremsflüssigkeit neu, TÜV 6/2019, VB 2350 €, Tel. 01702724556, E-Mail th.reese@hotmail.de

Ducati-Verkleidungshalter für 620 - 1000 SS i.e., 80 € inkl. Versand, Tel. 01702724556, E-Mail th.reese@hotmail.de



GÜNTHER RUPPRECHT
LEDERESMÜHLE 1
90518 ALTDORF
Tel. +49.(0)9187.72 69

1- UND 2- ZYL. KÖNIGSWELLE

WWW.GRANSPORT.DE



Motalia Anzeigenmarkt

Verkaufe Vorder- und Hinterrad für Ducati 999 mit lackiertem Stern und maschinell polierten Felgen, schöner Zustand, Bilder gerne per E-Mail, Preis 780,- VHB, Stahlbremssscheiben vorne sind auch vorhanden, Tel. 0152-51715701

Neu verchromte Kipp- und Schlepphebel für alle V2-Motoren im Tausch für € 98,- lieferbar! Händleranfragen erwünscht. Tel. 07424 2448; Fax 07424 502819; E-Mail: h.staedele@t-online.de

Hobbyaufgabe/Diverses um das Thema 748, 916, 996, 998: Modell-Sammlung, div. Modelle/Maßstäbe (ca. 20 Stk.) Minichamps, MaiSto, New Ray; diverse seltene Poster, technische Anleitung von 748, 916, 996, 998, techn. Handbuch 996 R; Minichamps-Sammlung, Maßstab 1:12, ca. 20 Modelle 748, 916, 996, 998; alles für kleines Geld bzw. seriöses Angebot, Tel. 0176-98172382

Suche: Ducati Regularita 125 2-Takt, nur guter bis sehr guter Zustand, E-Mail simone.peil@econ-wa.de oder 02689-928747

Biete 2 kleine Stationärmotoren 50 cm³, mit angeflanschter Wasserpumpe zum Kauf. Ein Aggregat restauriert sowohl Motor als auch Wasserpumpe, das zweite Aggregat ist im Originalzustand, Motor dreht, hat gute Kompression, braucht einen Kundendienst und eine neue Grundplatte, die alte Holzplatte ist ein Eck abgebrochen! Meine Preisvorstellung 380 € und 260 €, beide zusammen 600 €, auf dem Tank und auf dem Gehäuse ist jeweils der Name Ducati eingepreßt, Versand möglich nach Absprache, Tel. 07127-51644

**www.JAKO-Motorsport.de
DUCATI-Service**

Motor 250 Desmo, neu aufgebaut, Neuteile sind: Pleuel verstärkt, Hubzapfen, Bronzebuchse, Zyl., Kolben (Borgo), Kupplung Stahl, Reib, alle Lager, Unterbrecher, kleine Rückholfedern, aufgebaut wurde der Motor vom Kurbelwellenspezialbetrieb Kfz-Technik Bernd Staschl, Bremerhaven, Motor ist in diesem Zustand noch nicht gelaufen, Tel. 09633-2180

www.motalia.de



Ducati 888, sehr schöner Zustand, EZ 5/94, TÜV 11/2018, 68 kW, um-/unfallfrei, Zahnriemen mit Spannrollen und Motoröl (Motorex) mit Filter vor 100 km erneuert, Metzeler Sportec, 48.348 km, im letzten Jahr bei mir (leider) nur 500 km bewegt, mit Termignoni (wie abgebildet) oder Sil Motor-Carbonauspuffanlage (eG), 6.400 €, Tel. 0173-6053955 oder E-Mail zanzani@gmx

Ducati-Verkleidung Halbschale, Strada-Nachbau für 620/750/800/900 SS i.e., inkl. Scheibe und Materialgutachten, neu, wegen Projektaufgabe zu verkaufen, Tel. 01702724556, E-Mail th.reese@hotmail.de

Kleinanzeigen können per Post, Fax, Telefon oder E-Mail aufgegeben werden. Es ist nicht notwendig, den Vordruck zu verwenden. Nur private Kleinanzeigen sind kostenlos! Redaktions-schluß für Kleinanzeigen ist immer der 15te des Vormonats

Verkauf: Zylinderkopf von 350 Desmo, gegen Gebot, simone.peil@econ-wa.de oder 02689-928747



**Sonderanfertigungen
Umfangreiches Lager
Ankauf:
Ein- und Zweizylinder
Königswellen + Teile**

DUCATI ERSATZTEILE SERVICE MOTORRÄDER

www.desmo-ducatti.de info@desmo.net online-shop

Andreas Nienhagen Esslingerstraße 20a 70736 Fellbach
Tel. 0711-588096 Mo - Fr 9 - 12.30 + 15 - 18 Uhr Sa. 9 - 12 Uhr

Motalia Anzeigenmarkt

www.MARROCCO4SPEED.de
Ducati & Cagiva Parts
Tel.: 0151-21779910

Diverse Restteile von Ducati 750 Sport + 900 Sport, Bj. 88 - 90: originale 900 Sport-Gabelfedern; linke Verkleidung, verkratzt, rot/silber; Sitzbank, rot, komplett mit Sitzkissen; Bremszangenhalter hinten; Bremsverteiler vorne; Anfahrtsgummi; Gasgriff; Chokehebel + Chokezug; Fahrerfußraste, rechts, mit Halterung; Gußbrems-scheibe hinten; Heckkotflügel mit Rücklicht; Instru-mente komplett; Blinkrelais; Werk-zeugwanne; Lichtschalter; Zündspulenpaar; 2 x Zünd-boxen; Luftfilterkasten ohne Deckel; Alublech für Elektro-nik; Starter/Anlasserrelais; Kill-/Anlasserschalter; 2 St. Fuß-rasten; Zündschloß ohne Schlüssel; diverse Kleinteile; VHS; Tel. 0175-3710577

Verkaufe eine Ducati Königs-welle, Bj. 78, nur 21755 km, totaler Neuaufbau, wie aus dem Laden, original blau/sil-ber, schöne Hochbordfelgen, rote Zündkabel, VB 15000 €, typojet@gmx.de, 05242-2695

Italo-Shop Neuss Online-Shop 2700 Artikel online mit Foto
www.Italo-Shop.com
Telefon 0 2 1 3 1 - 8 8 6 2 2 0 4
Further Str. 77, 41462 Neuss

Für Ducati 916er: Front-schutzblech 1 x gelb, 1 x rot, à 15 €; Seitenteil (unt. re.), gelb, 15 €; Höckersitzba. (GFK, mit Gebrauchsspuren), 25 €; Steinschlag-/Hitze-schutz (CFK), 35 €; orig. Aus-puffdämpfer mit Nr. (1 Paar), 120 €; Aluwa.kühler (leichte Delle v. Einfedern), 150 €; Gabel, 300 €; Tel. 08841-3238

Rock Oil trm
SAE 20w60



*Spezialöl für luftgekühlte
 & Königswellen Ducatis*

www.rockoil.de
 Telefon: 06733/2059470

Verk. Ducati 748 SP, 1. Bau-reihe, Monoposto, Öhlins-Federbein, Schnellverschlüs-se, div. Carbonteile, EZ 4/95, ca. 36500 km, TÜV 8/18, letzte Insp. inkl. Zahnriemen 8/16, € 4748,-, Tel. 0151-51177481

www.used-italian-parts.de
 ca. 5000 Ducati Gebrauchtteile auf Lager

Suche Ducati 125 Regularita Motor, Zylinderkopf, Teile, bitte alles anbieten! Auch Ducati 125 Six-Days-Teile, bau.walther@gmx.de, Tel. 0172-9406076



Dein Partner für:



- Tuning
- Spezialteile
- Instandsetzung
- 100% Ducati, von Königswelle bis Panigale

www.KAEMNA.COM

Motalia Anzeigenmarkt

Paso 750 + 906-Teile: Rahmen ohne Papiere, aus Lagerauflösung; Gasgriff; Zündspulenpaar, Zündboxenpaar; Scheinwerfer; Kill-/Anlasserschalter; Anfahrtsgummi; Ketenschutz; Anlasser komplett; Verkleidungshalter - Geweih; Elektronikhalteblech; Soziusfußrastenhalter; Bremszangenhalter; Steckachse vorne; Luftfilterkasten ohne Deckel; Kleinteile; VHS; Tel. 0171-9655197

www.JAKO-Motorsport.de
DUC.2V-Zündanlagen

Suche Teile für Ducati 750/900 SS, Bj. 89/90: Scheinwerfer vorne, Glas und Gehäuse; Frontmaske der Verkleidung; beide Seitenteile der Verkleidung; Tel. 0173-6616288 und E-Mail kroh@die-weinrebe.de

Für 900 SS 1000er Kolben & Zyl. (ca. 40' km), 150 €; für 900 SS i.e. 1 x Termignoni-Ausp.dämpfer (ohne Nr.), 100 €; spez. für 900 SS KöWe 1 x orig. Borrani-Felge WM-3/2.15 18/40 RMOI-4777 Record, orig. verpackt/neu, 199 €; €; Tel. 08841-3238

Suche: Ducati 916 SP original und guter bis sehr guter Zustand, simone.peil@econ-wa.de oder 02689-928747

www.ducati-kaemna.de

Suche für Ducati 916 einen Airboxdichtungsgummi, frühe Ausführung, nicht die neuere dicke Dichtung, möglichst guter Zustand ohne Risse, Tel. 0175-5961688

Verkaufe Ducati 750 Sport, EZ 90, 75000 km, TÜV 3/19, Preis 2000,- €, Tel. 04372-991989

Suche Mikuni-Flachschieber-Vergaser für Ducati 900 SS, Jörk Volbracht, joerk@vol-brachts.de, 71083 Herrenberg

Kleinanzeigen können per Post, Fax, Telefon oder E-Mail aufgegeben werden. Es ist nicht notwendig, den Vordruck zu verwenden. Nur private Kleinanzeigen sind kostenlos! Redaktions-schluß für Kleinanzeigen ist immer der 15te des Vormonats

Verkaufe für Ducati 888/851, 900 SS, 750 SS etc. Restteile aus meiner Garage: Original-Vorderrad- und -Hinterradfelge, 3,5 x 17 und 5,5 x 17, für 888 der Baujahre 1993 bis 1994 bzw. für Monster oder 900 SS der Baujahre 1993 ff, 525,- € VB, in der 94er-Originalfarbe Silbergold, verkaufe nur den Komplettsatz, kein Einzelverkauf, kein Versand ins Ausland; Original-Scheinwerfer für 851/888 der Baujahre 1991 bis 1994 bzw. für 400 SS/600 SS/750 SS/900 SS der Baujahre 1993 bis 1997, inkl. der Dichtlippe, der Verriegelung für die Lampe und der Stellschrauben, kleiner Steinschlag im Glas, für 65,- € VB; Original-Auspuffkrümmer für 888, für 85,- € VB; zwei Original-Schutzbleche hinten, in Kunststoff, schwarz, für 888 und 2000er-Monster, für je 25,- € VB; Heckseitenteile für 750 SS (1994), links und rechts, in Rot, für je 30,- € VB (ohne die typischen Anrisse); sowie 2 x Vorderradschutzblech für original 851/888 der Baujahre 1991 bis 1994 bzw. für 400 SS/600 SS/750 SS/900 SS der Baujahre 1993 bis 1997, in Rot, einmal in Topqualität für 50,- € VB, sowie mit Schatten von Aufkleber für 30,- € VB; Versand im Inland ist möglich; Fotos kann ich auf Wunsch gerne zumailen; Michael, 05043-2978

Suche originale Aufkleber für Carl Fogarty 996 SPS, Baujahr 1999, die Maschine war auf 150 Stk. limitiert, Tel. 06482-9196200, Mobil 0172-8578042, Joe



DUCATI Ihr Ducati Partner im Rheinland!

Ducati Rhein-Sieg
Friedrich-Engels-Straße 18
51545 Waldbröl
Telefon 022 91 - 80 89 80
www.ducati-rheinsieg.de

Ducati 996 H2, Bj. 2001, 45825 km, HU/AU neu, zum Angebot steht o. g. Modell in einem Zahnbürsten- und Wohnzimmer-Pflegezustand, dieser

Diva sind über die Jahre folgende techn. u. optische Änderungen zu Teil geworden: Verkleidung, Höcker, Airbox, SW-Konsole, Kotflügel, Hitzeschutz, Nr.schildträger, Hinterradabdeckung, Schwingenschutz, Batterieträger, Rahmenschutz ... usw. usw. aus Carbon! Desweiteren: P4-Sättel, Radial-Handpumpen Bremse/Kuppelung, ABM-Gabelbrücke, Federversteller, Öhlins-Federbein, -Lenkungsämpfer, Aluheckrahmen, Rahmenstopfen STM, France Equipment-Kettenradschnellwechsler, STM-Behälterdeckel, Duc Performance-Fußrasten/-hebel, MFW-Ritzelabdeckung, STM-Kupplungsnehmerzylinder, Tittanschnellverschlüsse, Tittantankdeckel von NCR, Silikonkühlwasserschläuche usw., und für Wartung und Pflege Serviceständer 1 x vorne, 2 x hinten linke u. rechte Seite, VHB 8500,-. Bei einem akzeptablen Angebot gibt es Folgendes on top: Modell-Sammlung, div. Modelle/Maßstäbe (ca. 20 Stk.) Minichamps, MaiSto, New Ray, div. seltene Poster, technische Anleitung von 748, 916, 996, 998, techn. Handbuch 996 R, Minichamps-Sammlung, Maßstab 1:12, ca. 20 Modelle 748, 916, 996, 998, alles für kleines Geld bzw. seriöses Angebot, Tel. 0176-98172382



Suche Ducati Indiana, Tel. 0160-95334144 oder E-Mail werner-kurz@freenet.de

Garelli

Verkaufe Gebrauchtteile für Sport 40 (Mokick): Kraftstofftank, 49,- €; Batteriekasten mit Werkzeugkasten, 19,- €; Hinterradschwinge, 15,- €; Gepäckträger, 15,- €; vord. und hint. Kotflügel, je 15,- €; linkes und rechtes Federbein, je 10,- €; Zündspule, 9,- €; linke und rechte Fußraste, je 9,- €; Batteriegrundplatte, 9,- €; Tel. 0177-8452911, Plz 877

Gilera

Gilera Saturno Bialbero 500, Sondermodel Anniversary, Bj. 1992, 6500 km, neuwertiger Zustand, 9000 €, Tel. 0043-(0)664-7505 3124, E-Mail erich.weidenholzer@liwest.at

Gilera Saturno, Bj. 1946, alles original, mit ital. Papieren und Nummernschild, Motorrad ist total restauriert vom Spezialisten in Italien, besser wie im Laden, Fotos können bei wirklichem Interesse zugeschickt werden, Preis VHS nach Besichtigung, Tel. 0172-7265614

Ich habe sie 1991 neu gekauft, seitdem angemeldet und in der Garage oder in meinem Büro geparkt. Nie stehen geblieben, springt immer sofort

an, auch nach dem Winterschlaf. Es ist die ital. Ausführung, diese ist auch eingetragen, mit ital. Auspuff und offenem Luftfilter, eingetragen sind die Stahlflexbremschläuche und die Hinterradgröße 150, geändert wurde: der Zylinder mit Kolben (560 cm³), Nockenwellen, Ventile, Carillo-Pleuel, 2. Benzinhahn, sie hat einen H4-Scheinwerfer, Gelbatterie unter dem Höcker mit Ladeanschluß, Fahrradacho, erneuert wurde: Bremsflüssigkeit/-beläge, Zahnriemen, Simmeringe & Gabelöl, die Verkleidung habe ich gerade neu lackiert, da der Lack nicht mehr so toll war, inkl. Front- und Heckständer. Die Saturno ist in einem guten Zustand - ist aber kein Neufahrzeug, 19saturno91@web.de, Bielefeld

www.MARROCCO4SPEED.de
Gilera Parts
Tel.: 0151-21779910

Gilera 98 Cross, ganz selten, Bj. 1960, fertig restauriert, alles original, ital. Nummernschild, Preis VHS, Tel. 0172-7265614

www.motalia.de

Gilera 175 Cross, Eigenbau, total restauriert, keine Papiere, Preis VHS, Tel. 0172-7265614

Motalia Anzeigenmarkt

Suche Seitenständer mit Halteplatte für Gilera Saturno oder auch nur die Halteplatte alleine, Tel. 06628-8687

Suche Gilera Saturno komp., Unfall, Teile, ex-SOS-Renner, mit und ohne Brief, Tel. 01627876322

Guzzi

Verkaufe originale Drahtspeichenräder von Moto Guzzi Stelvio NTX, Modell 2014, Speichen verzinkt, Felgenkranz mattschwarz, Nabe Alu, Laufleistung exakt 3582 km, belegt durch Rechnung von Moto Guzzi Ströhlein, Remseck, Umrüstung aus subjektiv-ästhetischen und Gründen der Putzfaulheit am 6.8.2015 auf die normalen Stelvio 8V-Alugußfelgen, beide Drahtspeichenfelgen sind im optisch und technisch perfekten Neuzustand, vorne 2.50 x 19" für Reifen 110/80 R 19 -59V, Neupreis bei Guzzi 778,80 €, hinten 4.25 x 17" für Reifen 150/70 R 17 -69V, Neupreis bei Guzzi 1421,99 €, nicht einzeln zu verkaufen, für zusammen 1300,- Euro, Tel. 07141-9747096, in 71636 Ludwigsburg

Moto Guzzi PL 250, Bj. 1939, besser wie im Laden, alles original, Preis VHS, Tel. 0172-7265614

GUZZI-JAKOB

MG 1000, schwarzer Café Racer, Bj. 86	Preis auf Anfrage
MG 850 T Roadster mit Speiche,	
Neuaufbau	8.800,-
MG 1100 V11 Balabio	4.900,-
MG 1000 Cali 3, Speiche	4.200,-
MG 1000 Mille GT, Sportumbau, Halbschale, Speiche	5.500,-
MG 850 T3, Bj. 77	4.400,-
MG V 65 TT, Enduro	2.900,-
MG 250 TS, 2-Takt,	2.700,-
MG 50 Totter, Mofa	800,-
Triumph Speed Triple, Bj. 04, 1A-Zustand	3.500,-

Gespannbau-Technik für Guzzi

Dekra-Stützpunkt
und Sonderabnahmen
Moto Guzzi Ersatzteile, neu + gebraucht

Handy 0152-21974392

Neue Adresse: Guzzi Jakob
Zum Heekamp 2
27312 Beppen-Thedinghausen
E-Mail guzzi-jakob@t-online.de

Moto Guzzi 1000 S, 2. Serie, Café Racer-Umbau, WBO-Tank, Alubleche, Speichenräder, LM 1-Verkleidung, Lafranconis, offene Trichter usw., 9900 €, neuwertiger Zustand..., Info 0173-5358729, Standort 32130

Guzzi-Teile: 2 Sätze Bremsbeläge Lucas f. Brembo 08er-Sättel (LM 1 - 5, T3, T5, Cali 2, 3 usw.), 50 €; 2 Sätze Brembo-Bremsbeläge f. 4-K. P30/34, Ausf. C (40 mm, 1 Stift), 65 €; 2 Sätze Bremsbeläge Ferodo f. 4-Kolbenzange m. 2 Stifte, 60 €; Satz Edelstahlkrümmer T295, original Guzzi, doppelwandig, f. Cali EV, Jackal, Stone, 199 €; neue Kolben f. 1100er Cali, 92 mm, neue Ausf., original Guzzi, m. Kolbenringen u. Kolbenbolzen, 255 €; Variositzbank Monza, schwarz, f. LM 4/5, NP 400 €, f. 200 €; Brembo-Bremssättel P30/34 Oro, 65er-Bef.abstand, gebr., s. gt. Zustand, mit neuw. Belägen, 200 €; hintere, gebr. Steckachse m. Scheibe u. Mutter f. LM 4/5/1000 S u. a. m. br. Schwinge, 30 €; Tel. 05051-7416

WWW.DYNOTEC.DE das komplette Drehmomentprogramm für alle Guzzis

Biete für Moto Guzzi: Rahmenunterzüge mit Hauptständer und Seitenstütze, passend für SP 3, Mille GT oder gewisse Le Mans-Modelle, VHB 120,00 €; auch 2 Gabel-Standrohre sind noch zu haben, für 60,00 €; alles im guten, gebrauchsfähigen Zustand, möglichst an Selbstaholer; 04401-70398



Ingolf Schubert

Ackerweg 7 • 30900 Wedemark/OT Oegenbostel
Tel. 0 51 30 - 58 25 84 • Fax 0 51 30 - 37 93 26
Mobile 0172 - 609 92 06 • eMail: SMS@smotos.de
www.smotos.de

Motalia Anzeigenmarkt



Verk. für Cali 1100: 1 vord. Kotflügel, rot/weiß, mit Streben, 1 Kotfl. hinten, Chrom, beide 220,- €; 1 sehr gutes Speichenrad vorne, Akront, 2.50 x 18 und hinten 3.50 x 17, mit sehr guten, orig. Bremsscheiben (6,1 mm), 1100,- €; Tel. 0151-18380810

**Neuer Onlineshop bei
www.HMB-GUZZI.de**

Stornello 125 Scrambler, dt. Brief, TÜV neu, seit Restauration nur 300 km gefahren, Zyl. und Kopf überholt, Neuteile: Felgen, Speichen, Reifen, Lenkkopflager (Kegelrollen), Einzelsattel, Kette u. Ritzel, Tacho, Stoßdämpfer, Tank innenbeschichtet, Lackierung grün mit goldenen Zierstreifen, VHB 3500,- €, Tel. 0171-3161825 oder E-Mail guzzialex@gmx.de

Moto Guzzi Stelvio 8V 1200 ABS, in weiß, 32 l-Tank, Rollenstößel, 2 Vorbesitzer, mit dem folgenden Zubehör: 1 x Original-Sturzbügel, 1 x Original-Griffheizung, 1 x Original-Tankrucksack, 1 x GPS-Navigationsgerät inkl. Halterung, 1 x Doppel-USB-Port am Lenker montiert neu, 1 x Hepco & Becker-Kofferträger inkl. zwei Hepco & Becker-Koffer, Neupreis über 1000,-

€, neue Reifen (Pirelli Scorpion Trail II) vorne und hinten (ca. 250 km gefahren). Die Stelvio war bis Kilometerstand 41000 in Erstbesitz, Inspektion wurde im März 2017 durchgeführt, letzter Werkstatttermin war 07/2017, neue Reifen inkl. Montage sowie neue Gabelsimmerringe und Gabelöl. Die Maschine wird wegen Fehlkauf verkauft, ich komme mit der Sitzposition nicht klar, Erstzulassung 3/2013, sämtliche Kundendienstleistungen sind im Serviceheft sowie per Rechnung belegbar. Nehme Moto Guzzi Bellagio in Zahlung, Tel. 01781708031

Suche für meine Moto Guzzi 1100 Sport Vergaser-Modell, Bj. 1996, Auspuffendtöpfe bzw. eine Auspuffanlage Marke Lafranchi Competizione im guten, gebrauchten Zustand, Tel. 07022-66698



Moto Guzzi Mille GT, Bj. 89, sehr zuverlässig, unverbaut, TÜV 06/2018, km 100.871, VB 4.400, Fon 0170-1828738 oder 06691-9283222

Kleinanzeigen können per Post, Fax, Telefon oder E-Mail aufgegeben werden. Es ist nicht notwendig, den Vordruck zu verwenden. Nur private Kleinanzeigen sind kostenlos! Redaktionsschluß für Kleinanzeigen ist immer der 15te des Vormonats

Verkaufe Gebrauchtteile für V 35 Imola 1, Bj. 81: orig. Kabelbaum, zweiteilig, mit Steckern und Gummikappen, 44,- €; Tellerrad für Kardan mit Deckel, 31 Zähne, 29,- €; Antriebsflansch mit Kardanwellenübersetzung, 8 Zähne, 26,- €; Sitzbankbügel, 18,- €; klappbare, vordere Fußraste, links und rechts, je 14,- €; Batteriegrundplatte, 10,- €; Tel. 0177-8452911

Meisterbetrieb

Kindermann

Restauration • Motor- u. Getriebeinstandsetzung • Gespannbau

www.kms-motorrad.de Tel.: 05767-1915

MOTOBOX

Tel./Fax: 05232-17093

eMail: MotoboxLage@aol.com

Guzzi Neu- und Gebrauchtteile
tägl. Versand

Wegen Projektaufgabe diverse Guzzi-Teile zu verkaufen, von 1100 Sport Vergaser, 1100 Sportie, V 11 Le Mans: Rahmen, Schwinge, Motor, Getriebe gradverzahnt, Moto Spezial-Kombiinstrument, Felgen,

Suche Rolling Chassis von Moto Guzzi mit Tonti-Rahmen, bitte alles anbieten, ich brauche das für ein neues Tuning-Projekt, Tel. 0173-2600890, E-Mail mg1200s@t-online.de

Kardan, Endantrieb, Zündung, Kabelbaum, WP-Gabel, Bremszangen, Scheiben, Pumpen, Tank, Verkleidung, Auspuff usw., mehr auf Anfrage ab 17:00 Uhr, Tel. 01702724556

1100 Sport Vergaser, EZ 94, 57000 km, VB 4100 €, kraibichler-thomas@gmx.de

7 Verführmotorräder immer zum Testen bereit. WWW.DYNOTEC.DE

Fahrwerksumbauten, Moto-Weissmann-Schwinge, Verschleiss- und Tuningteile, Speichenradbau, Kunststoffbeschichtungen, CNC-Fräs- und Drehteile



MOTO WEISSMANN

Heimbachstraße 48 D-67716 Heltersberg
Tel: 0 63 33 - 6 30 70 Fax: 0 63 33 - 6 49 54
www.moto-weissmann.de
Dienstag bis Freitag: 9.00 - 17.30 Uhr, Samstag: 9.00 - 13.30 Uhr



Verkaufe Lafranconis schwarz, guter Klang! Zur Zeit auf Le Mans III, Zustand 2 - 3, Standort 97353 Wiesenthaid, VB 200 € (abhängig ob mit Versand oder ohne), Gela, 09383-9033819

Ich muß mich leider von meiner LM III (Erstbesitz seit 03/1983) trennen! Nach der dritten Knieoperation kann ich nicht mehr schmerzfrei drauf sitzen bzw. fahren! Sie hat viele Extras z. B. offene Vergaser, 48er-Schajor-Krümmmer, Lafranconi Competizione, Gelbatterie u. G., Valpolini-Einmannsitzbank, Ago-Rastenanlage, Rahmen - Räder - Motor - Getriebe sind kunststoffbeschichtet, bei 80.000 km wurden Motor & Getriebe komplett zerlegt und mit 90er-Kolben und Zylindern aufgerüstet, kohlenstoffbeschichtete Ventile von Dynotec, viele polierte Teile, hat heute 106.000 Kilometer auf der Uhr (alles mit TÜV-Berichten belegbar), TÜV 06/2019, Wertgutachten über 8.000,- € vorhanden, Standort ist Berlin, Anfragen für mehr Informationen und Bilder an gsvm-hahn@t-online.de

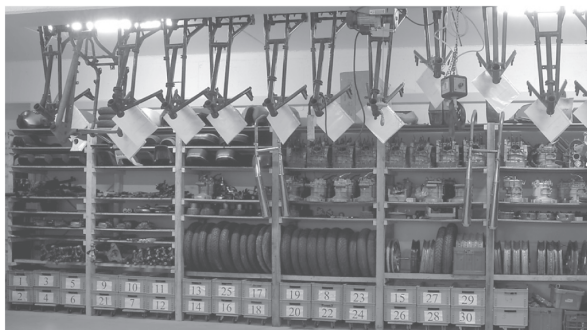
Suche Lario zum Ausschlaten oder Herrichten, Tel. 08332-1253

Motalia Anzeigenmarkt



Motor-Getriebe-Antriebs-Fahrwerksteile für Originalaufbauten und Café-Racer - Bei uns findet Ihr fast alles für große Guzzis von 1970-1990.

Oppenheimer Weg 21B - 40227 Düsseldorf
Mobil: +49 172 1315 888
Mail: info@n-vdb.de - www.n-vdb.de



Griso 1100 für 6000,00 € VB zu verkaufen. Das Motorrad ist 2006 erstzugelassen und hat 32000 km gelaufen. Es ist für Fahrer/innen unter 1,70 m von Wilbers tiefergelegt worden, außerdem sind Alufersenschützer, eine Aluölkühlerabdeckung, ABM-Syn-to-Brems- und Kupplungshebel und ein QUAD D-Endschalldämpfer verbaut, alle Originalteile sind natürlich vorhanden, E-Mail votan.wahnwitz@googlemail.com, Tel. 02355-2501

www.landendinger.de

Suche Briefkopie für Cardellino 65 cm³ sowie Stornello Sport 125, E-Mail tom.guzzi@versanet.de, Tel. 02389-534187



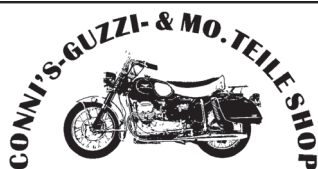
Habe für LM II Stirnradsatz, neu; V7-Kreuzgelenk, verstärkt, neu; Lafranconi-Endschalldämpfer für LM II, neu; verschiedene Sitzbankober-teile gebraucht; alles gegen realistisches Gebot abzugeben; Tel. 02623-5947

Suche für LM I oder II originale Fußrastenanlage und eine möglichst „bequeme“ Sitzbank für die Sozia, Tel. 0163-1334145

Verkaufe Moto Guzzi Le Mans II, Bj. 81, 942 cm³, Primär-antrieb Stirnräder, Kolben und Zylinder neu, elektr. Piranha-Zündung, 40er-Dell'Ortos, Agostini-VVK und Agostini-Fußrasten, 1/2-Mann-Höckersitzbank, Lafranconi Competizione, stahlummantelte Frentu-bo-Bremsleitungen, Ölwan-nenzwischenring, hinterer Bremssattel und -beläge neu, 100 Phon im Brief, läuft auf 07er-Kennzeichen, Restarbeiten (Bremse, Verkleidungsscheibe, Kotflügel-lack) erforderlich, 7900,- €, Tel. 0177-8452911, Plz 877

Kleinanzeigen können per Post, Fax, Telefon oder E-Mail aufgegeben werden. Es ist nicht notwendig, den Vordruck zu verwenden. Nur private Kleinanzeigen sind kostenlos! Redaktions-schluß für Kleinanzeigen ist immer der 15te des Vormonats

Verkaufe Gebrauchtteile für TS 250, Bj. 73: Rahmen ohne Papiere, 90,- €; Auspuffkrüm-mer, links und rechts, je 35,- €; Schwinge, 30,- €; Haupt-ständer, 19,- €; Luftfilterkas-ten, 15,- €; Tel. 0177-8452911, Plz 877



Ersatzteile & Zubehör für alle Guzzi-Modelle, sowie alle Servicearbeiten

Cornelia Buck
Philippstr.23 • 34127 KS/Rothenditmold
Tel.0561 - 8 61 53 61 • Fax: 8 61 53 82
Email:webmaster@connis-guzzi-shop.de
www.connis-guzzi-shop.de

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage

Motalia Anzeigenmarkt

Rock Oil trm
SAE 20w60
das Spezialöl für klassische
und getunte Guzzis



www.rockoil.de
Telefon: 06733/2059470

Moto Guzzi Airone Sport, Bj. 1948, alles original, vor 4 - 5 Jahren restauriert, wenige Kilometer gefahren, deutsche Papiere, Preis VHS, Tel. 0172-7265614

Projekt 2.0, von V7 Sport - Originaltank, grundiert, 350,-; Sitzbank, überholt, 200,-; Schwanenlenker hoch, 100,-; V2A-Schutzblech hinten, 150,-; Seitendeckel, grün, 200,-; Speichenräder ohne Lagerflansche T3, 700,-; Gußräder 1000 SP mit Antriebsverzahnung, 500,-; Gabel 750 S, schmal, selten, Standrohre neu, 500,-; Rahmen, Unterzüge, Schwinge 1000 SP, Bj. 81, 1000,-; Motor LM 2 ohne LM, ohne Vergaser, mit Kuppl., 1500,-, 30000 km; Hinterachsgetriebe, 400,-; Gußbremsscheiben, 3 x, evtl. gelocht, 200,-; Bremssättel, 3 x, überh., 200,-; Instrumente, engl. - Miles, 150,-; Lafranchi AP T3, geschwärzt, 200,-; KT-Lampe, Rücklicht, Blinker, Bremsverteiler etc., 150,-; Gesamtwert über 6000,-, Festpreis 4000,-; Mannheim, Tel. 0179-7210360

V7 Classic, weiß, EZ 3/2009, sehr wenig gelaufen 4517 km, da Zweitmotorrad, TÜV 5/2019, sämtliche Öle + Filter/Bremsbeläge vorne vor kurzem neu, Reifen Bridgestone BT 45 auch vor ca. 50 km erneuert, Gelbatterie neu, Mittelständer, Windschild Puig Ranger (z. Zt. nicht montiert), Koffer Hepco & Becker Junior 40 I, Hepco & Becker-Kofferträger + -Gepäckbrücke, Hepco & Becker-Tankrucksack Street "Tourer" M mit Lock-It-Befestigungsring, V-TREC-Kupplungs- und -Bremshebel, Griffweite verstellbar, Original-Gepäckträger (für Nutzung ohne Koffer) vorhanden, Werkstatthandbuch + ET-Katalog, div. Kleinteile, VB 5.500 €, Bilder gerne per E-Mail, Tel. 040-7017320 oder E-Mail rainer-kock@freenet.de

Verkaufe Auspuffsammler für V11-Modelle, Tachometer und Drehzahlmesser, Tel. 015781884748

escher

NEU
Einzelstücke & Gebrauchtteile

JETZT!
Zugreifen!



www.escher.de

MG 1200 Sport 2V, rot, EZ 4/2007, 69900 km, sehr gepflegt, kein Wartungs- oder Reparaturstau, Agostini-Edelstahlauspuff, zus. Norge-Sitzbank, Hepco & Becker-Kofferhalter, TRW-Superbikelenker, VB 4150,00 €, Tel. 0173-8388297

Neuer Onlineshop bei
www.HMB-GUZZI.de

Moto Guzzi 1000 S, Farbe Schwarz/Orange, Bj. 90, 81 PS, 85000 km, 1. Hand, TÜV 08/18, Kupplung neu, Stahlflexbremsleitungen, Tel. 030-85979773

Das verstehen wir unter Moto Guzzi:



936 ccm und
55 kW/75 PS

Seit 35 Jahren

Michael Nitzsche
& team

Hervesterstr. 39
46286 Dorsten-Wulfen
Fon: 02369-21842
E-Mail: info@italomotos.de

Moto Guzzi und MV Agusta Vertragshändler

Motalia Anzeigenmarkt

Verk.: 1 Drehzahlmesser 100 mm Ø, weiß (LM 4), 150,- €; 1 Drehzahlmesser Veglia, elektr., 115 mm Ø, Cali 1100, 130,- €; 1 Drehzahlmesser Veglia 80 mm Ø, von Cagiva, 60,- €; 2 Zylinder mit kompl. Kolben, Zyl. rund, 88 mm Ø, neu, für 500,- €; Tel. 0151-18380810

www.buerger-motorrad.de

Suche Threewheeler: Triking, JZR oder ähnlich, am liebsten mit Guzzi-Motor! Zustand egal - gerne mit Bedarf zur Wiederbelebung, Angebote an axel@a-boehme.de

Moto Guzzi 250 TS, Bj. 73, guter Originalzustand, Motor dreht, Zündfunke okay, Tank innen verrostet, Doppelsimplex-Bremse vorne, KBA und Datenblatt vorhanden, VB 1200,- €, Tel. 02689-3071 oder 0171-3880579



Verkaufe 850 T3 California, EZ 07/85, 58 PS, ca. 85000 km, TÜV 06/19, K&N u. Lafranconis eingetragen, Sachse-Zündung, Akront-HS-Felgen, Tank von innen beschichtet, Schwungscheibe, Kupplung, Kreuzgelenk und Schalldämpfer vor 10000 km erneuert, Hepco & Becker-Koffer, VB 4200,-, Standort BB, Tel. 0174-1482774

Umbau • Restauration • Instandsetzung



41849 Wassenberg-Effeld
info@motoschmitz.de



SCHMito
TECHNIK & DESIGN

Telefon +49 2432 20179
oder +49 177 356 3871

www.motoschmitz.de

20 Jahre Erfahrung!

Zu verkaufen für T5 oder wo es paßt: Sturzbügel Chrom, 30,- €; Lampenverkleidung mit Scheibe, 79,- €; Lampe mit Halter, 95,- €; Armaturenverkleidung, 25,- €; originale Stoßdämpfer Chrom, die mit Luftventilen, 80,- €; 1 rechten Spiegel Chrom und 1 schwarzen, Stck. 15,- €; Kontrollleuchtenleiste mit Birnen, 19,- €; Steckdose komplett, 25,- €; Sigma-Tacho, 13,- €; Uhr, 20,- €; Stromanzeige-Uhr, 20,- €; Blechschild unterm Nr.schild, 10,- €; 2 Blinker, neu, 15,- €; Tel. 05051-7577 oder 0174-9334925

Verk. Rahmen Cali III, EZ 5/1992, TÜV 5/18, 1. Hand, seit 5/17 abgemeldet, alle Papiere und TÜV-Bericht vorhanden, VB 450 €, war immer in Deutschland zugelassen, Tel. 02324-71609

Aus gesundheitlichen Gründen verkaufe ich meine Bellagio Luxury, EZ 14.11.2012, mit nur 9494 km, HU 6/2019. Das Fahrzeug ist in Ordnung, wird aber kaum noch bewegt, KD müßte gemacht werden, Reifen: für den TÜV hat's gerade noch gereicht, Kaufpreis 6.000,- €, Standort Plz 91289, Tel. 092709199950 oder 01602659509

Verkaufe für V 65 Lario Gebrauchtteile: Auspuffkrümmer, 40,- €; Tank, 50,- €; Heckbügel mit R-L, 40,- €; Sitzbank, 35,- €; beide Gabelrohre, ohne Brücken, 80,- €; Hauptständer, 10,- €; weitere Lario-Teile a. Anfrage; Tel. 0174-7082852

Für Nuovo Falcone: Kotflügel vorne und hinten, Schwungraddeckel nagelneu, Preise VHS, Tel. 0172-7265614

Motalia Anzeigenmarkt

DER GUZZI-SPEZIALIST

www.motoguzzi-baecker.de



BÄCKER
Am Bült 4
48366 Laer
02554 6475

Vertragshändler - Umbauten - Restauration - Gebrauchte

Verkaufe Gebrauchtteile für G5/T3: Sturzbügel (vorne) mit Spoiler (schwarz) und Handgriff hinter Sitzbank, Tel. 0173-3727992, E-Mail mwthoma@web.de

Guzzi V10 Centauro, EZ 03/2000, original 32000 km, bei Dynotec für 5600 € optimiert (22 Positionen gemacht, Rechnung vorhanden), V-Ölwanne (480 €), Kellermann-Blinker, Krümmeranlage Ø 53 mit Interferenzrohr, Auspuff BOS-Titananlage, kleine Lampenverkleidung, 2 Sitzbänke, Lackierung wie Sport Centauro rot mit weißen Streifen, 3 EPROMs, Ölthermometer, deutsche Kugelgelenke, Bremscheiben Braking Wave, Ersatzspiegel, alles TÜV + eingetragen, VB 5500 €, Tel. 08131-83452

Superalce 500 cm³, 1947, Motorrad ist total restauriert vom italienischen Moto Guzzi-Spezialisten, keine Papiere, Fotos können bei wirklichem Interesse zugeschickt werden, Preis VHS nach Besichtigung, Tel. 0172-7265614

www.guzziepiu.de
Euer Spezialist für die kleinen Guzzis V35 - V75, ständig über 1.500 Neu- & Gebrauchtteile auf Lager. Tel. 07255-397449

Verk. California 3, Bj. 90, mit LM 3-Motor, schwarz, 36er-offene Vergaser, Vergaserdome, 2 Koffer für angebautes Koffersystem, Motor ca. 40000 km, gesamt ca. 50000 km, leichte Kupplung vor 4000 km, ohne Scheibe, bequemer, breiter Lenker, ohne Sturzbügel, TÜV neu, mit Gebrauchsspuren, originaler Motor 950 cm³, ist top gelaufen, kann für € 700,- mitgekauft werden, VHB € 4.500,- ohne Originalmotor, Tel. 0151-51948525

Für kleine Modelle, ab ca. 1982: 350er-Motor für Elektronikzündung, mit Getriebe; ein Seitendeckel Kunststoff; ein Tank V 35/V 65 usw., in silbergrau-metallic; etliche Auspuffkrümmer; Aluräder; Rahmenunterzug; versch. Kotflügel; Original-Verkleidungsteile von V 65 SP mit eckiger Lampe und den integrierten Blinkern, ge-

töntem Glas sowie zwei Verkleidungsteile für die Zylinder, Farbe Silbergrau-metallic; Telegabel; Vergaser; Tel. 0160-3835877, im Großraum Stuttgart

Biete für Moto Guzzi gr. Mod. eine komplette Sachse-Zündanlage, zum Preis von 150,00 € Festpreis plus Versand, 04401-70398

Ich suche den Eigentümer der Moto Guzzi V7 Sport mit der Rahmennr. Vkl1865, Danke für eine Kontaktaufnahme, Mobil 015772028070, E-Mail guzzi-sport@web.de (Raum Karlsruhe)

— **MTS-Ricambi** —
Motor - Getriebe - Kardan
Kopfüberholung - Doppelzündung - Bleifrei

MOTO GUZZI

Ersatzteile - Zubehör - Versand
Erfahrung - Ideen - Know How

MTS-Ricambi

Inhaber: Ludger Schöngart
Diedrich-Dannemann-Str. 94
26203 Wardenberg
Tel.: 0441-36 16 55 94
www.mts-ricambi.de

Moto Classica



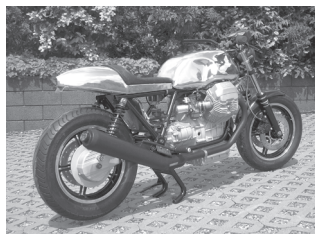
große V2 - GUZZIS

- **Gebraucht-Motorräder**
 - An- und Verkauf
 - Restaurationen
 - Original-Ersatzteile

Gartenstr. 62 - 68 • 53229 Bonn
Tel. 0228 - 9739348 • Fax 462609
www.motoclassica-bonn.de
e-mail: motoclassica-bonn@hotmail.de

Motalia Anzeigenmarkt

CMT ALUTANKS FÜR TONTI'S



CMT-MOTORRADTANKBAU@osnanet.de
Tel. 05427-927704
cmt-motorradtankbau.de

Moto Guzzi 1100i California, sehr gut gepflegt, EZ 1998, km 65000, TÜV Juni 2018, Standort München-Waldperlach, VB 4000,-, bei Interesse bitte Bilder anfordern oder in Mobile.de nachsehen, Tel. 01758472523, E-Mail kurt.kriegbaum@gmx.de

Suche Brembo-Bremssattel P08 mit zwei Entlüfternippeln und Brembo-Schrift für Le Mans 1, rechte Seite vor der Gabel montiert, auch zum Aufarbeiten, vielen Dank, Tel. 01705771331, E-Mail info@meier-oberflaechen-technik.de

Suche für Cali 1100i, Bj. 1997: Lafranconi Endschalldämpfer Competizione; eine Vorderadfelge im guten Zustand; Tel. 06293-3090078, E-Mail ch.langenholt@gmx.de

Guzziladen Handmade Cafe Racers and More

Umbauten Flacheisen, CNC Frästeile, Sitzbänke, Kombiinstrumente mit digitaler Zündanlage, Verlicchi Lenker, hydraulische Kupplung, Gaszugsysteme, tonnenweise Gebrauchtteile, Komplettmotorräder. Wir haben den Großteil der Teile von MOTO SPEZIAL übernommen und fertigen die Teile weiter, auch Ersatzteile und Service für Tacho. WWW.GUZZILADEN.DE guzziladen@t-online.de Tel. 09435/6393267

Suche Gabel Le Mans 1000/V, auch Einzelteile, 06138-7829

Moto Guzzi Quota 1100 ES, Bj. 1999, Sabbia/Petrol, 51000 km, Reifen hinten 80 %, vorne 60 %, mit Koffersystem/Topcase, zu verkaufen, Preis 4300,- € VHB, friedrich.apel@freenet.de

Verkaufe Gebrauchtteile für Le Mans II, Bj. 79 - 82:

Bosch-Lichtmaschinenrotor, defekt, zum Tauschen, 55,- €; Kurbelwellenzahnrad, 9,- €; Steuerkette, 9,- €; Griffgummis, links und rechts, je 7,- €; Halteblech für Anlasserrelais, 4,- €; Tel. 0177-8452911, Plz 877

Moto Guzzi GTV, 1948, nagelneuer Auspuff, Preis VHS, Tel. 0172-7265614

Verkaufe Moto Guzzi Ercole, 6 Volt-Modell, gute Restaurationsbasis, VHB 2800 €, Näheres am Telefon, 07184-2597

Suche für Quota 1000 eine Lampenverkleidung mit/ohne Scheibe, Zustand egal, Farbe auch, Tel. 0173-2600890, E-Mail mg1200s@t-online.de

Moto Guzzi T5, Bj. 84, 33000 km, HU neu, top Zustand, VHB 3800 €, 0174-2109167

Neuer Onlineshop bei www.HMB-GUZZI.de

Für große Moto Guzzi wie T5, T3 und Nuovo Falcone: Sturzbügel vorne + hinten mit orig. Guzzi-Tasche, Windschild, Chrom alles pikobello, Preis VHS, Tel. 0172-7265614

Laverda

- LAVERDA -

Orange Cycle Team

Motorräder, Werkstatt, Ersatzteile, alle Modelle. Neue und gebr. Ersatzteile
Tel. 02251970752
Fax 02251970753

Suche Laverda-600er-Atlas-Motor, auch def., eventuell auch ganzes Motorrad, auch zerlegt, Tel. 0160-1692721

www.laverda-team-werndl.de

Verk. Zylinderkopf 750 SFC Elettronica, neu und unbeschädigt, Preis 3.000 €, so nicht mehr zu bekommen, es sei denn mit kompl. orig. 750 SFC, Bj. 1975, mit einem Marktwert von 40.000 €, Tel. 0172-2548896

Motalia Anzeigenmarkt

LAVERDA



- **Service**
- **Restauration**
- **Motorinstandsetzung**

Moto-Officina Frankenberger
Telefon: 09360-993958-15
Internet: www.moto-officina.de

Laverda 750 GT, 7500 €,
Tel. 015154032484, E-Mail
tiger59@t-online.de

Verkaufe wegen Sammlungsauflösung eine Rennmaschine Laverda 1000, Motor im Werk aufgebaut, Spondon-Fahrwerk, Ceriani-Gabel, WP-Federbein, 3in1-Auspuffanlage, Alutank, EPM-Räder, Brembo-Bremsen goldene Serie, 0 km gefahren, viele Originalteile, VB 12.000,-, Fotos gerne auf Anfrage, Tel. 0173-3810625 oder hrcop@aol.com

Original-Rädersatz CL3, Bj. 1976, ca. 9000 km, Originalsatz, trotzdem neu gelagert, Satz VB 680,- €; CL3, Bj. 1976, ca. 9000 km, Bremscheiben inkl. Innenkorb, vorne, das Paar = VB 420,- €, hinten VB 220,- €; CL3, Bj. 1976, Kettenradträger, 110,- €; Sitzbank 1000 Jota 120°, Polster beschädigt, 60,- €; Auspuffverteiler 1000 Jota 120°, drei-in-zwei, 120,- €; Auspufftöpfe 1000 Jota 120°, vermutlich Slater, leicht defekt, super Sound, 80,- €; Krümmer Satz 750 SF1, Bj. 1973, leichter Defekt, kein Rost, 65,- €; auf Wunsch Bilder unter kaboehm@t-online.de anfordern

Laverda Ghost 668, rot, 668 cm³, 17100 km, Bj. 1997, laut Papieren leistungsreduziert auf 27 PS (64 PS!), TÜV neu, beide Reifen neu, Kette sowie beide Ritzel neu, Gabelsimmerringe beide erneuert, neues Anlasserrelais von Ducati, Zustand gut, VB 2400 €, Tel. 060-3285093 nach 20:00 Uhr, bitte auch auf AB sprechen, rufe zurück

www.motalia.de

1000 SFC: Tank u. Verkleidungsteile, Blinker gesucht, Tel. 0171-6761000



LAVERDA Probleme?

Großes Ersatzteillager Neu + Gebraucht, Motorrevision, Bleifreiumbauten von Köpfen, Zylinderschleifen, Leistungsprüfstand, LAVERDA Video, Preiskataloge mit Bildern (unbedingt Modell angeben) bestellen bei:

LAVERDA Racingteam Konstanz
Andy Wagner
Telefon 07531 / 61198 • Fax 53737
Internet <http://www.laverda-paradies.de>

Magni



Der Motorrad-Club „Magni-Bayern“ ist Interessengemeinschaft und Treffpunkt rund um die Magni-Fahrwerke mit Motoren von BMW, Honda, Moto Guzzi, MV Agusta oder anderen Herstellern. Kontakt: Homepage www.magni-bayern.de, E-Mail info@magni-bayern.de, Tel. 08161-67848 (mit AB)

Morini

Verkaufe für Moto Morini 500: 1 Motorgehäuse, 1 Primärtrieb, 2 Schaltautomaten, 1 Limadeckel, 2 Bremsankerplatten, 4 Tachoringe, 1 Grimeca HBZ vorne (komplett Guß, guter Zustand), 2 zerlegte Bremsättel, 1 HBZ defekt, Gummiteile (Bremslichtschalter, Limadeckel, Fußraste, etc.), Blechhalter und Schellen für Lenkungsdämpfer, Elektrik etc., Teile Hebeleis Schaltung/Bremse, Regler/Pick-Ups, Hupen vermutlich defekt, 2 Kontrolleuchten, ca. 20 Hohlschrauben für Bremsanlage, mehrere neue Bremsbeläge und Kleinzeug, E-Mail j.k.siepmann@web.de

Verkaufe Gebrauchtteile für 125 H, Bj. 76 - 83: Tachometer, Stand 22.765 km, 34,- €; Scheinwerfergehäuse, schwarz, 19,- €; Fußschalt-hebel, Alu, 16,- €; Krümmermutter, 10,- €; Verlicchi-Lampenhalter, links und rechts, je 10,- €; Tel. 0177-8452911, Plz 877

Verkaufe Gebrauchtteile von 250 Bicilindrica, Bj. 79 - 86: Kettenschutzoberteil, schwarzer Kunststoff, 15,- €; Kettenschutzunterteil, schwarzer Kunststoff, 10,- €; orig. Kunststoffemblem 250, schwarz mit Goldrand, für Seitendeckel, 9,90 €; Aufnahmehülsen für hintere Tankauflagegummis, 5,- €; Halteblech für Kettenschutzoberteil, 5,- €; Tel. 0177-8452911, Plz 877

Motalia Anzeigenmarkt

Verkaufe Gebrauchtteile von 3½ GT, Bj. 73 - 74: Vergaser Dell'Orto VHB 25 B, Choke fehlt, inkl. neuer Dichtsätze, je 95,- €; Gepäckträger, verchr. Stahlrohr, angerostet, 49,- €; elektr. Benzinbahn, 29,90 €; orig. Federbeine, je 24,90 €; Fußbremshebel, 24,- €; Kettenschutz am Motorgehäuse, VA, 7,90 €; Tel. 0177-8452911, Plz 877

Verkaufe Gebrauchtteile von 500 S, Bj. 78 - 85: Lafranchi Competizione-Schalldämpfer, links, Chrom, neu, 149,- €; RK 530 (50) KS-Kette mit Schloß 5/8" x 3/8", 102 Glieder, ohne O-Ringe, neu, 69,- €; Kettenrad, neu, 40 Zähne, 49,- €, gebraucht, guter Zust., 34,- €; Kettenrad, neu, 38 Zähne, 49,- €; Antriebsritzel, neu, 14 Zähne, 39,- €, alles für 528er-Kette; Werkstatthandbuch Motor, ital./engl./franz./span./deutsch, 140 Seiten, 28,- €; Werkstatthandbuch für Motor, deutsch, 46 Seiten, 9,20 €; originale Auspuffschellen, Durchm. 36 mm, zw. Krümmer und Schalldämpfer, je 8,90 €; orig. Auspuffschellen für Interferenzrohr, verzinkt, neu, je 4,90 €; Tel. 0177-8452911, Plz 877

Verkaufe wegen Sammlungsauflösung: 2 x 125 H, Gußrad, Preise auf Anfrage; 250 T, Originalzustand, zum Herrichten, 990,- €; 250 T, Stummellenker, Höckersitzbank, Moveni-Fußrastenanlage, 1190,- €; 350 Kanguro X1, Rahmen geschweißt, ohne Papiere, gute Basis, 890,- €; Tel. 0177-8452911, Plz 877

Verkaufe Gebrauchtteile für 125 Corsaro, Bj. 58 - 67: Zentralrohrrahmen ohne Papiere, 79,- €; Tank, 1. u. 2. Serie, je 79,- €; vord. Schutzblech, Inox, mit Streben, 39,- €; vord. und hint. Kotflügel, rot, je 34,- €; Hinterradschwinge, 29,- €; Werkzeugkasten o. Deckel, 26,- €; Batterieabdeckung, 21,- €; Zylinderkopfdeckel mit Entlüftungseinheit, 19,- €; Fußrasteneinheit, links und rechts, je 19,- €; Rahmenrohr, vorne links, 15,- €; Sozious-Halteriemen, 14,- €; Tel. 0177-8452911, Plz 877

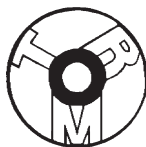
Verkaufe Gebrauchtteile von 3½ Sport, Bj. 77 - 79: Lafranchi Competizione-Schalldämpfer, links, Chrom, neu, 149,- €; Zubehör-Einmann-Höckersitzbank mit Polster, Typ Valentini, 89,- €; Auspuffkrümmer, links, Chrom, neu, 79,- €; Zylinderkopfdeckel, Alu, unlackiert, vorne und hinten, je 59,- €; orig. Seitendeckel eckig, rechts, 59,- €; Kettenrad, neu, 40 Zähne, 49,- €, gebraucht, guter Zust., 34,- €; Kettenrad, neu, 38 Zähne, 49,- €; Sitzbankbezug mit Schriftzug, neu, 39,- €; Werkstatthandbuch Motor, ital./engl./franz./span./deutsch, 140 Seiten, 28,- €; Tel. 0177-8452911

Verkaufe Gebrauchtteile von 3½ Tour, Bj. 76 - 79: Zylinderkopfdeckel, Alu, unlackiert, vorne und hinten, je 69,- €; orig. Seitendeckel eckig, rechts, 59,- €; Kettenrad, neu, 40 Zähne, 49,- €, gebraucht, guter Zust., 34,- €; Kettenrad, neu, 38 Zähne, 49,- €; vord. und hint. Kotflügel, rot mit schwarzer und goldener Linie, je 49,- €; Werkstatthandbuch Motor, ital./engl./franz./span./deutsch, 140 Seiten, 28,- €; Werkstatthandbuch Motor, deutsch, 46 Seiten, 9,20 €; Tel. 0177-8452911, Plz 877

Verkaufe Gebrauchtteile für 98 Sbarazzino, Bj. 56 - 62: Rahmen ohne Papiere, 69,- €; Vordergabel komplett, 69,- €; Tank, 2. Serie, 69,- €; Radnaben, Halbnabe, vorne und hinten, je 34,- €; Sozioushalterien, 14,- €; Tel. 0177-8452911, Plz 877

Suche für Rennprojekt Rahmen von 250 V, Tel. 05130-2533 oder j.schlicht@ws-werkzeugmaschinen.de

Verkaufe Gebrauchtteile für 250 T, Bj. 78 - 82: originales Kunststoffemblem 250, schwarz mit Goldrand, für Seitendeckel, 9,90 €, Tel. 0177-8452911, Plz 877



Wolfgang Tritsch

DUCATI • MOTO MORINI • CAGIVA

Schwabenmatten 7 • 79292 Pfaffenweiler

Tel. 07664/60300 • Fax 07664/60555

E-Mail wtritsch@t-online.de • www.W-Tritsch.de

Das Morini Ersatzteilparadies - über 20 Jahre Morini-Erfahrung

Biete: SKF-KW-Hauptlager (4-Punkt-La-ger) für MM 500/501: SKF 633250 C, neu und ovp., Festpreis € 120,00, E-Mail jk.siepmann@web.de

MV Agusta

Suche gut erhaltene Schwinge für eine 350 Elettronica mit Rundmotor, Bj. 1972 - 1974, Mobil 0151-12444440

MV Agusta 350 E, 8800 €, Tel. 015154032484, E-Mail tiger59@t-online.de

Kleinanzeigen können per Post, Fax, Telefon oder E-Mail aufgegeben werden. Es ist nicht notwendig, den Vordruck zu verwenden. Nur private Kleinanzeigen sind kostenlos! Redaktions-schluß für Kleinanzeigen ist immer der 15te des Vormonats

MV Agusta 175 CSTL, Bj. 54, alles original, total restauriert, wie im Laden, italienische Papiere, Preis VHS, Tel. 0172-7265614

Fotoanzeigen kosten 5,- €

MV Agusta 175 CSTL, Bj. 54, alles original, ältere Restauration, fährt mit 07er-Nummer, Preis VHS, Tel. 0172-7265614

Viele Teile für MV Agusta 175 zu verkaufen, Preise VHS, Tel. 0172-7265614

Gespanne

Gebr. Gespannreifen 135/80R15, Mabor M80 (Continental-Tochterfirma), Sommerprofil, ca. 4,5 - 5 mm, DOT 4806, 20 € inkl. Versand, Tel. 05051-7416



Aprilia SRV 850 Roller-Gespann mit OTT EURO 3S-Seitenwagen mit ABS und ATC, EZ 2012, km 36000, PS 76, TÜV April 2018. Das Gespann wurde 2014 aufgebaut und stetig verbessert, mit einer OTT- Zweiarmschwinge, ein von Wilbers speziell angefertigtes Fahrwerk und einer Anhängerkupplung, alles TÜV abgenommen und eingetragen. Testbericht Motalia September 2015, Extras: Nemo2-Kettenöler, Navihalterung, Heizgriffe und zweite Variomatik, das Gespann hat den Kilometern entsprechende Gebrauchsspuren, VB 11600 €, der Roller kann auch ohne Seitenwagen mit Hilfsrahmen und Schwinge gekauft werden, VB 4500 €, Tel. 01602398361



Verkaufe aus Altersgründen mein T3-Gespann. Das Fahrzeug ist seit 22 Jahren in meinem Besitz, EZ 07/1976, 15 Zoll-Räder, Vorderradschwinge, Cali-Bank, Police-Verkleidung, Seitenkoffer, Autobatterie im Kofferraum, Motor 850 cm³, 43 kW, mit Rundschieber-Vergasern, Köpfe bleifrei, Transistorzündung, Seitenwagen Delphin 1, Baujahr 1978, mit 10 Zoll-Bereifung und Trommelbremse, Kofferraum, Standort Ruhrgebiet, TÜV 03/2019, VB 6800,- €, Tel. 0173-2702963

Sonstiges

Spiegel Vitaloni California, links, (Halter, der an die Verkleidung geschraubt wird, fehlt), € 20,00; Gummia- abdeckkappen für offene Dell'Ortos PHF 36 etc., Satz € 15,00; Saito-Griffheizung, noch nie montiert! € 25,00; E-Mail jk.siepmann@web.de

Damen-Motorradjacke und -hose von FLM, schwarz/grau, Gr. S, nur viermal getragen, Helm Gr. S und Handschuhe Gr. M, zusammen 350 €, Tel. 0172-7265614

www.motalia.de

Motalia Anzeigenmarkt

Verkaufe Bücher: Moto Guzzi, von Mario Colombo, 50 €; Ducati-Motorräder, von Alan Cathcart, 35 €; Moto Guzzi-Story, von 1921 bis heute, Renn- und Serienmaschinen, 40 €; MV Agusta, von Mario Colombo, 1. Auflage von 2000, 40 €; Motorrad Oldtimer Katalog Nr. 6, 5 €; Super Motorräder der Welt 70er + 80er Jahre + älter, viele Italos, 15 €; Das große Buch vom Motorrad 60er + 70er Jahre + älter, viele Italos, 10 €; Klassische Motorräder aus 8 Jahrzehnten, von Alan Cathcart, 35 €; Das farbige Buch der Motorräder 70er + 80er Jahre, viele Italos, 15 €; Trilogie von Ernst Leverkus (Klacks), 50er/60er/70er, zusammen 50 € oder je 20 €; Motorräder, die Geschichte machten (Ducati Königswellen-Twins), 25 €; Klassische Motorräder MV Agusta, von Mick Walker, 25 €; Moto Guzzi, von Mick Walker, 10 €; Tel. 0151-56380058

Aus Altersgründen italienische Motorräder abzugeben: 3 x Ducati, 1 x Bimota, 1 x Aermacchi 350 SS, alle im neuwertigen Zustand, und viele Teile für italienische Motorräder, wie Auspuff, Vergaser usw., alles unter Tel. 06227-50883, bitte nach 17:00 Uhr anrufen

Halbschalen-Lenkerverkleidung, Silbermetal., für ETZ 250 (MZ), war an V 35/2 montiert, gut erhalten, 79 €, Tel. 0511-4374371

Suche 05er- bzw. 08er-Oro-Sättel, Tel. 0160-1692721

Boots-Stiefel, Gr. 42, Made in Italy, hergestellt für Ducati, schwarz, noch nicht getragen, nagelneu, originalverpackt, Preis VHS, Tel. 0172-7265614

Viele Teile für italienische Motorräder zu verkaufen, wegen Aufgabe, Tel. 06227-50883

Verchromen, Vergolden, Verkupfern, Vernickeln, Schleifen, Polieren, Mattieren, Metallfärbungen. Handwerksbetrieb mit über 25-jähriger Erfahrung für Privat und Industrie. Spezialist für Oldtimerteile. Frank Baltes Oberflächentechnik. www.cromatura.de, Tel.: 0212-22666789, E-Mail: info@cromatura.de

Verkaufe: Fortschrittliche Motorrad-Technik, Helmut Werner Bönsch, ov., 20,- €; Ducati Meilensteine der Motorradgeschichte, Gaßebner/Cathcart, 24,- €; Alpen Edition Unterwegs von Motorrad, Band 1, ov., Elke und Dieter Loßkarn, 3,- €; Ducati Desmoquattro - 748, 851, 888, 916, 996, von Wolfgang Zeyen, ov., 38,- €; Motorrad WM-Bücher, verschiedene Jahrgänge, Motorrad Weltmeisterschaft ab 1975 bis 2013, von Volker Rauch bzw. Friedemann Kirn, 70er je 30,- € VB, 80er je 25,- € VB, 90er je 20,- € VB, 00er je 15,- € VB, ausgen. 2001 35,- €; ich gebe Mengenrabatt; Versand als Hermes-Paket oder -Päckchen; Michael, 05043-2978

Einarmschraubmontage-stander, Bolzen wechselbar, auf Rollen, sowie viele Werkzeuge aus Hobbywerkstatt-auflösung, Gewindebohrer, Bohrer, Senker, Fräser, Micrometer, viele Räder, Rollen verschiedene Durchmesser, Tel. 07135-15080

Suche Threewheeler: Triking, JZR oder ähnlich, am liebsten mit Guzzi-Motor! Zustand egal - gerne mit Bedarf zur Wiederbelebung, Angebote an axel@a-boehme.de

Verkaufe schwarzen Damen-Lederanzug, zweiteilig, Jacke Indian Classic, Gr. 42 und Hose IXS, Gr. 44, von Leder Roth HH, fast neuwertig, wenig getragen, zusammen 150 €, Tel. 0151-56380058

Verkaufe 3/4 lange Damen-Lederjacke, schwarz, mit Gürtel, klassischer Stil, Gr. 36, 100 €, fast neuwertig, wenig getragen, Tel. 0151-56380058

Alukotflügel V/19er/L 80/B 9,5/H 4 cm, neu, € 35,-, Tel. 02753-2353 18:00 - 20:00 Uhr, Plz 57

Polierbock.de
Ihr Fachhandel für Schleif- & Poliertechnik



Für Motalia Leser
5% RABATT

Rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gern!
0511 - 97 810 480

Motalia Anzeigenmarkt

Verkaufe orig. Harro-Lederkombi, Laguna, Gr. 50, zweiteilig, schwarz/rot mit weissen Streifen, ca. 1980, Reißverschlüsse okay, geringe Gebrauchsspuren, 190,- €; orig. Harro-Lederkombi, Hockenheim, Gr. 52, zweiteilig, ca. 1970, schwarz mit roten Streifen, Reißverschlüsse okay, geringe Gebrauchsspuren, 190,- €; weitere Orig. Harro-Lederkombis, Gr. 50 bzw. 52, aus den 70er-Jahren, je 190,- €; Textil-Kombination, zweiteilig, Jacke Probiker und Hose Outdoor, Gr. 152 - 158, für Teenager, Farbe Schwarz/Rot mit Refl.streifen, neuwertig, 59,- €; Bücher: Motoren (Helmut Hütten), 24,- €; Italienische Motorräder (Achim Biedermann), 24,- €; Italienische Motorräder (Tim Parker), 19,- €; Werkstatthandbuch für Zweitaktmotoren Reprint (Siegfried Rauch), 17,- €; Zweitakt-Fahrzeugmotoren Reprint (Michael Heise), 19,- €; Tel. 0177-8452911, Plz 877

Fotoanzeigen kosten 5,- €

Denfeld-Kofferträger, Chrom, ca. 30 Jahre alt, gut erhalten, war an SR 500 und V 35/2 montiert, 86 €, Tel. 0511-4374371



**ELEKTRONIK
SACHSE MP**

www.elektronik-sachse.de

- Elektronische Zündsysteme
- Spannungsregler
- Zündspulen
- Zubehör
- Ceriani Style Gabeln
- Stoßdämpfer
- JMT Lithium Batterien



Marco & Horst Patzer
 Kloster-Oeseder-Weg 37
 49176 Hiltter
 +49 (0) 5409 9069826
 info@elektronik-sachse.de

Tourenkombi 2-teilig, Gr. 54, sehr schlank, rot/schwarz, hochwertige Verarbeitung (Marke Alne), € 350,- (Neupreis € 1350,-) VB, Tel. 02753-2353 18:00 - 20:00 Uhr, Plz 57

www.motalia.de

Verkaufe: Daytona-Stiefel, schwarz/rot/weiß, Gr. 38, neuwertig, wenig getragen, 50 €; Handschuhe, schwarz, Gr. 5, 5 €; Halsdreieckstuch, Leder, 5 €; Tel. 0151-56380058

Zu verkaufen Visiere für Helm AGV quasar due: klar und dunkel, Bilder auf Anfrage, Angebote/Anfragen an E-Mail 55555@gmx.eu

Zu verkaufen wg. Hobbyaufgabe: Helm AGV Tricolore quasar due, tricomposite: Carbon, Kevlar, Fiberglass, Zustand gut, leichte Kratzer, unterer Gummiring an einer Stelle beschädigt, mit klarem und dunklem Visier, Bilder auf Anfrage, Angebote/Anfragen an 55555@gmx.eu, weitere Visiere zu verkaufen

Kleinanzeigen können per Post, Fax, Telefon oder E-Mail aufgegeben werden. Es ist nicht notwendig, den Vordruck zu verwenden. Redaktions-schluß für Kleinanzeigen ist immer der 15te des Vormonats

In letzter Minute

Guzzi: Suche rechte Seitenverkleidung passend für Guzzi NTX, Kontaktaufnahme per Mail: marcel.hohberg@gmx.de

#Frank-Heck-Zentralstand
 #Für alle gängigen Motoren
 #Hängen Sie an, wir besorgen Sie gerne
 #www.move-montagestaender.de
 #mail@move-montagestaender.de
 #Tel 0349 (0) 7563 92316

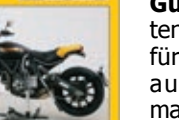


**move
Montageständer**

■ ■ ■ Qualität und funktionelles Design aus eigener Herstellung





Motalia Anzeigenmarkt

Guzzi: Moto Guzzi Stelvio, ABS, Bj. 2010, weiß, EZ 08/2010, 45.000 km, scheckheftgepflegt durch MG-Händler, Rollenstoßelumbau, 50.000er-Inspektion inkl. Zahnriemenwechsel bereits erledigt, neue Batterie, neue Bremsbeläge, neue Reifen, 2 Windschilder, Gabelservice gemacht und optimiert, 3. und Reisemotorrad wegen Familienzuwachs zu verkaufen, VHB 6.099,00 € gegen Aufpreis MG/SW Motech-Koffersatz und -Topcase inkl. Montagesatz/Halteplatte und Rückenlehne, Wilbers-Federbein 641 Competition Blackline mit hydra. Federvorspannung, Famsa-Tankrucksack, Standort 49565, E-Mail devaho@web.de, Tel. 0152-58706705

Guzzi: Verkaufe einen neuen, Griso-Rahmen. Der Rahmen hat noch keine Nummer und ist in Silber kunststoffbeschichtet, Preis 800,- €, Bilder können gesendet werden, Tel. 0481-71980, E-Mail holli110@t-online.de

Ducati: Ducati Single Desmo Sport, 350 cm³, gelb, Scheibenbremse vorne, Stahltank, elektronische Zündung, TÜV bei Kauf neu, ältere Restaurierung, original, Smith-Armaturen, Bilder per E-Mail möglich, Preis VB 12.350 €, Tel. 0179-6655197, E-Mail c.lorentzen@cityweb.de

Moto Guzzi: 1 Paar Silentium-Endtöpfe (mit Gebrauchsspuren), 150 €; Tel. 08841-3238



Guzzi: Suche für meine Le Mans I eine Einzelsitzbank, bevorzugt Sitzbank Ago LM 1/2, Monoposto, Kontaktaufnahme gerne über E-Mail marcel.hohberg@gmx.de

Guzzi: Verkaufe für Griso eine Ölkühlerverkleidung komplett im unbeschädigten Zustand, Preis 150,- € plus Versand, Tel. 01782031135 oder E-Mail holli110@t-online.de

Ducati: Ducati 848 eVol., 16000 km, top Zustand, Kundend./TÜV fast neu (altershalber muß ich umsatzeln), Bezirk 88484, Tel. 01577-6312437

Spielregeln für Kleinanzeigen

Private Kleinanzeigen sind in der Motalia kostenlos.

Der Anzeigenschluß für private Kleinanzeigen ist jeweils der 15te des Vormonats. Anzeigen, die kurz nach dem 15ten bei uns eintreffen, können gegebenenfalls noch in der Rubrik „In letzter Minute“ berücksichtigt werden. Anzeigen, die in der Rubrik „In letzter Minute“ erscheinen, werden automatisch im Folgemonat in der richtigen Markenrubrik nochmal abgedruckt.

Um eine kostenlose private Kleinanzeige aufzugeben, muß man nicht Abonnent der Motalia sein. Eine Person kann auch mehrere Kleinanzeigen aufgeben. Hierfür ist es **nicht notwendig**, den Vordruck aus dem Heft zu verwenden. Kleinanzeigen können auch mit einer normalen Postkarte, per Brief, Fax, E-Mail oder telefonisch aufgegeben werden.

Private Kleinanzeigen werden **nicht mehrfach** pro Heft veröffentlicht. Soll die Anzeige in der nächsten Ausgabe nochmal erscheinen, muß sie erneut aufgegeben werden (Zusätze wie "Bitte in den nächsten drei Heften veröffentlichen" werden nicht berücksichtigt.).

Fotoanzeigen kosten 5,- Euro.

Nur private Kleinanzeigen sind kostenlos. Kleinanzeigen, die einen gewerblichen Charakter haben, **werden nicht kostenlos** abgedruckt.

So sind z.B. alle Kleinanzeigen, in denen die Ausführung von Arbeiten (Drehen, Fräsen, Reparieren...) gegen Bezahlung angeboten werden, als gewerblich zu betrachten. Wer Gegenstände ankauft oder herstellt bzw. herstellen läßt, mit dem Vorhaben, diese Gegenstände zu verkaufen, ohne sie selbst nutzen zu wollen, handelt gewerblich.

Gewerbliche Anzeigen sind kostenpflichtig.

Inserentenverzeichnis

Die in diesem Heft inserierenden Händler unterstützen durch ihre gewerblichen Anzeigen die Motalia. Dieses Inserentenverzeichnis gibt eine Übersicht über diese Händler.

Bäcker	48366	Laer	Tel.: 02554-6475	www.motoguzzi-baecker.de	Seite	82
Bike Affairs	24796	Bredenbek	Tel.: 04334-640		Seite	31
Claus Carstens GmbH	25779	Hennstedt	Tel.: 04836-1550	www.claus-carstens.de	Seite	19
CMT-Motorradtankbau	49328	Melle-Buer	Tel. 05427-927704	www.cmt-motorradtankbau.de	Seite	83
Conni's-Guzzi-Shop	34127	KS/Rothenditmold	Tel.: 0561-8615361	www.connnis-guzzi-shop.de	Seite	79
Desmo	70736	Fellbach	Tel.: 0711-588096	www.desmo-ucati.de	Seite	72
Diopa Kunststofftechnik	70180	Stuttgart	Tel.: 0711-604504	www.diopa.com	Seite	71
Ducati Kämma	28870	Otterstedt	Tel.: 04205-8707	www.kaemma.com	Seite	73
Ducati Melle	49324	Melle	Tel.: 05422-926666	www.ducati-melle.de	Seite	13
Ducati Rhein-Sieg	51545	Waldröl	Tel.: 02291-808980	www.ducati-rheinsieg.de	Seite	74
Elektronik-Sachse MHP	49176	Hilter	Tel.: 05409-9069826	www.Elektronik-Sachse.de	Seite	88
Escher	59392	Nordkirchen	Tel.: 02596-600	www.escher.de	Seite	80
Guzzi Jakob	27312	Beppen-Thedinghausen	Tel.: 0152-21974392		Seite	76
Guzziladen	92521	Schwarzenfeld	Tel.: 09435-6393267	www.guzziladen.de	Seite	83
Kindermann	31606	Warmen	Tel.: 05767-1915	www.kms-motorrad.de	Seite	77
Laamers	NL-6545	CG Nijmegen	Tel.: 0031-(0)243-711111	www.tlm.nl	Seite	92
Landendinger	84166	Adlkofen	Tel.: 08707-932552	www.landendinger.de	Seite	70
Laverda Racingteam	78467	Konstanz	Tel.: 07531-61198	www.laverda-paradies.de	Seite	84
Limbächer & Limbächer	70794	Filderstadt	Tel.: 0711-79730322	www.limbacher.de	Seite	54
Lust	50677	Köln	Tel.: 0221-93707070	www.motorrad-lust.de	Seite	57
Maniac-Motors	90427	Nürnberg	Tel.: 0911-9694983	www.maniacmotors.de	Seite	41
Motobox	32791	Lage	Tel.: 05232-17093	www.team-motobox.de	Seite	78
Moto Classica	53229	Bonn	Tel.: 0228-9739348	www.motoclassica-bonn.de	Seite	82
Moto-Officina	97753	Stetten	Tel.: 09360-993958-15	www.moto-officina.de	Seite	84
Motowippe	88353	Kisslegg		www.motowippe.de	Seite	69/89
Move Montageständer	88353	Kisslegg	Tel.: 07563-9150308	www.move-montagestaender.de	Seite	88
MTS-Ricambi	26203	Wardenberg	Tel.: 0441-36165594	www.mts-ricambi.de	Seite	82
Nitzsche & team	46286	Dorsten-Wulfen	Tel.: 02369-21842	www.italomotos.de	Seite	80
Orange Cycle Team	53881	Dom-Esch	Tel.: 0225-1970752	www.octeam.de	Seite	83
Rock Oil GmbH	55239	Gau-Odernheim	Tel.: 06733-2059470	www.rockoil.de	Seite	73/80
Günther Rupprecht	90518	Altdorf	Tel.: 09187-7269	www.GRANSPORT.de	Seite	71
Salewski	21357	Bardowick	Tel.: 04131-129111	www.reifen-salewski.de	Seite	33
Schleif- und Poliertechnik	30855	Langenhagen	Tel.: 0511-97810480	www.andreas-malitz.de	Seite	87
Moto Schmitz	41849	Wassenberg	Tel.: 02432-20179	www.motoschmitz.de	Seite	81
Schubert Moto Service	30900	Wedemark	Tel.: 05130-582584	www.smotos.de	Seite	76
Seby Poly	52076	Aachen	Tel.: 02408-938993-2	www.seby-poly.de	Seite	37
Stein-Dinse	38179	Schwülper	Tel.: 0531-123300-0	www.stein-dinse.com	Seite	2
Tritsch	79292	Pfaffenweiler	Tel.: 07664-60300	www.w-tritsch.de	Seite	85
Norbert Vordenbäumen	40227	Düsseldorf	Tel.: 0172-1315888	www.n-vdb.de	Seite	79
Moto Weissmann	67716	Heltersberg	Tel.: 06333-63070	www.moto-weissmann.de	Seite	78
Wendel Motorräder Berlin	10559	Berlin	Tel.: 030-3942054	www.wendelmotorraeder.com	Seite	69/79
Motorrad Wieser GbR	66999	Hinterweidenthal	Tel.: 06396-232	www.motorrad-wieser.de	Seite	77
Witten u. Weber	57319	Bad Berleburg	Tel.: 02751-6609	www.wittenuweber.de	Seite	18

Hier gibt es Motalia

**MOTALIA kann man im Abonnement per Post beziehen,
oder bei folgenden engagierten Händlern kaufen:**

URBANMOTOR GmbH	Köpenicker Chaussee 2-4	10317	Berlin
Wendel Motorräder GmbH	Wilsnacker Str. 35	10559	Berlin
Reifen Salewski	Hamburger Landstr. 65	21357	Bardowick
Moto Differenza	Bahrenfelder Chaussee 140	22761	Hamburg
WIMI	Eichkamp 16	24116	Kiel
Claus Carstens	Fedderinger Str. 10	25779	Hennstedt
A. Baumgarten	Eisenstr. 6	26215	Wiefelstede
H. Bergel	Fritz-Erler-Str. 11	27578	Bremerhaven
Ducati Kämna	Brüggerstr. 27	28870	Otterstedt
ZTK Erlebniswelt Motorrad GmbH	Harburger Str. 52	29640	Schneverdingen
KMS	Messwinkel 44	31606	Warmsen
Achim Wittenborn	Ackerstr. 8	32130	Enger-Oldinghausen
MGH	Friedrich-Wilhelms-Bleiche 10	33649	Bielefeld
Conni's-Guzzi- & Mo. Teile Shop	Philippstr. 23	34127	KS/Rothenditmold
Bruno Tuschen	Am Bruch 29	34431	Essentho
BenLex-Motorrad GmbH	Christian-Pommer-Str. 21	38112	Braunschweig
Stein-Dinse GmbH	Waller See 11	38179	Schwülper
Motorrad Bürger	Erkratherstr. 84	40233	Düsseldorf
Michael Nitzsche & Team	Hervester Str. 39	46286	Dorsten-Wulfen
Norbert Dalmühle	Dorfstr. 8	48268	Gimble
Ducati Store Melle	Industriestr. 24 c	49324	Melle
Lust Motorrad GmbH	Bonner Wall 124	50677	Köln
Rock Oil Vertriebsges.mBh	Bahnstr. 90	55239	Gau-Odernheim
Tobias Klar	Alter Postweg 2	56269	Dierdorf
Witten u. Weber	Herrenwiese 10	57319	Bad Berleburg
Barbara Escher	Wilhelm-Raiffeisen-Str. 1	59394	Nordkirchen
Ducati Frankfurt	Max-Holder-Str. 5 - 7	60437	Frankfurt
Peter Lamparth	Fangostr. 1	73087	Boll
Peuker & Streeb	Bachstr. 3	75334	Straubenhardt
Martin Hagemann	Wittumstr. 18	76707	Hambrücken
LAVERDA Racingteam Konstanz	Oberlohnstr. 3	78467	Konstanz
Italian German Technology Engel	Ihringer Landstr. 16	79206	Breisach
Iwan-Bikes GmbH	Raiffeisenstr. 24	85276	Pfaffenhofen
Andreas Schilling	Bahnhofstr. 28 b	91634	Wilburgstetten
Brencklé AG	Oristalstr. 127	CH-4410	Liestal

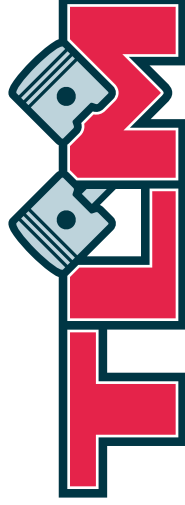
Wir bieten Händlern und Clubs die Möglichkeit, Jahresabonnements über je 5 Hefte im Monat für 80 Euro oder über je 10 Hefte im Monat für 133 Euro abzuschließen. Jeder Händler, der sich hierzu entschließt und die Hefte in seinem Geschäft verkauft, wird in diese Liste aufgenommen.



Das beste Erlebnis...

das bessere Gefühl!

Für Service und Qualität,
die Besten in Vespa und Guzzi:
www.tlm.nl



Nijverheidsweg 26, Nijmegen
Telefon +31 24 - 371 11 11
E-mail info@tlm.nl

Gebrauchte und
neue Motorräder

Große Auswahl
an Vorrührern

Teile und
Zubehör

Online Webshop

Wartung und
Reparatur

Überholung und
Restauration

Reisen und
Veranstaltungen